

LORELEYECHO

Jahrgang 13 | Nr. 39 | FREITAG, 27. September 2024



Neues Feuerwehrfahrzeug
in Dachsenhausen
in Dienst gestellt



Umbau Kindergarten
Regenbogenhaus Osterspai



Selbstbehauptungskurs
für Kinder



Platz 2 für die jüngsten
des TV Weisel beim Kinder-
leichtathletik-Wettkampf

BRAUBACH

100. Traditionelles

WINZERFEST

2024

4. - 7. 10.

in den Rheinanlagen

Weinstände
Live-Musik
Feuerwerk
Traditioneller
Winzerfestumzug
Kirmes



Wochenzeitung für die Verbandsgemeinde Loreley mit ihren Städten und Ortsgemeinden
Auel, Bornich, Braubach, Dachsenhausen, Dahlheim, Dörscheid, Filsen, Kamp-Bornhofen,
Kaub, Kestert, Lierschied, Lykershausen, Nochern, Osterspai, Patersberg, Prath,
Reichenberg, Reitzenhain, St. Goarshausen, Sauerthal, Weisel, Weyer

NOTRUF & BEREITSCHAFTSDIENSTE

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308, www.bzk-koblenz.de

■ Augenärztlicher Notdienst:..... 01805 - 112 060

■ Apothekennotdienst

01805-258825-PLZ

(z.B. 01805-258825-56338 für Braubach) www.lak-rlp.de

■ Feuerwehren - Notruf (und Rettungsdienst)
..... 112

■ Polizei - Notruf..... 110

■ Krankenhäuser

Hospital „Heilig Geist“, Boppard06742/1010

Paulinenstift, Nastätten.....06772/804-0

■ Giftnotrufzentrale Mainz 06131/19240

..... oder 06131/232466

■ Hilfe für Kriminalitätsoffer:

Weisser Ring, Außenstelle Rhein-Lahn-Kreis

Claudia Obel-Back, Oberbachheim0151/55164704

Weitere Hilfsangebote bei Gewalt in engen sozialen Beziehungen finden Sie auf der Homepage der Verbandsgemeinde Loreley unter Bürgerservice/Not- und Bereitschaftsdienste.

■ Behörden - Sprechstunden

Verbandsgemeindeverwaltung Loreley

Telefon: 06771/919-0

Fax: 06771/919-135

E-Mail:.....wochenzeitung@vg-loreley.de

..... rathaus@vg-loreley.de

Verwaltungsgebäude St. Goarshausen

Dolkstraße 3, 56346 St. Goarshausen

Dolkstraße 19 (Standesamt), 56346 St. Goarshausen

Verwaltungsgebäude Braubach

Friedrichstraße 12, 56338 Braubach

Sie erreichen beide Verwaltungsgebäude unter 06771/919-0

Die Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch .. 8.00 bis 12.30 Uhr

Donnerstag 8.00 bis 12.30 und 13.30 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Montag, Dienstag und Mittwoch ist für die Zeit von **13.30 bis 16.00 Uhr** eine **Terminvereinbarung** weiterhin möglich

Die Öffnungszeiten des Standesamtes (Dolkstr. 19):

Montag bis Donnerstag 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten des Sozialamtes

Montag und Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

■ Gemeindegewest^{plus}

in der Verbandsgemeinde Loreley
Yvonne Weiland, Fachkraft im Landes-

programm Gemeindegewestplus

in der Verbandsgemeinde Loreley

Dolkstraße 3, 56346 St. Goarshausen

Telefon: (06771) 919-190,

Mobil: 0175 1941278,

E-Mail: VGLoreley-gemeindegewestplus@cv-ww-rl.de

Ein kostenloses Beratungsangebot für Senior*innen



■ Nette Nachbarn – die organisierte Nachbarschaftshilfe in der VG Loreley

Sie sind auf der Suche nach Unterstützung in Ihrem Alltag oder möchten sich gerne ehrenamtlich engagieren?

Ansprechpartnerin: Sybille Laubach, Telefon: 0151/23603368.

■ Wasserversorgung/Abwasserentsorgung

WASSERversorgung:

Verbandsgemeindewerke Loreley

während der Dienstzeit 06771 / 919-232

oder -263

nach Dienstschluss und am Wochenende 0151 / 11530652

für die Stadt St. Goarshausen

RheinHunsrück Wasser in Dörth 06747 / 126-0

Entstörungsdienst Tag und Nacht 06747 / 126-90

ABWASSERentsorgung:

während der Dienstzeit 06771/919-232

oder -263

nach Dienstschluss und am Wochenende 0170/8334203

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

ERDGASversorgung

für Braubach, Filsen, Kamp-Bornhofen und Osterspai

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261 / 2999-55

Kabel-TV / Internet 0261 / 20162-222

KEVAG Telekom GmbH

für den weiteren Bereich der VG Loreley

Syna GmbH 0800 / 7962427

STROMversorgung

für den Bereich der Stadt Braubach

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261 / 2999-54

für den Bereich der restlichen VG

Syna GmbH (Süwag Gruppe) 0800 / 7962787

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung für die Verbandsgemeinde Loreley mit ihren Städten und Ortsgemeinden Auel, Bornich, Stadt Braubach, Dachsenhausen, Dahlheim, Dörscheid, Filsen, Kamp-Bornhofen, Stadt Kaub, Kestert, Lierschied, Lykershausen, Nochern, Osterspai, Patersberg, Prath, Reichenberg, Reitzenhain, Stadt St. Goarshausen, Sauerthal, Weisel, Weyer sowie ihrer Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- u. den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassung, erscheint wöchentlich freitags.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Verbandsgemeindeverwaltung Loreley, der Bürgermeister

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)

Telefon: 0 26 24 / 9111-0, Fax: 0 26 24 / 9111-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: wochenzeitung@vg-loreley.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbandsgemeindebereichs wird die Wochenzeitung für die Verbandsgemeinde Loreley jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



VERBANDSGEMEINDE
LORELEY

Die Wochenzeitung der VG Loreley auch im Internet
als ePaper online lesen unter: www.wittich.de/437



**Kurse
der Kreisvolkshochschule
Rhein-Lahn,
Außenstelle Braubach
im Oktober 2024**



Kultur - Gestalten

Schmuck selbst herstellen

Workshop in Kleingruppe

Das Gestalten von Schmuck nach eigener Idee ist ein lange gehegter Wunsch vieler Frauen. „Das Stük soll einfach zu mir passen, individuell sein und nicht zu teuer. Und ich möchte keine Ewigkeit daran werkeln.“

Ringe, Armbänder oder Halsketten können gestaltet werden.

Werkzeuge, Hilfsmittel und qualifizierte Beratung, Tipps, Tricks und praktische Hilfe gehören zum Workshop.

Material kann bei der Dozentin erworben werden und ist direkt im Workshop bei ihr zu entrichten (ca. 1 20 €).

Zeiten 1 Nachmittag, 05.10.2024
Samstag, 15:00 - 18:00 Uhr
1 Nachmittag, 05.10.2024
Samstag, 15:00 - 18:00 Uhr
1

Leitung Bettina Schöntges
Nummer BR210.002

Ort Tinarts Schmuckwerkstatt, Rheinblick 5, 56338 Braubach
Preis Gebühr Kleingruppe 4 TN: 14,00 € (nicht rabattierbar)



Grundlagen Studiofotografie

Im bewusst kleinen Kreis (Kleingruppe) lernen wir Schritt für Schritt die Grundlagen der professionellen Studiofotografie kennen.

Der richtige Umgang mit der Lichtsetzung spielt hierbei eine entscheidende Rolle und wird anhand klassischer Lichtsetzungen wie Seitenlicht, Rembrandtlicht, Beautylicht usw. erläutert. Wir fotografieren mit reinem Kunstlicht. Es ist vollkommen egal, ob du später mobil mit einem Aufsteckblitz, einem Porty oder klassisch im Studio mit Blitzköpfen oder in deinen eigenen vier Wänden fotografieren willst, hier bekommst du jede Menge Info in Verbindung mit praktischen Übungen.

Aber auch die Studiofotografie mit Dauerlicht kommt nicht zu kurz. Es werden ebenfalls die Vor- und Nachteile beider Belichtungssysteme angesprochen.

Weiterhin werden die technischen Aspekte (fotografische Grundlagen, physikalische Regeln, Belichtungsmessung usw.) ausführlich und verständlich erklärt. Im Vordergrund steht allerdings das Sammeln erster eigener Erfahrungen im Fotostudio mit den entsprechenden Lichtformern und deren Wirkungsweise. Die Teilnehmer werden durch eine Kombination aus Theorie und Praxis an die Studiotechnik und die klassische Lichtsetzung herangeführt. Parallel dazu immer wieder Tipps und Hinweise rund um das eigene Heimstudio zu Hause.



Workshop Inhalte

Grundlagen Lichtsetzung: Licht und Schatten verstehen

Arten von Lichtformern: weiches und hartes Licht/Reflektoren und Softboxen

Studiotechnik: Blitz- und Kamertechnik, Auslöser

Praxis: Das Erlernte direkt vor Ort umsetzen und das vorhandene Equipment richtig nutzen

Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen für alle Kurse die im Bereich "Studiofotografie" bei der kvhs Bad I angeboten werden.

Grundsätzlich kannst du alles auch zu Hause in den eigenen vier Wänden von diesem Kurs anwenden umsetzen.

Mitbringungen von Teilnehmenden:

Eigene Kamera, Objektiv(e), volle Akkus und leere Speicherkarten

Zielgruppe: Dieser Kurs ist der Einstieg in die Studiofotografie. Für alle Anfänger, die sich schon im Studiofotografie interessiert haben oder mit dem Gedanken spielen sich demnächst ein eigenes Heimstudio einzurichten.

Zeiten 4 Abende, 10.10.2024 - 31.10.2024
Donnerstag, wöchentlich, 18:00 - 19:30 Uhr
4 Abende, 10.10.2024 - 31.10.2024
Donnerstag, wöchentlich, 18:00 - 19:30 Uhr
4

Leitung Olaf Fingerle
Nummer BR501.006

Ort Fotostudio Fingerle, Rheinuferstraße 1 a, 56340 Osterspau

Preis Gebühr Kleingruppe 4 - 5 TN: 94,00 € Bei 6 TN verringert sich die Kursgebühr entsprechend. (nicht rabattierbar) (gültig von 4 bis 5 Teilnehmenden)

Anmeldung

Außenstellenleiterin Birgit Biller
Tourist-Information Braubach

Telefon 02627/976001

(Montag – Mittwoch 13 – 17 Uhr, Donnerstag 13 – 15.30 Uhr)

E-Mail: info@braubach.de

Im Internet: www.kvhs-rhein-lahn.de

**Bastel- & Schmink-Aktion des
Fördervereins der
Marksburgschule Braubach
auf dem Winzerfest**

Herzliche Einladung zu der Bastel- & Schminkaktion des Fördervereins am

**Winzerfest-Montag, 07. Oktober 2024,
von 13 bis 17 Uhr**

Sie finden unseren Stand unter den Kastanienbäumen neben der Bühne.

Die Kinder erwartet eine kunterbunte Gesichtsbemalung, sie können Buttons gestalten und Schmuck aus Papierperlen herstellen.

Dieses Jahr außerdem auf dem Programm:

**Aktion mit Burgvogt Herr Kirchschiager
15:30 – 17:00 Uhr**

Wir freuen uns auf einen schönen und bunten Nachmittag auf dem Winzerfest und über jede Spende! ☺



Ihr Verein der Freunde und Förderer der Marksburgschule e.V.

BAYERISCHER ABEND

OKTOBER 12, 2024

HAXEN - ZAPFBIER - LIVE MUSIK

18:00 UHR / DORFGEMEINSCHAFTSHAUS PRATH

LIVEMUSIK MIT DEN BACKESPLÖTZERN PRATH



Die Christliche Frauengemeinschaft Filsen und
die Gemeindegewest^{plus} Yvonne Weiland
laden ein zu einem Vortrag zum Thema



Elektronische Patientenakte und E-Rezept

mit Frau Sabine Strüder

Fachbereichsleiterin Gesundheit und Pflege von der

verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

am 7. Oktober 2024 um 18 Uhr ins Pfarrheim nach Filsen
Die "Elektronische Patientenakte (ePA) für alle" wird 2025 für
jeden Versicherten in einer gesetzlichen Krankenkasse
eingesetzt. Mit der ePA haben Sie alle Ihre medizinischen Daten
immer dabei - ganz ohne Papierkram. Wenn Sie das nicht
möchten, können Sie jederzeit widersprechen (Opt-out-
Regelung). Das E-Rezept ist im Alltag angekommen. Die Vorteile
und der Umgang mit beiden haben noch viel Gesprächsbedarf.

Jede/r ist willkommen auch aus Nachbargemeinden!!!

**Um die Kosten für den Vortrag (ca 230 €) zu decken,
bitten wir um eine Spende.**

Anmeldung bis 30. September 2024
bei Annemarie Reifferscheid, Tel: 06773/7459 oder
Gemeindegewest^{plus} Yvonne Weiland, Tel.: 0175 1941278
per Mail: VGLoreley-gemeindegewestplus@cv-ww-rl.de

Familienzentrum Bornich



Herzliche Einladung

Repair-Café „Mer gugge mo“



Am: Dienstag, 01.10.2024

Zeit: 16:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Gemeinderaum im Pfarrhaus Bornich

Lieber reparieren statt wegwerfen!

**Wir wollen gemeinsam mit Euch eure mitgebrachten
defekten Alltags- und Gebrauchsgegenstände in
gemütlicher Atmosphäre reparieren.**

Letzter Reparaturbeginn um 18:00 Uhr.

Familienzentrum Bornich
www.fzb.Bornich.de

Schulstrasse 11
Tel.: 06771 8029350

56348 Bornich

Frühstück für alle Seniorinnen und Senioren aus St. Goarshausen und Umgebung



**Am Mittwoch, den 02. Oktober
von 9 Uhr bis 11 Uhr,
„Gud Stubb“ des Nassauer Hofes in
St. Goarshausen**

Zu einem **Unkostenbeitrag von 13 €** können Sie
ausgiebig am Frühstücksbuffet zugreifen. Getränke wie
Kaffee, Tee, Wasser und auch Orangensaft sind
inbegriffen.

Für eine bessere Planung bitte ich um **Anmeldung bis
zum 01.10.** bei mir unter der Telefonnummer:
0175 1941278 oder schreiben Sie mir gerne auch per
Mail: VGLoreley-gemeindegewestplus@cv-ww-rl.de

Ihre Gemeindegewest^{plus}

Yvonne Weiland

Jedermanns – Treff



öffnet wieder seine Türen
in den Seniorenräumen im
Dorfgemeinschaftshaus
Patersberg

**am 2. Oktober 2024
ab 15 Uhr.**

Es gibt Kaffee, Tee und Gebäck



Wir können uns unterhalten,
zusammen etwas spielen oder
einfach die Seele baumeln lassen.



Wir freuen uns auf Euch

Das Team vom Jedermanns – Treff

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



VERBANDSGEMEINDE LORELEY

■ Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses

Eine Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses der Verbandsgemeinde Loreley findet statt am **Dienstag, 1. Oktober 2024, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Loreley, Friedrichstraße 12, 56338 Braubach.**

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

- Beratung und Beschlussempfehlung über die 1. Nachtrags- haushaltssatzung 2024 und den 1. Nachtragswirtschaftsplan 2024 der Verbandsgemeindewerke Loreley für die Betriebs- zweige Wasser und Abwasser
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Stellungnahme zur Teilfortschreibung des regionalen Raumordnungsplans Mittelrhein-Westerwald
- Bericht zur Digitalstrategie der Verbandsgemeinde Loreley
- Auftragsvergaben
- Mitteilungen und Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

- Personalangelegenheiten
- Vertragsangelegenheiten
- Grundstücksangelegenheiten
- Mitteilungen und Anfragen

Im Anschluss findet ein öffentlicher Sitzungsteil statt, in dem die Beschlüsse und Ergebnisse der Beratung und Beschlussfassung der nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben werden.

*St. Goarshausen, 24.09.2024
Mike Weiland, Bürgermeister*

■ Öffentliche Ausschreibung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Verbandsgemeindeverwaltung Loreley] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörden
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Neubau VG-Verwaltungsgebäude- Fahrstuhl

Beschreibung: Lieferung und Montage eines Personenaufzuges im Rahmen vom Neubau des Verwaltungsgebäudes der Verbandsgemeinde Loreley.

Kennung des Verfahrens:
9ab6d702-99dd-44af-8a76-b87e0686372f
Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 42416100 Aufzüge

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Wellmicher Straße

Ort: St. Goarshausen

Postleitzahl: 56346

NUTS-3-Code: Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Land: Deutschland

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 48000 EUR

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
VOB/A (EU)

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

2.1.6 Ausschlussgründe:

Rein nationale Ausschlussgründe: [Es gelten die Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB und § 42 VgV] ---

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Fahrstuhlbau

Beschreibung: Die Verbandsgemeindeverwaltung Loreley (Rheinland-Pfalz, Rhein-Lahn-Kreis) baut ein neues Verwaltungsgebäude, im Rahmen dieser Baumaßnahme wird die Lieferung und Montage eines Personenaufzuges erforderlich.
Interne Kennung: E87513487

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Land: Deutschland

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 48000 EUR

5.1.6 Allgemeine Informationen

Reservierte Teilnahme: Entfällt

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt
Besonders geeignet für KMU

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Entfällt

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Bezeichnung: Der Nachweis der Eignung für diesen Bereich ist durch Angaben zum Umsatz, zu Jahresabschlüssen oder durch eine Bankerklärung zu belegen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [<https://www.subreport.de/E87513487>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 20/09/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung:

<https://www.subreport.de/E87513487>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/11/2024 11:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 DAY

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: nach §16a VOB/A

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum der Angebotsöffnung: 04/11/2024 11:15 +02:00

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: Yes

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung: Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Verbandsgemeindeverwaltung Loreley]

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeindeverwaltung Loreley

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00007414

Postanschrift: Dolkstr. 3

Ort: St. Goarshausen

Postleitzahl: 56346

NUTS-3-Code: Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@vg-loreley.de

Telefon: +49 6771 919 269

Internet-Adresse: <http://www.vg-loreley.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kenntung/Fassung der Bekanntmachung:

ad80cab6-d53f-4e1d-9e5a-b0c860703d27 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung - Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:

20/09/2024 11:31 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:

Deutsch

■ Bekanntmachung der Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbandes Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion gibt hiermit gemäß § 6 Abs. 2 Satz 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 5 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) Folgendes bekannt:

Aufgrund des Beschlusses der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt vom 12.03.2024 stellt die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion als zuständige Errichtungsbehörde stellt gemäß § 6 Abs. 2 Satz 1 in Verbindung mit § 5 Abs. 1 Nr. 2 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 (GVBl 1982, S. 476), zuletzt geändert durch Art. 14 des Gesetzes vom 02.03.2017 (GVBl S. 21) die nachfolgende Neufassung der Verbandsordnung fest:

Verbandsordnung des Zweckverbandes Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt hat

mit Beschluss vom 12.03.2024 sowie

der Rhein-Lahn-Kreis mit Beschluss vom 17.06.2024

die Verbandsgemeinde Aar-Einrich vom 03.06.2024

mit Beschluss

die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau vom 06.06.2024

mit Beschluss

die Verbandsgemeinde Diez vom 16.05.2024

mit Beschluss

die Verbandsgemeinde Nastätten vom 25.04.2024

mit Beschluss

die Verbandsgemeinde Loreley vom 07.05.2024

mit Beschluss

die Stadt Lahnstein mit Beschluss vom 03.06.2024

haben gemäß

§ 6 Abs. 2 und 3 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) die nachstehende Verbandsordnung beschlossen und beantragen bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion als der nach § 5 KomZG zuständigen Behörde deren Feststellung.

§ 1

Mitglieder

Mitglieder des Zweckverbandes sind die Verbandsgemeinden Aar-Einrich, Bad Ems-Nassau, Diez, Loreley und Nastätten, die Stadt Lahnstein sowie der Rhein-Lahn-Kreis. Weitere Kommunen können dem Zweckverband beitreten. Der finanzielle Ausgleich für die von den Mitgliedern erbrachten Vorleistungen und die Beitrittsmodalitäten sind zu verhandeln und festzulegen.

§ 2

Name und Sitz

1. Der Zweckverband führt den Namen „Zweckverband Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt“.
2. Der Zweckverband hat seinen Sitz in Nastätten.

§ 3

Aufgaben des Zweckverbandes

1. Der Zweckverband unterhält und betreibt eine Werkstatt insbesondere für die Aufgabenbereiche
 - Atemschutz;
 - Schlauch-Reinigung und -Pflege;
 - Reinigung persönlicher Schutzkleidung;
 - Prüfung von Geräten und Maschinen;
 - Wartung digitaler Sprechfunkgeräte;
 - Durchführung kleiner Reparaturen.
2. Zur Erfüllung dieser Aufgaben kann der Zweckverband Gebäude erwerben, bauen oder anmieten, Ausrüstung erwerben oder anmieten und eigenes Personal beschäftigen oder Dritte beauftragen.

§ 4

Organe

Organe des Zweckverbandes sind die Verbandsversammlung (§ 5) und die Verbandsvorsteherin/der Verbandsvorsteher (§ 6).

§ 5

Verbandsversammlung und Stimmrecht

1. In die Verbandsversammlung werden von den Verbandsmitgliedern entsandt:
 - Rhein-Lahn-Kreis - je 1 Vertreter / Stimme,
 - Verbandsgemeinde Aar-Einrich - je 3 Vertreter / Stimmen,
 - Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau - je 4 Vertreter/Stimmen,
 - Verbandsgemeinde Diez - je 4 Vertreter / Stimmen,
 - Verbandsgemeinde Nastätten - je 3 Vertreter / Stimmen,
 - Verbandsgemeinde Loreley - je 3 Vertreter / Stimmen.
 - Stadt Lahnstein - je 3 Vertreter / Stimmen.
 Die Stimmen eines Verbandsmitgliedes können nur einheitlich abgegeben werden.
2. Die Verbandsversammlung ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Verbandsmitglieder und mehr als die Hälfte der Stimmen vertreten sind.
3. Beschlüsse bedürfen der Mehrheit der Stimmen der Verbandsmitglieder soweit nichts anderes bestimmt ist.

§ 6

Verbandsvorsteher/in und Stellvertreter/in

Die Verbandsvorsteherin/Der Verbandsvorsteher sowie eine stellvertretende Verbandsvorsteherin oder stellvertretender Verbandsvorsteher werden von der Verbandsversammlung für die Dauer der Wahlzeit der kommunalen Vertretungen gewählt.

§ 7

Werkstatteleiter/in und Verwaltungsgeschäfte

1. Die Vorsteherin/der Vorsteher bestellt mit Zustimmung der Verbandsversammlung einen Werkstatteleiter.
2. Die Verwaltungsgeschäfte des Zweckverbandes werden von der Verwaltungsbehörde, die für die Führung der Verwaltungsgeschäfte der vom Verbandsvorsteher vertretenen kommunalen Gebietskörperschaft zuständig ist, geführt. Dabei können einzelne Verwaltungsgeschäfte auf Dritte übertragen werden. Näheres regelt die Geschäftsordnung.

§ 8

Deckung des Finanzbedarfs

1. Zur Deckung des durch andere Einnahmen nicht gedeckten Finanzbedarfs erhebt der Zweckverband von seinen Verbandsmitgliedern jährlich eine Verbandsumlage.
2. Ein Zehntel der Umlage entfällt auf den Rhein-Lahn-Kreis. Grundlage für die Bemessung der restlichen Verbandsumlage sind je zur Hälfte die Einwohnerzahl (lt. Kommwis) und Gemeindefläche zum Stichtag 30. Juni des laufenden Jahres (Verteilungsschlüssel der Feuerschutzsteuer). Basis ist der 30. Juni des Jahres, das dem Jahr der Errichtung des Zweckverbandes vorangeht. Eine Anpassung erfolgt alle fünf Jahre zum 31. Dezember.

§ 9

Aufteilung des Eigenkapitals

Grundlage für die Aufteilung des Eigenkapitals ist der Verteilungsmaßstab gem. § 8 Abs. 2 dieser Verbandsordnung.

§ 10**Auflösung und Abwicklung bei Auflösung**

- Der Zweckverband kann nur nach Maßgabe des § 11 Abs. 1 KomZG aufgelöst werden.
- Sobald die Aufgabe des Zweckverbandes entfällt, ist die Auflösung durch die Verbandsversammlung zu beschließen. Hierzu haben die Verbandsmitglieder eine Einigung über die Auseinandersetzung, die Durchführung der Liquidation und die Bestellung eines Liquidators herbeizuführen. Dies gilt insbesondere auch für die Übernahme der Bediensteten des Verbandes.
Der Auflösungsbeschluss bedarf zu seiner Wirksamkeit der Bestätigung durch die Errichtungsbehörde.
- Eine Beendigung der Mitgliedschaft in den ersten 20 Jahren ist nicht möglich. Sollte ein Verbandsmitglied seine Mitgliedschaft danach beenden wollen, so muss die Absicht durch entsprechende Mitteilung spätestens 2 Jahre vor dem Zeitpunkt, zu dem das Verbandsmitglied ausscheiden will, mit eingeschriebenem Brief der Verbandsvorsteherin/dem Verbandsvorsteher mitgeteilt werden. Der Beendigung der Mitgliedschaft muss die Mehrheit der Zweckverbandsmitglieder zustimmen (§ 6 Abs. 4 KomZG).
- Bei der Auflösung des Zweckverbandes ist etwa vorhandenes Vermögen gemäß der Beteiligung der Mitglieder nach § 9 dieser Verbandsordnung zu verteilen und dort für Zwecke der Feuerwehr oder des Katastrophenschutzes zu verwenden.

§ 11**Form der öffentlichen Bekanntmachung**

Die Bekanntmachungen des Zweckverbandes erfolgen in den Mitteilungs-/Amtsblättern der kreisangehörigen Verbandsgemeinden und der Stadt Lahnstein.

§ 12**Ermächtigung**

- Der Zweckverband kann eine Geschäftsordnung erlassen, in der die nach den Bestimmungen dieser Verbandsordnung der Geschäftsordnung vorbehaltenen Angelegenheiten zu regeln sind. Sie kann weitere für den Zweckverband wichtige Fragen regeln.
- Der Verbandsvorsteher regelt alle für den Dienstbetrieb notwendigen grundsätzlichen Abläufe in einer Dienstweisung. Regelungen zum operativen Betrieb der Werkstatt erlässt der Werkstattleiter.

§ 13**Inkrafttreten der Verbandsordnung**

Diese Verbandsordnung tritt am 01.01.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verbandsordnung vom 15.04.2023 außer Kraft.

Nastätten, 19.09.2024

*(S.) Güllering, Verbandsvorsteher
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Az. 1103-0001#2024/005-0382 Ref_21a
Trier, den 11.09.2024
(S.) I.A. Martin Schulte*

■ Bekanntmachung des RheinHunsrück Wasser Zweckverbandes

Die **Verwaltung** und **Betriebsstätte** des **RheinHunsrück Wasser Zweckverbandes** ist am **Freitag, den 04. Oktober 2024** geschlossen.

Bei Störungen in der Wasserversorgung ist die **Rufbereitschaft** über die **Tel.-Nr. 06747/126-90** erreichbar.

Dörth, 17.09.2024

*RheinHunsrück Wasser
-Zweckverband-*

■ Amtliche Bekanntmachung des Amtsgerichtes Lahnstein

Aktenzeichen: **14 II 1/24 Ts**

Beschluss

In dem Verfahren

Stefanie Hayer-Holbach, Rheinblick 7,
56341 Kamp-Bornhofen - **Antragstellerin** -

- Staatsanwaltschaft Koblenz, Karmeliterstraße 14,
56068 Koblenz - **sonstiger Beteiligter** -
- Polizeiinspektion, Koblenzer Straße 15,
56410 Montabaur - **sonstiger Beteiligter** -



- Alfred Hayer, geboren am 29.05.1931, - unbekanntem Aufenthalt - - **Vermisster** -

wegen Todeserklärungsverfahren

hier: Todeserklärungsverfahren

hat das Amtsgericht Lahnstein am 10.09.2024 beschlossen:

- Der Vermisste Alfred Hayer wird für tot erklärt.
- Als Zeitpunkt des Todes wird der 02.06.1984, 22:45 Uhr festgestellt.
- Die Kosten des Verfahrens, einschließlich der notwendigen außergerichtlichen Kosten des Antragstellers fallen dem Nachlass zur Last.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss findet das Rechtsmittel der **sofortigen Beschwerde** (im Folgenden: Beschwerde) statt.

Die Beschwerde ist binnen einer Frist von **1 Monat** bei dem Amtsgericht Lahnstein

Bahnhofstraße 25, 56112 Lahnstein einzulegen.

Die Beschwerdefrist beginnt, wenn es sich um die Stattgabe eines Antrages auf Todeserklärung oder um die Aufhebung einer Todeserklärung handelt, mit der ersten öffentlichen Bekanntmachung. In allen anderen Fällen beginnt die Beschwerdefrist mit der förmlichen Zustellung.

Richtet sich die sofortige Beschwerde gegen die Entscheidung die Kosten zu tragen, ist sie nur zulässig, wenn der Wert des Beschwerdegegenstandes 50,00 € übersteigt. Ist die Beschwerde danach nicht zulässig, kann innerhalb von zwei Wochen Erinnerung eingelegt werden, für die im Übrigen dieselben Formvorschriften wie für die Beschwerde gelten.

Die Beschwerde wird durch Einreichung einer Beschwerdeschrift oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle eingelegt. Die Beschwerde kann zur Niederschrift eines anderen Amtsgerichts erklärt werden; die Beschwerdefrist ist jedoch nur gewahrt, wenn die Niederschrift rechtzeitig bei dem Gericht, bei dem die Beschwerde einzulegen ist, eingeht. Die Beschwerdeschrift bzw. die Niederschrift der Geschäftsstelle ist von dem Beschwerdeführer oder seinem Bevollmächtigten zu unterzeichnen.

Die Beschwerde beziehungsweise Erinnerung muss die Bezeichnung des angefochtenen Beschlusses sowie die Erklärung enthalten, welcher Rechtsbehelf eingelegt wird.

Sie soll begründet werden. Rechtsbehelfe können auch als **elektronisches Dokument** eingereicht werden. Eine einfache E-Mail genügt den gesetzlichen Anforderungen nicht.

Rechtsbehelfe, die durch eine Rechtsanwältin, einen Rechtsanwalt, durch eine Notarin, einen Notar, durch eine Behörde oder durch eine juristische Person des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihr zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse eingereicht werden, sind **als elektronisches Dokument** einzureichen, es sei denn, dass dies aus technischen Gründen vorübergehend nicht möglich ist. In diesem Fall bleibt die Übermittlung nach den allgemeinen Vorschriften zulässig, wobei die vorübergehende Unmöglichkeit bei der Ersatzeinreichung oder unverzüglich danach glaubhaft zu machen ist. Auf Anforderung ist das elektronische Dokument nachzureichen.

Elektronische Dokumente müssen

- mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder
- von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg eingereicht werden.

Ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen ist, darf wie folgt übermittelt werden:

- auf einem sicheren Übermittlungsweg oder
- an das für den Empfang elektronischer Dokumente eingerichtete Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) des Gerichts.

Wegen der sicheren Übermittlungswege wird auf § 130a Absatz 4 der Zivilprozessordnung verwiesen. Hinsichtlich der weiteren Voraussetzungen zur elektronischen Kommunikation mit den Gerichten wird auf die Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) in der jeweils geltenden Fassung sowie auf die Internetseite www.justiz.de verwiesen.

Neideck, Rechtspfleger

**AUEL**

auel.welterbe-mittelrhein.de

■ Gemeinderatssitzung

Eine Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Auel findet statt am **Mittwoch, 2. Oktober 2024, 18.30 Uhr, in der Gemeindehalle, Kirchgasse 9, 56357 Auel.**

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 3. Juli 2024
2. Wahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses
3. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme der Ortsgemeinde Auel am Rats- und Bürgerinformationssystem (RIS)
4. Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung von Wasserrückhaltmaßnahmen im Rahmen des Klimaangepassten Waldmanagements
5. Beratung und Beschlussfassung zur Einführung des Konzepts zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz (BAT Konzept) von Landesforsten Rheinland-Pfalz
6. Beratung über Schwerpunkte bei der Planung des Haushalts 2025/2026
7. Beratung über die weitere Vorgehensweise zur Planung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Dorfgemeinschaftshauses in Kooperation mit der Energiegenossenschaft Oberes Mühlbachtal eG (EGOM)
8. Auftragsvergaben - soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
9. Annahme von Spenden
10. Verschiedenes
11. Mitteilungen

Auel, 19.09.2024

Ralph-Dietmar Seitz, Ortsbürgermeister

**BORNICH**

www.bornich.de

■ Waldbegehung und anschließende Gemeinderatssitzung

Eine öffentliche Waldbegehung des Gemeinderates Bornich findet statt am **Sonntag, 06. Oktober 2024, 10.00 Uhr.**

Treffpunkt: Waldabschnitt „Breitheck“ in der Nähe des Tennisplatzes.

Nach der Waldbegehung findet **ab 11.00 Uhr** eine Sitzung des Gemeinderates am **Tennisplatz in Bornich** statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2025
2. Mitteilungen und Anfragen

Bornich, 23. September 2024

Elias Metz, Ortsbürgermeister

**KAUB**

www.kaubamrhein.de

■ Stadtratsitzung

Eine Sitzung des Stadtrates der Stadt Kaub findet statt am **Dienstag, 8. Oktober 2024, 18.00 Uhr, im Ratssaal der Stadt Kaub, Schulstraße 12, 56349 Kaub.**

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Bericht über die Ausführung vergangener Beschlüsse
2. Wahl der Ausschussmitglieder
3. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben
 - a) zur Erneuerung der Beleuchtung in der Kita in Kaub
 - b) zur Ersatzanschaffung eines Klimagerätes für eine städtische Wohnung

- c) sonstige
4. Grundstücksangelegenheiten - soweit zur Sitzung vorliegend
5. Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten - soweit zur Sitzung vorliegend
6. Vertragsangelegenheiten - soweit zur Sitzung vorliegend
7. Mitteilungen / Verschiedenes

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Grundstücksangelegenheiten - soweit zur Sitzung vorliegend
2. Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten - soweit zur Sitzung vorliegend
3. Personal- und Vertragsangelegenheiten
4. Mitteilungen / Verschiedenes

Im Anschluss findet ein öffentlicher Sitzungsteil statt, in dem die Beschlüsse und Ergebnisse der Beratung und Beschlussfassung der nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben werden.

Kaub, 24. September 2024
Bernd Vogt, Stadtbürgermeister

■ Hauptsatzung der Stadt Kaub vom 19.09.2024

Der Stadtrat hat aufgrund der §§ 24 und 25 der Gemeindeordnung (GemO), der §§ 7 und 8 der Landesverordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung (GemODVO), des § 2 der Landesverordnung über die Aufwandsentschädigung kommunaler Ehrenämter (KomAEVO) folgende Hauptsatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Öffentliche Bekanntmachungen, Bekanntgaben

(1) Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt erfolgen in einer Zeitung. Der Stadtrat entscheidet durch Beschluss, in welcher Zeitung die Bekanntmachungen erfolgen. Der Beschluss ist öffentlich bekanntzumachen.

(2) Karten, Pläne oder Zeichnungen und damit verbundene Texte oder Erläuterungen werden abweichend von Absatz 1 in einem Dienstgebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley zur allgemeinen Einsicht während der Dienststunden ausgelegt.

In diesem Fall ist auf Gegenstand, Ort (Gebäude und Raum), Frist und Zeit der Auslegung spätestens am Tag vor dem Beginn und der Auslegung durch öffentliche Bekanntmachung in der Form des Absatzes 1 hinzuweisen.

Die Auslegungsfrist beträgt mindestens 7 volle Werktage. Besteht an dienstfreien Werktagen keine Möglichkeit der Einsichtnahme, so ist die Auslegungsfrist so festzusetzen, dass an mindestens 7 Tagen Einsicht genommen werden kann.

(3) Soweit durch Rechtsvorschrift eine öffentliche Auslegung vorgeschrieben ist und hierfür keine besonderen Bestimmungen gelten, gilt Absatz 2 entsprechend.

(4) Dringliche Sitzungen im Sinne von § 8 Abs. 4 DVO zu § 27 GemO des Stadtrates oder eines Ausschusses werden abweichend von Absatz 1 durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln, die sich

1. am Rathaus
2. in der Metzgergasse
3. am Lochbrunnen (Blücherstraße)

befinden, bekannt gemacht, sofern eine rechtzeitige Bekanntmachung gem. Absatz 1 nicht mehr möglich ist.

(5) Kann wegen eines Naturereignisses oder wegen anderer besonderer Umstände die vorgeschriebene Bekanntmachungsform nicht angewandt werden, so erfolgt in unaufschiebbaren Fällen die öffentliche Bekanntmachung durch öffentlichen Aushang. Die Bekanntmachung ist unverzüglich nach Beseitigung des Hindernisses in der in Absatz 1 und 2 vorgeschriebenen Form nachzuholen, sofern nicht der Inhalt der Bekanntmachung durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

(6) Sonstige Bekanntgaben erfolgen gemäß Absatz 1, sofern nicht eine andere Bekanntmachungsform vorgeschrieben ist.

§ 2

Ausschüsse des Stadtrates

(1) Der Stadtrat bildet folgende Ausschüsse:

1. Haupt- und Finanzausschuss
2. Rechnungsprüfungsausschuss
3. Bau- und Liegenschaftsausschuss
4. Ausschuss für Jugend, Sport und Senioren
5. Fremdenverkehrs-, Kultur- und BUGA-Ausschuss

(2) Die Ausschüsse gemäß Absatz 1 haben 6 Mitglieder und für jedes Mitglied 1 Stellvertreter. Abweichend von Satz 1 hat der Rechnungsprüfungsausschuss 3 Mitglieder und für jedes Mitglied 1 Stellvertreter.

(3) Die Mitglieder der Ausschüsse werden aus der Mitte des Stadtrates gewählt.

Die folgenden Ausschüsse werden aus Mitgliedern des Stadtrates und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern der Stadt gebildet:

1. Haupt- und Finanzausschuss
2. Bau- und Liegenschaftsausschuss
3. Ausschuss für Jugend, Sport und Senioren
4. Fremdenverkehrs-, Kultur- und BUGA-Ausschuss

Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder soll Mitglied des Stadtrates sein; entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder.

§ 3

Übertragung von Aufgaben des Stadtrates auf Ausschüsse

(1) Soweit einem Ausschuss die Beschlussfassung über Angelegenheiten nicht übertragen ist, hat der Ausschuss innerhalb seines Zuständigkeitsbereiches die Beschlüsse des Stadtrates vorzubereiten. Berührt eine Angelegenheit den Zuständigkeitsbereich mehrerer Ausschüsse, so bestimmt der Stadtrat den federführenden Ausschuss.

(2) Die Übertragung der Beschlussfassung über eine bestimmte Angelegenheit auf einen Ausschuss erfolgt durch Beschluss des Stadtrates. Sie gilt bis zum Ende der Wahlzeit des Stadtrates, soweit ihm die Beschlussfassung nicht entzogen wird. Die Bestimmungen in der Hauptsatzung bleiben unberührt.

(3) Der Vorsitzende des Ausschusses oder ein von ihm beauftragtes Ausschussmitglied hat dem Stadtrat in seiner nächsten Sitzung über die gefassten Beschlüsse zu berichten.

§ 4

Übertragung von Aufgaben des Stadtrates auf den Stadtbürgermeister

Auf den Stadtbürgermeister wird die Entscheidung in folgenden Angelegenheiten übertragen:

1. die Leistung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen oder Auszahlungen bis zu 1.500,00 Euro,
2. Vergabe von Aufträgen und Arbeiten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bis zu einer Wertgrenze von 1.023,00 Euro im Einzelfall,
3. Aufnahme von Krediten nach Maßgabe der Entscheidungen des Stadtrates,
4. Gewährung von Zuwendungen im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel nach Maßgabe allgemeiner Grundsätze und Richtlinien des Stadtrates,
5. Einvernehmen in den Fällen des § 14 Abs. 2, § 31 und § 33 BauGB und in den Fällen des § 34 BauGB, wenn durch das Bauvorhaben die Grundzüge der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung nicht berührt werden,
6. Entscheidung über die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rechtsmitteln zur Fristwahrung,
7. Schriftliche Genehmigungen in den Fällen des § 144 Abs. 2 Nr. 2 BauGB, Bestellung eines das Grundstück belastenden Rechts (z. B. Grundschuldurkunde) im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet,
8. Prüfung und Zustimmung von Vorkaufsrechten zu rechtsgeschäftlichen Veräußerungen von Grundstücken gem. §§ 24 ff. BauGB i. V. mit § 3 WoBauErlG
9. Die gemeindliche Vertretung der Mitgliedschaftsrechte in der Jagdgenossenschaftsversammlung.

Die Zuständigkeit des Stadtbürgermeisters für die laufende Verwaltung gem. § 47 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 GemO bleibt von der vorstehenden Aufgabenübertragung unberührt.

§ 5

Beigeordnete

Die Stadtgemeinde hat bis zu 3 Beigeordnete.

§ 6

Aufwandsentschädigung für Mitglieder des Stadtrates

(1) Zur Abgeltung der notwendigen baren Auslagen und der sonstigen persönlichen Aufwendungen erhalten die Stadtratsmitglieder für die Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates eine Entschädigung nach Maßgabe der Absätze 2 bis 5.

Für die Teilnahme an Sitzungen der Fraktionen, die der Vorbereitung der Sitzungen des Stadtrates dienen, erhalten die Stadt-

ratsmitglieder eine Entschädigung nach Maßgabe der Absätze 2 bis 5.

(2) Die Entschädigung wird gewährt in Form eines Sitzungsgeldes in Höhe von 15,00 Euro.

(3) Neben der Aufwandsentschädigung nach Absatz 2 werden keine Fahrtkosten für Fahrten zwischen Wohnort und Sitzungs-ort erstattet.

(4) Neben der Entschädigung nach Absatz 2 wird der durch Bescheinigung des Arbeitgebers nachgewiesene Lohnausfall in voller Höhe ersetzt.

Selbstständig tätige Personen erhalten auf Antrag Verdienstaussfall in Höhe eines Durchschnittsatzes von bis zu 25 Euro je Sitzung. Personen, die weder einen Lohn- noch einen Verdienstaussfall geltend machen können, denen aber im häuslichen Bereich ein Nachteil entsteht, der in der Regel nur durch das Nachholen versäumter Arbeit oder die Inanspruchnahme einer Hilfskraft ausgeglichen werden kann, erhalten auf Antrag einen Ausgleich entsprechend den Bestimmungen des Satzes 2.

(5) Bei Teilnahme an mehreren Sitzungen an einem Tag wird nur ein Sitzungsgeld gewährt.

(6) Neben der Aufwandsentschädigung erhalten die Stadtratsmitglieder für Dienstreisen Reisekostenvergütung nach den Bestimmungen des Landesreisekostengesetzes.

§ 7

Aufwandsentschädigung für Mitglieder von Ausschüssen

Die Mitglieder der Ausschüsse des Stadtrates erhalten eine Entschädigung in Form eines Sitzungsgeldes in Höhe von 15,00 Euro.

§ 7a

Aufwandsentschädigung für Mitglieder der Jugendvertretung

(1) Die Mitglieder der Jugendvertretung erhalten eine Entschädigung in Form eines Sitzungsgeldes in Höhe von 15,00 Euro.

(2) Im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 6 Abs. 3 bis 6 entsprechend.

§ 8

Aufwandsentschädigung des Stadtbürgermeisters

(1) Der Stadtbürgermeister erhält die ihm gemäß § 12 Abs. 1 Satz 1 KomAEVO zustehende monatliche Aufwandsentschädigung.

(2) Sofern nach den steuerrechtlichen Bestimmungen die Entrichtung der Lohnsteuer nach einem Pauschalsteuersatz möglich ist, wird die pauschale Lohnsteuer von der Stadt getragen. Die pauschale Lohnsteuer und pauschale Kranken- und Rentenversicherungsbeiträge werden auf die Aufwandsentschädigung nicht angerechnet.

(3) Neben der Aufwandsentschädigung erhält der Stadtbürgermeister Reisekostenvergütung nach den Bestimmungen des Landesreisekostengesetzes.

(4) § 6 Abs. 2 gilt entsprechend.

§ 9

Aufwandsentschädigung der Beigeordneten

(1) Der ehrenamtliche Beigeordnete erhält für den Fall der Vertretung des Stadtbürgermeisters gem. § 12 Abs. 1 Satz 1 KomAEVO eine Aufwandsentschädigung in Höhe der Aufwandsentschädigung des Stadtbürgermeisters. Erfolgt die Vertretung des Stadtbürgermeisters nicht für die Dauer eines vollen Monats, so beträgt sie für jeden Tag der Vertretung ein Dreißigstel des Monatsbetrages, der dem Stadtbürgermeister zustehenden Aufwandsentschädigung.

(2) Ehrenamtliche Beigeordnete ohne Geschäftsbereich, die nicht Stadtratsmitglied sind und denen keine Aufwandsentschädigung nach Absatz 1 gewährt wird, erhalten für die Teilnahme an den Sitzungen des Stadtrates, der Ausschüsse und an den Besprechungen mit dem Stadtbürgermeister (§ 50 Abs. 7 GemO) die für die Stadtratsmitglieder festgesetzte Aufwandsentschädigung; § 6 gilt entsprechend.

(3) Ehrenamtliche Beigeordnete, die nicht Mitglied des Verbandsgemeinderates sind, jedoch in Vertretung des Stadtbürgermeisters an Sitzungen des Verbandsgemeinderates teilnehmen und denen keine Aufwandsentschädigung nach Absatz 1 gewährt wird, erhalten für die Teilnahme an diesen Sitzungen von der Stadt eine Aufwandsentschädigung. Sie beträgt je Sitzung die Hälfte des Tagessatzes gemäß Absatz 1 Satz 2, mindestens jedoch 11,70 Euro. Entsprechendes gilt für die Teilnahme an Besprechungen des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde mit den Stadtbürgermeistern gem. § 69 Abs. 4 GemO.

(4) Sofern nach den steuerrechtlichen Bestimmungen die Entrichtung der Lohnsteuer nach einem Pauschalsteuersatz mög-

lich ist, wird die pauschale Lohnsteuer von der Stadt getragen. Die pauschale Lohnsteuer und pauschale Kranken- und Rentenversicherungsbeiträge werden auf die Aufwandsentschädigung nicht angerechnet.

§ 10

Aufwandsentschädigung der Schriftführer

(1) Die Schriftführer des Stadtrates und der Ausschüsse erhalten eine Aufwandsentschädigung für die Sitzungsteilnahme und die Fertigung der Niederschrift in Höhe von 50,00 €

(2) Sofern nach den steuerrechtlichen Bestimmungen die Entrichtung der Lohnsteuer nach einem Pauschalsteuersatz möglich ist, wird die pauschale Lohnsteuer von der Stadt getragen. Die pauschale Lohnsteuer und pauschale Kranken- und Rentenversicherungsbeiträge werden auf die Aufwandsentschädigung nicht angerechnet.

§ 11

Inkrafttreten

(1) Die Hauptsatzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die der Hauptsatzung der Stadt Kaub vom 17.11.2014 sowie die 1. Änderung vom 19.10.2019 und die 2. Änderung vom 27.10.2021 außer Kraft.

Kaub, 19.09.2024

Stadt Kaub

Bernd Vogt, Stadtbürgermeister

Hinweis:

Gemäß § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley, unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jeder-mann diese Verletzung geltend machen.

St. Goarshausen, 20.09.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Loreley (Siegel)

Mike Weiland, Bürgermeister



KESTERT

www.kestert.de

■ Gemeinderatssitzung

Eine gemeinsame Sitzung des Gemeinderates mit dem Haupt- und Finanzausschuss, Bau, Liegenschaften, Tourismus und Demografie der Gemeinde Kestert findet statt am **Montag, 30. September 2024, 20:00 Uhr, im Bürgerhaus, Eisenbahnstraße 20, 56348 Kestert.**

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragen
2. Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung der Lärmschutzwände auf Basis des vorliegenden Gestaltungskonzeptes
3. Beratung und Beschlussfassung über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag in der Rheinstraße 40 in Kestert
4. Sachstandsbericht und Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Bepflanzung der Obergasse
5. Sachstandsberichte
 - a) Rheinufergestaltung
 - b) Rheinsteig Erleben
 - c) Stromtankstelle
6. Beratung und Beschlussfassung zum Rhine Clean Up
7. Beratung über den Haushalt 2025/2026
8. Mitteilungen

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Mitteilungen

Im Anschluss findet ein öffentlicher Sitzungsteil statt, in dem die Beschlüsse und Ergebnisse der Beratung und Beschlussfassung der nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben werden.

Kestert, 23.09.2024

Uwe Schwarz, Ortsbürgermeister

■ Jagdgenossenschaft Kestert

Die unterzeichnete Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Kestert vom 16.09.2024 liegt gemäß § 5 der Satzung der Jagdgenossenschaft Kestert in der Zeit vom 30.09.2024 bis 14.10.2024 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley, Dolkstr. 3, 56346 St. Goarshausen (Zimmer 12), während der Öffnungszeiten Montag bis Mittwoch von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsichtnahme durch die Mitglieder aus.

Kestert, den 18.09.2024

Uwe Schwarz, Jagdvorsteher

■ Jagdgenossenschaft Kestert

Gemäß der Vereinbarung zur Übertragung der Verwaltungsgeschäfte auf die Ortsgemeinde Kestert ist der Reinertrag aus der Jagdnutzung im Jagdbezirk Kestert für das Jahr 2023 der Ortsgemeinde Kestert ausschließlich zur Instandhaltung der Feld-, Weinbergs- und Waldwege zur Verfügung zu stellen.

In der gemeinsamen Sitzung des Jagdvorstandes mit der Ortsgemeinde Kestert wurde Einvernehmen über die Verwendung des Reinertrages hergestellt.

Die Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Jagdvorstandes mit der Ortsgemeinde/ Kestert vom 16.09.2024 liegt in der Zeit vom 30.09.2024 bis 14.10.2024 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley, Dolkstr. 3, 56346 St. Goarshausen (Zimmer 12), während der Öffnungszeiten Montag bis Mittwoch von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsicht öffentlich aus.

Kestert, den 18.09.2024

Uwe Schwarz, Jagdvorsteher



SAUERTHAL

www.loreley.info/sauerthal_24.html

■ Gemeinderatssitzung

Eine Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Sauerthal findet statt am **Montag, 7. Oktober 2024, 19.00 Uhr, im Gemeindehaus Sauerthal.**

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Wahl einer/eines Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters
2. Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters
3. Wahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses und deren Vertreter
4. Beratung und Beschlussfassung über den Widerspruch gegen den Bescheid der unteren Jagdaufsichtsbehörde (Kreisverwaltung) zur Festsetzung eines Mindestabschussplanes für den Jagdbezirk Sauerthal für die Jagdjahre 2023/2024, 2024/2025 und 2025/2026
5. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme der Ortsgemeinde Sauerthal am Ratsinformationssystem
6. Grundstücksangelegenheiten - soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
7. Auftragsvergaben - soweit zum Zeitpunkt der Sitzung vorliegend
8. Anfragen und Mitteilungen

Sauerthal, 17. September 2024

Stefan Vohs, Ortsbürgermeister

INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN


**VERBANDSGEMEINDE
LORELEY**
**Neue Öffnungszeiten
der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley
ab Oktober 2024**

Die Verbandsgemeindeverwaltung Loreley erweitert ab Oktober 2024 ihre Öffnungszeiten:

- Montag 08.00 - 12.00 Uhr sowie 13.30 - 16.00 Uhr
- Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
(Terminvereinbarung für die Zeit von 13.30 - 16.00 Uhr weiterhin möglich)
- Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
(Terminvereinbarung für die Zeit von 13.30 - 16.00 Uhr weiterhin möglich)
- Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr sowie 13.30 - 18.00 Uhr
- Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Das Sozialamt bleibt mittwochs geschlossen.

Das Standesamt hat von montags bis freitags in der Zeit von 08.00 - 12.00 Uhr für Sie geöffnet. Auch hier ist eine Terminvereinbarung von montags bis mittwochs für die Zeit von 13.30 - 16.00 und donnerstags für die Zeit von 13.30 - 18.00 Uhr möglich.

Verbandsgemeindeverwaltung Loreley

Telefon: 06771/919-0
 Fax: 06771/919-135
 Verwaltung allgemein/Poststelle: rathaus@vg-loreley.de
 Rechnungen: rechnungen@vg-loreley.de
 Loreley-Echo/Amtsblatt: wochenzeitung@vg-loreley.de
 Standesamt: standesamt@vg-loreley.de
 Datenschutz: datenschutz@vg-loreley.de
 Ehrenamtslotse: ehrenamt@vg-loreley.de
 Presse: presse@vg-loreley.de
 Wirtschaftsförderung: wirtschaftsfoerderung@vg-loreley.de
 Breitbandausbau: breitband@vg-loreley.de
 Kinder- und Jugendbüro: jugendpflege@vg-loreley.de
 Bauhof: bauhof@vg-loreley.de
 Wahlbüro: wahlbuero@vg-loreley.de
 Wald- und Forstangelegenheiten: forst@vg-loreley.de
 EDV/Web-Administration: edv@vg-loreley.de
 Werke allgemein: werke@vg-loreley.de


Vorverlegung des Annahmeschlusses

Bedingt durch den anstehenden Feiertag wird der Annahmeschluss für die nachstehende Kalenderwoche wie folgt festgesetzt:

KW 40/2024 (Erscheinungsdatum 04.10.2024)

Freitag, 27.09.2024, 12.00 Uhr

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, dass zu spät eingesandte Manuskripte nur für die darauffolgende Ausgaben berücksichtigt werden können.

Zusätzlich sind alle Vorverlegungen für das Jahr 2024 jederzeit auf der Homepage der Verbandsgemeinde Loreley unter Verwaltung - Wochenzeitung „Loreley-Echo“ abrufbar.

Verbandsgemeinde Loreley

investiert weitere 367.000 Euro in Brandschutz:

Neues Feuerwehrfahrzeug in Dachsenhausen in Dienst gestellt

Ein neues Löschgruppenfahrzeug (LF 10) der Freiwilligen Feuerwehr der Verbandsgemeinde (VG) Loreley wurde jetzt von Bürgermeister Mike Weiland in Dienst gestellt und die Schlüssel symbolisch an die Wehrführung der Einheit Dachsenhausen um Roger Gensmann und Jennifer Karbach übergeben.

„Damit hat die VG Loreley weitere 367.000 Euro in den Brandschutz und damit die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger investiert.

Ich wünsche zahlreiche Übungs- und möglichst wenige Einsatzstunden, vor allem aber stets eine gute Fahrt und dass alle Aktiven immer gesund und munter wieder nach Hause zurückkehren“, betonte Mike Weiland bei der Übergabe.

Das neue Fahrzeug war im Mai 2022 bestellt worden, nachdem die Firma Magirus aus Ulm die Ausschreibung für sich erfolgreich entscheiden konnte.

Zu den Kosten inklusive Beladung von rund 367.000 Euro gewährt das Land Rheinland-Pfalz eine Zuwendung in Höhe von 75.000 Euro, sodass die VG Loreley einen Eigenanteil in Höhe von rund 292.000 Euro tragen muss.



Bürgermeister Mike Weiland mit Wehrleiter Jörg Preißmann und einem Vertreter der Herstellerfirma Magirus bei der Fahrzeugübergabe an die Wehrführer Roger Gensmann und Jennifer Karbach.

Das neue Fahrzeug löst ein 30 Jahre altes Tanklöschfahrzeug, Baujahr 1994, ab, das bei vielen Einsätzen seinen Dienst verlässlich verrichtete.

Doch nicht nur ein Fahrzeug kommt in die Jahre, auch gerade die Feuerwehrentechnik entwickelt sich stetig fort, so dass Neuananschaffungen wichtig sind, um den Schutz der Bevölkerung auch zeitgemäß gewährleisten zu können.

Nach der offiziellen Indienststellung durch den Bürgermeister, an der auch Wehrleiter Jörg Preißmann, Vertreter der Herstellerfirma, VG-Beigeordneter Klaus Jacobi, Dachsenhausens

Ortsbürgermeister Sebastian Haupt sowie zahlreiche Kameradinnen und Kameraden der örtlichen Feuerweereinheit nebst Bambini-Feuerwehr teilnahmen, wurde mit den Bürgerinnen und Bürgern aus Dachsenhausen bei einem Weinfest der Tag entsprechend gefeiert und Bürgermeister Mike Weiland mit dem Beigeordneten und dem Ortsbürgermeister ließen es sich nicht nehmen, mit Wehrführer Roger Gensmann eine kurze Probefahrt zu unternehmen.



Die Einheit Dachsenhausen der Freiwilligen Feuerwehr der Verbandsgemeinde Loreley mit der Bambini-Feuerwehr nach der Übergabe.
Fotos: Gernot Haupt

■ Der Wald stand im Mittelpunkt des 4. Natur-Tags der Verbandsgemeinde Loreley

Erstmals gemeinsam mit dem Forstamt Nastätten gestaltete die Verbandsgemeinde Loreley in diesem Jahr ihren 4. Natur-Tag und rückte aus diesem Anlass das Thema ‚Wald‘ in den Mittelpunkt des Geschehens. Nach der offiziellen Eröffnung konnten die zahlreichen Besucher:innen wahlweise in geführten Runden oder auf eigene Faust einen Wald-Parcours in einem Waldstück zwischen Reitzenhain und Bornich erkunden. Forstamtsleiterin Susanne Gühne und ihr Team vermittelten den Teilnehmer:innen damit höchst interessante Einblicke in die Vielfalt der Wälder und die Aufgaben der Forstverwaltung. „Es war ein besonders schöner Natur-Tag, der viele wichtige Informationen über unsere Wälder bereithielt. Ich danke allen, die zum Gelingen des Natur-Tages beigetragen haben, aber auch den Besucher:innen, die Interesse an der Aktion hatten“, zeigte sich auch Bürgermeister Mike Weiland begeistert.

Bei bestem Wetter konnte Bürgermeister Mike Weiland die zahlreich erschienenen Menschen begrüßen, unter ihnen auch Reitzenhains neue Ortsbürgermeisterin Christine Obel, und nochmal auf die Wichtigkeit eines jährlich stattfindenden Natur-Tages hinweisen: „Mit dem Natur-Tag wollen wir bei den Menschen regelmäßig das Bewusstsein für Themen wie Klima- und Artenschutz stärken und Fakten näherbringen. Dabei sind wir besonders stolz, dass es uns Jahr für Jahr gelingt, Fachleute mit an Bord zu holen. Wir legen viel Wert darauf, dass der Blick in die Natur vor der eigenen Haustür geht, denn so wird dieses wichtige Thema für die Menschen noch greifbarer.“

Im Waldstück zwischen Bornich und Reitzenhain wurden Infostände, Stelen mit Informationen, kleine freigestellte Rundkurse neben dem eigentlichen Waldweg, Arbeitsgeräte der Forstleute gespickt mit reichlich Informationen geboten. Auch der Klimaschutzmanager der Verbandsgemeinde Loreley, Hussam Alnajm, stand für interessierte Bürger:innen zum Gespräch bereit und konnte so manchen Tipp zu Themen wie Nachhaltigkeit und Energieeffizienz geben. Die Forstunternehmer Dragan Mandic aus Weisel und Uwe Seelbach aus Ebertshausen unterstützten den Natur-Tag ebenfalls, indem sie zur Veranschaulichung Maschinen bereitstellten, diese auch in der praktischen Arbeit vorstellten und für Fragen zu ihrer Arbeit in den einheimischen Wäldern bereitstanden.

An dem schönem Spätsommertag absolvierten drei Fußgruppen mit insgesamt über 60 Personen den Wald-Parcours im Rahmen einer Führung, bei dem das Forstamt Nastätten die Grundüberzeugungen und Werte der Landesforstverwaltung vorstellte, die ihr tägliches Handeln in der Wald-Klima-Krise leiten. Die Wälder stellen den wichtigsten Ökorohstoff für das tägliche Leben bereit – das Holz. „Ohne Holz hätten wir keine Möbel, Papier, Dach-

stühle, Musikinstrumente, Spielgeräte oder kein Kaminfeuer. Ohne Holz fehlt etwas, aber ohne den Wald würde noch weitaus mehr fehlen.



Bürgermeister Mike Weiland und die Leiterin des Forstamts Nastätten Susanne Gühne bei ihrer Begrüßung. Foto: Hussam Alnajm / VG Loreley

Die Wälder sind ein Motor für unsere Wirtschaft und bieten vielen Menschen einen Arbeitsplatz. Zudem bieten sie Raum für Erholung in der Natur und einen Lebensraum für unzählige Lebewesen“, unterstrich Bürgermeister Mike Weiland die Bedeutung gleich bei der Begrüßung. Doch in erster Linie stellen die Wälder die grüne Lunge unseres Planeten dar: Allein 100 mal 100 m Wald produzieren 8 t Sauerstoff, speichern 4,4 t CO² und filtern 50 t Staub der Luft, die man atmet. Rheinland-Pfalz gilt als Deutschlands walddreichstes Bundesland. „Unsere Wälder haben derzeit richtig zu kämpfen, denn der Klimawandel ist im Herzen unserer Wälder angekommen. Die dramatische Entwicklung lässt sich überall beobachten“, so Susanne Gühne und Mike Weiland unisono. Unzählige Bäume sind seit 2018 durch Hitzewellen, Dürre, Stürme und Starkregen in Rheinland-Pfalz abgestorben.



Rundführung durch Forstamtsleiterin Susanne Gühne über den Wald-Parcours Foto: Mike Weiland / VG Loreley

Die Forstämter sind daher derzeit gefragt wie nie und arbeiten mit verschiedenen Maßnahmen und Ansätzen daran, die Wälder für zukünftige Generationen weiter zu stärken. Doch Eines ist klar: „Wir alle müssen etwas tun, damit die Bäume von heute auch morgen noch eine Zukunft haben. Was der Wald alles für uns leistet, war bis vor wenigen Jahren selbstverständlich. Die Klimakrise und das Bäume-Sterben zeigen: Das reicht nicht. „Daher war auch die Aktion Grüne Verbandsgemeinde Loreley in den zurückliegenden Jahren genau die richtige Antwort, in deren Rahmen hunderte neue Bäume und Sträucher in den Gemeinden und Städten gepflanzt wurden. Umso wichtiger ist es, die Menschen zu informieren und das Bewusstsein dafür zu entwickeln, welche Auswirkungen das eigene Verhalten auf unsere Umwelt hat. Das und viel mehr konnten die Leute von unserem 4. Natur-Tag mit nach Hause nehmen“, so Bürgermeister Mike Weiland abschließend.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Situation zur Flüchtlingsaufnahme von Menschen gestaltet sich nach wie vor schwierig. Seit Ausbruch des Krieges in der Ukraine und andren Krisenherden in der Welt haben im Rhein-Lahn-Kreis sehr viele geflüchtete Menschen Zuflucht gefunden.



WOHNRAUM GESUCHT!

Zur weiteren Bewältigung der dezentralen wohnraummäßigen Unterbringung suchen die Stadt Lahnstein und die Verbandsgemeindeverwaltungen im Rhein-Lahn-Kreis weiterhin Wohnraum für Flüchtlinge und Asylbewerber.

Wenn Sie geeigneten Wohnraum für Einzelpersonen, Wohngemeinschaften und Familien vermieten möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Sozialamt auf. In unserem Bereich würden uns aktuell wieder Wohnungsangebote helfen, die Unterbringung von Menschen erfolgreich zu meistern.

Ansprechpartnerin: Frau Schiffer
Tel. 06771/ 919-149; Mail: wohnungen@vg-loreley.de

Der Wohnungsaufruf ist ein gemeinsames Aktionsbündnis der Kreisverwaltung Rhein-Lahn, Stadtverwaltung Lahnstein und den Verbandsgemeindeverwaltungen. Für Ihre Unterstützung bedanke ich mich ganz herzlich!

Ihr
Mike Weiland
Bürgermeister der Verbandsgemeinde Loreley



VERBANDSGEMEINDE
LORELEY

■ Der LBM Diez informiert:

PM: B 42 - Instandsetzung und Ertüchtigung der Lahnbrücke bei Lahnstein - Aktuelle Informationen

Der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Diez teilt mit, dass die Arbeiten an der Lahnbrücke in Lahnstein weiterhin zügig und planmäßig voran schreiten.

Derzeit laufen die Arbeiten für den Lagertausch (auf den Pfeilern unter den Bauwerken), Betoninstandsetzungsarbeiten an der Brückenunterseite und den Pfeilern, Instandsetzungsarbeiten im Hohlkasten der Lahnbrücke, Gerüst-auf- und -abbauarbeiten, vorbereitende Arbeiten für die Tunnelausstattung sowie Restarbeiten an der Brückenausstattung.

Weiterhin laufen die Straßenbauarbeiten im Bereich des Lahnnecktunnels bis kurz vor den Knoten Oberlahnstein.

Ab Montag dem 30. September 2024 werden Asphaltarbeiten auf der B 42 im Knotenpunkt Oberlahnstein, sowie weitere Schutzplankenarbeiten an der B 42 zwischen Knoten Oberlahnstein und der Koppelsteinbrücke durchgeführt.

Hierfür ist es erforderliche die Zufahrt aus Richtung Oberlahnstein auf die B42 in Richtung Braubach zu sperren. Der Verkehr wird für die Dauer dieser Maßnahmen, welche mit etwa 2 Wochen veranschlagt sind, vom Kreisverkehrsplatz am Rheinhöhenweg über die Burgstraße und anschließend über die Adolfstraße weiter in Richtung Braubach umgeleitet.

Die Fahrtrichtung Braubach - Oberlahnstein wird während dieser Arbeiten jederzeit zur Verfügung stehen. Hier ist es lediglich zeitweise erforderlich, den Verkehr über die gesperrte Gegenfahrbahn der B 42 zu führen.

Weitere Informationen zu den Verkehrssicherungsarbeiten, welche für eine Verkehrsfreigabe der B 42 nach Fertigstellung der vollsperrungsrelevanten Arbeiten erforderlich werden, folgen in den nächsten Wochen.

Der LBM Diez bittet alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere die Bürgerinnen und Bürger von Lahnstein und Umgebung, weiterhin um Verständnis für die durch die Bauarbeiten entstehenden Beeinträchtigungen.

■ Nette Nachbarn der VG Loreley

„Gemeinsam ist man weniger allein“

Nach dieser Devise richten die Netten Nachbarn der VG Loreley in Kooperation mit dem Haus Marienberg den nächsten Kaffee- und Spielenachmittag am 26.09.2024 für Senioren aus. Die Ehrenamtlichen möchten Seniorinnen und Senioren zusammenbringen, um ein wenig Freude und Geselligkeit miteinander zu erleben. Bei Kaffee und Kuchen, guter Unterhaltung und Gemeinschaftsspielen, werden wir einen kurzweiligen Nachmittag miteinander verbringen.

Wann: Donnerstag, 26. September 2024, 14.30 Uhr bis 17 Uhr statt.

Wo: Betreutes Wohnen Haus Marienberg, Kirchplatz 7 in Kamp-Bornhofen.

Kostenbeitrag für Kaffee und Kuchen: 4,- €

Bitte telefonisch bis Montag, 29.07.2024 im Haus Marienberg anmelden, Telefon: 06773-9140. Wir freuen uns auf Sie!

Einkaufsbummel im mobilen Modehaus - Wir laden Sie ein ins mobile Textielhaus Löhmar nach Kamp-Bornhofen.

Sie scheuen die weite Fahrt nach Koblenz in die Stadt? Sie möchten sich jedoch gern neue Kleidung kaufen? Sie wollen in Ruhe schauen, anprobieren und bei Bedarf Beratung erhalten? Dann kommen Sie am Freitag, 27. September zwischen 15 und 17 Uhr ins Haus Marienberg, Kirchplatz 6 in Kamp-Bornhofen. Dort präsentiert das Textielhaus Löhmar Damen- und Herrenmode (auch große Größen), Tag- und Nachtwäsche, Strumpfwaren und Accessoires. Die NeNa`s der VG Loreley sind Ihnen behilflich bei der Auswahl Ihrer neuen Kleidung. Bei einer Tasse Kaffee können Sie in Ruhe stöbern und auswählen.

Frau Nadine Kern verstärkt das Team der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley. Sie wird fortan im Fachbereich III - Bürgerdienste als Sachbearbeiterin im Bürgerbüro tätig sein und damit täglich für viele Bürgerinnen und Bürgern direkte Ansprechpartnerin sein. Bürgermeister Mike Weiland und Büroleiter Jan-Hendrik Clasen begrüßten Frau Kern an ihrem ersten Arbeitstag, um ihr einen guten Start und viel Erfolg bei der Arbeit zu wünschen. Diesen Wünschen schlossen sich die neuen Kolleginnen und Kollegen beim ersten Rundgang selbstverständlich an.



BORNICH

www.bornich.de

Waldbegang

Die Gemeinde Bornich lädt zum Waldbegang ein. Zu dem Thema „Klimaangepasstes Waldmanagement“ führt uns Försterin Lea Fröhlich durch den Gemeindewald. Am So., den 6.10. um 10 Uhr am Rettungspunkt 5812-811, im Wald nordöstlich der Rothen Mühle, Parken am Tennisplatz. Bitte reisen Sie möglichst zu Fuß, mit festem Schuhwerk an und verpflegen sich aus Ihrem Rucksack. Kinder ausdrücklich erwünscht!

VERBANDSGEMEINDE LORELEY

KOMM IN UNSER TEAM

JETZT BEWERBEN!

Wir bieten attraktive Jobs in Ihrer Heimat!

- **Diplom-Ingenieur/in FH bzw. Bachelor of Engineering (m/w/d) -Schwerpunkt Tiefbau-**
- **Vollstreckungsbeamter/in (m/w/d)**
- **Schulhausmeister/in (m/w/d)**

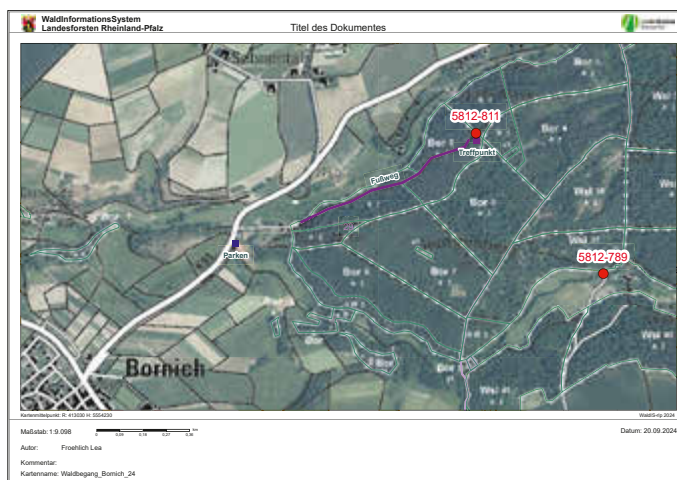
Informationen zu dem Aufgabengebiet und den Anforderungen finden Sie unter www.vg-loreley.de



Verstärkung für das Team der Verbandsgemeinde Loreley



Bürgermeister Mike Weiland (links) und Büroleiter Jan-Hendrik Clasen (rechts) begrüßten Nadine Kern an ihrem ersten Arbeitstag



BRAUBACH

www.braubach.de

Sprechstunde des Stadtbürgermeisters

Die Sprechstunde des Stadtbürgermeisters findet jeweils montags von 17:00 bis 18:00 Uhr statt. Ich bitte um vorherige Anmeldung unter Tel. 02627/976001 oder info@braubach.de.

Günter Goß, Stadtbürgermeister

Braubach bei der Eröffnung der St. Goarshausener Weingass repräsentiert

Der Herbst hat Einzug gehalten und landauf landab werden zurzeit Weinfeste gefeiert. In Braubach steht das traditionelle Winzerfest in der Zeit vom 4. bis zum 7. Oktober auf dem Veranstaltungskalender. Zuvor feierten die Nachbarn an der Loreley in der „Häusener Weingass“ ihr Weinfest.



Bei der „Häusener Weingass“ vertraten Wein- und Rosenkönigin Ronja I. (2. v. l.), ihre Prinzessin Hannah (3. v. l.) und Mundschenk Eric (r.) zusammen mit Stadtbeigeordneten Markus Fischer (l.) die Marksburgstadt.

Bei der feierlichen Eröffnung in St. Goarshausen waren auch Gäste aus Braubach vertreten: Allen voran Wein- und Rosenkönigin Ronja I. mit ihrer Prinzessin Hannah und Mundschenk Eric, die von Stadtbeigeordneter Markus Fischer begleitet wurden. Sage und Schreibe mehr als 30 Termine hat das Braubacher Repräsentantenteam seit seiner Amtseinführung vor einem Jahr bereits absolviert. „Eine großartige Leistung und eine wunderbare Reklame für unsere schöne Heimatstadt“, ist Markus Fischer dankbar.



Das Weinfest in St. Goarshausen machte in diesem Jahr den Auftakt zur Winzerfestsaison. Das Braubacher Winzerfest folgt vom 4. bis 7. Oktober 2024. Fotos: Stadt Braubach/Markus Fischer

Die Braubacher Delegation überbrachte den Nachbarn in St. Goarshausen herzliche Grüße von Stadtbürgermeister Günter Goß und wünschte viel Freude beim Weinfest. „Wir freuen uns bereits auf den Gegenbesuch am Winzerfestwochenende vom 4. bis 7. Oktober“, so die Weinmajestäten. Die Teilnahme der Braubacher an der Eröffnung unterstreicht die enge Verbundenheit und den freundschaftlichen Austausch zwischen den Städten und Gemeinden der Verbandsgemeinde Loreley.



DACHSENHAUSEN
www.dachsenhausen.de

■ Sprechstunde

Die Sprechstunde der Ortsgemeinde findet immer mittwochs von 17:00 - 18:00 Uhr im Rathaus Dachsenhausen statt. Unter der Telefonnummer 06776/337 oder per E-Mail an ortsbuergermeister@dachsenhausen.de können auch außerhalb der Sprechstunden Termine vereinbart werden.

Sebastian Haupt, Ortsbürgermeister

■ Neubaugebiet

Das Neubaugebiet Hinterscheid III nimmt allmählich Gestalt an, insbesondere die neue Straße mit dem Namen „Hühnerberg“. Der Straßenverlauf ist bereits erkennbar, was einen ersten Eindruck davon vermittelt, wie das Gebiet später aussehen wird. Insgesamt entstehen in diesem Bereich 25 Bauplätze.



Wenn alles nach Plan verläuft, könnte Ende 2025 mit dem Bau begonnen werden. Von den Bauplätzen gehören der Gemeinde

12, die voraussichtlich im Frühjahr zum Verkauf angeboten werden. Diese Bauplätze können erst verkauft werden, wenn klar ist, wie hoch die Investitionskosten sind; darauf basierend werden die Preise festgelegt.



Es gibt bereits Interessenten, die sich sogar am Wahltag mit Fragen zum Neubaugebiet an mich gewandt haben. Falls Sie ebenfalls Fragen oder Interesse haben, stehe ich Ihnen gerne für weitere Informationen während der Sprechstunde **im** Rathaus zur Verfügung.



3. Dachsenhäuser Wandertag

„Wanderung um geplantes

Windrad-Areal“



So. 29. 09.2023, 14:30 Uhr

Start: Parkplatz Waldquelle/ Dachsenhausen

- Strecke ca. 8,00km -

-Teilnahme auf eigene Gefahr-

■ Aufruf an alle Grundstückseigentümer: Heckenpflege für ein sauberes Ortsbild

Die Ortsgemeinde bittet alle Eigentümer von Grundstücken mit Hecken eindringlich darum, ihre Hecken bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Dies gilt besonders für Hecken, die in Gehwege oder Pfade hineinragen. Unser gemeinsames Ziel ist es, Schritt für Schritt ein sauberes und gepflegtes Erscheinungsbild der Gemeinde zu schaffen.

Ihre Mithilfe ist dabei von großer Bedeutung! Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Hecken regelmäßig gepflegt und im Rahmen der Grundstücksgrenzen gehalten werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Sebastian Haupt, Ortsbürgermeister



DÖRSCHIED

www.dörscheid.info

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Im Oktober 2024 sind nachfolgende Termine vorgesehen:

Mi., 09.10. 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mi., 16.10. 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mi., 23.10. 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Oberstraße 43

Oliver Rink, Ortsbürgermeister



FILSEN

www.filsen.de

■ Sprechstunde der Ortsgemeinde

Die Sprechstunde der Ortsgemeinde findet immer **montags von 17 bis 18 Uhr in der Wachport** statt. Außerdem erreichen Sie die Gemeinde per Mail unter **buergemeister@filsen.de** oder über das Kontaktformular auf der Homepage unter <https://www.filsen.de/kontakt-1>.

Sven Faber, Ortsbürgermeister

■ Illegale Müllentsorgung an den Glas- und Altkleidercontainern

In den vergangenen Wochen und Monaten häuft sich ein besorgniserregendes Problem rund um die Altglas- und Altkleidercontainer: Immer häufiger wird Müll einfach neben den Containern abgeladen. Diese Form der „Entsorgung“ ist nicht nur illegal, sondern stellt auch eine erhebliche Belastung für unsere Ortsgemeinde dar.

Die ordnungswidrig abgelegten Müllmengen müssen durch die Gemeinde aufwendig entsorgt werden, was zusätzliche Kosten verursacht, die über den kommunalen Haushalt gedeckt werden müssen. Der Haushalt von Filsen ist bereits stark belastet. Jede illegale Müllablagerung führt zu weiteren finanziellen Belastungen, die am Ende von der Allgemeinheit getragen werden müssen.

Wir möchten Sie daher eindringlich bitten, Ihren Müll ordnungsgemäß zu entsorgen. Nutzen Sie dazu bitte die eigenen Mülltonnen oder den Wertstoffhof. Sollte der Altkleidercontainer einmal voll sein, legen Sie bitte keine Beutel oder losen Kleidungsstücke daneben. Diese werden nicht vom Betreiber der Container abgeholt und müssen ebenfalls auf Kosten der Gemeinde entsorgt werden.



Besonders problematisch sind auch Glasgegenstände wie Spiegel, Glasscheiben oder Glasschüsseln, die neben den Glascontainern abgelagert werden. Solche Gegenstände dürfen nicht über die Altglascontainer entsorgt werden und stellen durch das Risiko des Zersplittersns eine erhebliche Verletzungsgefahr dar. Auch hier muss die Gemeinde die aufwendige Reinigung und Entsorgung übernehmen.

Sollten Container überfüllt sein, wird dringend darum gebeten,

die Altkleider oder das Altglas wieder mitzunehmen und zu einem späteren Zeitpunkt einzuwerfen oder die nächstgelegenen Container, etwa am Rewe-Parkplatz in Kamp-Bornhofen, zu nutzen.

Wir appellieren an Ihre Verantwortung als Teil unserer Gemeinschaft: Bitte entsorgen Sie Ihren Müll ordnungsgemäß und helfen Sie mit, unsere Gemeinde sauber zu halten.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Dieter Roos, Beigeordneter

■ Filsener Straße in Osterspai wieder für den Verkehr freigegeben

Gute Nachrichten für die Bürgerinnen und Bürger von Osterspai: Die Filsener Straße, eine wichtige Verbindungsstraße im Ort, ist nach mehreren Monaten Bauarbeiten und Umleitungen endlich wieder für den regulären Verkehr freigegeben.

Der Wirtschaftsweg zwischen Filsen und Osterspai ist somit wieder nur eingeschränkt und ausschließlich für landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben.

Dies bedeutet auch eine spürbare Verbesserung der Verkehrssicherheit, besonders für die Kinder, die den Weg zu Fuß oder mit dem Fahrrad nutzen.

Während der Bauarbeiten war der Wirtschaftsweg zwischen Filsen und Osterspai eine zentrale Umleitungsstrecke. Dieser Weg, der eigentlich nur für landwirtschaftlichen Verkehr gedacht ist, diente in den letzten Monaten auch als einzige Verbindung zum Sportgelände, zur Kindertagesstätte sowie zur Grundschule. Aufgrund der Bauarbeiten war es nicht möglich, diese Einrichtungen von der Osterspaiser Seite aus mit dem Auto zu erreichen.

Dieter Roos, Beigeordneter

■ Wegweiser zum Dorfplatz in neuem Glanz

Die Wegweiser zum Dorfplatz, dem zentralen Mittelpunkt der Ortsgemeinde, erstrahlen in neuem Glanz.



Dank der tatkräftigen Unterstützung von Herrn Konrad Kaiser wurden die Hinweisschilder gründlich gereinigt und neu beschriftet. Damit sind Besucherinnen und Besucher von Veranstaltungen auf dem Dorfplatz wieder optimal geleitet,

ganz gleich, aus welcher Richtung sie kommen.

Die Gemeinde dankt Herrn Kaiser herzlich für sein Engagement. Durch seine Arbeit wird nicht nur die Orientierung im Ort erleichtert, sondern auch das Bild der Gemeinde für Gäste weiter verschönert.

Dieter Roos, Beigeordneter



KAMP-BORNHOFEN

www.kamp-bornhofen.de

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die nächsten Sprechstunden des Ortsbürgermeisters im Rathaus, 1. Etage, finden am Freitag, 27.09.2024, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, und am Freitag, 04.10.2024, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, statt.

Frank Kalkofen, Ortsbürgermeister

■ Partner-Shop: Neue Produkte im Rathaus erhältlich



Im Rathaus im Post-Partner-Shop sind neue Artikel für die Herbsttage eingetroffen. Außerdem gibt es kleine Geschenkartikel und Grußkarten zu allen Anlässen.



Das Team vom Post-Partner-Shop und der Tourist-Info im Rathaus freut sich über ihr Kommen!

Frank Kalkofen, Ortsbürgermeister



KAUB

www.kaubamrhein.de

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Kaub

Kauber Stadt-Flohmarkt



am 3.10.2024 zwischen 10 und 16 Uhr in Höfen,
Garagen und rund um den Blücher.

Für Kaffee & Kuchen sorgt „Kaub singt“ auf dem
Marktplatz.



(Übersichtsplan)

Organisatoren: Nadine Staudt, Ellen Weber und Pia Richarz, Erlöse zu Gunsten des Chors „Kaub singt“.

■ Gästeehrung für 40 und 50 Jahre Urlaub in Kaub

Am 30.08.2024 wurden in fröhlicher Runde die Eheleute Loes und Jan Hammer, sowie Peter und Nanneke Van der Wou für 40, bzw. 50 Jahre Treue zur Loreley-Region geehrt. Die langjährigen Stammgäste der Familie Kirdorf, vom Hotel Deutsches Haus in Kaub, fühlen sich bei der Gastgeberfamilie stets wie zu Hause. Gerne blickt man gemeinsam auf die schönen Urlaubserinnerungen zurück.



Anwesend bei der Ehrung waren neben den Gästen und den Gastgebern, Herr Bernd Vogt, Bürgermeister der Stadt Kaub, Herr Rainer Knecht vom Loreley Touristik e.V., sowie Yvonne Stukenbrok-Grede von der Loreley Touristik GmbH. Die Gäste freuten sich sehr über die Ehrung und erhielten als Dank verschiedene Präsente aus der Region.



OSTERSPAI

www.osterspai.de

■ Sprechstunde der Ortsgemeinde

Die Sprechstunde der Ortsgemeinde findet immer **dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr** im Rathaus statt. Unter der Nummer 0178 - 7207504 oder per Mail an rathaus@osterspai.de können auch sonst jederzeit Termine vereinbart werden.

Sebastian Reifferscheid, Ortsbürgermeister

■ Filsener Straße freigegeben

Nach rund 6.5 Monaten Bauzeit war es am 18.09.2024 endlich soweit. In einer kleinen Feierstunde konnte im Beisein vieler Anwohner und interessierter Bürger die sanierte Filsener Straße für den Verkehr freigegeben werden.

Hierbei konnte ich mich bei der Firma Strabag und dem Ingenieurbüro Fischer Teamplan für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Ein großer Dank gilt vor allem auch den Anwohnern, für das gute und faire Miteinander sowie das Verständnis, die Unannehmlichkeiten die ein Straßenausbau nun mal mit sich bringt, so hinzunehmen. Staub und Baulärm sind nun Geschichte und wir können gemeinsam auf eine tolle Straße blicken.



Aktuell werden einige Restarbeiten durch die Firma Strabag an Nebenstraßen und privaten Grundstückseinfahrten durchgeführt. Darüber hinaus wurden durch den Bauhof entsprechende Parkmarkierungen aufgebracht. Das Parken ist daher ab sofort in der bebauten Filsener Straße gemäß Ausschilderung nur noch in diesen markierten Parkflächen erlaubt. Dadurch wird die vorüberge-

hende Parkmöglichkeit im gesamten Neubaugebiet ab sofort aufgehoben.

Durch die Gemeinde konnte das Geschwindigkeitsmessgerät bereits vorübergehend in die Straße gehangen werden, um auf die Höchstgeschwindigkeit von 30kmh hinzuweisen.

Sebastian Reifferscheid, Ortsbürgermeister

■ Ehrenamtliches Bürgerprojekt in der Filsener Straße

Auch ein ehrenamtliches Bürgerprojekt durfte natürlich nicht fehlen. So konnten wir zusammen mit unseren fleißigen Mittwochsmännern und einigen Anwohnern auf Höhe des Briefkastens an der Kreuzung ein kleines Sitzdeck, mit Randsteinen und Pflastern, welche vom Straßenbau übriggeblieben sind, bauen.



Zwei neue Bänke laden dort nun alle Spaziergänger als Pausenplätzchen oder Anwohner als Treffpunkt mit Blick auf den Bopparder Hamm ein.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich hier wieder ehrenamtlich beteiligt und unseren Ort verschönert haben.

Sebastian Reifferscheid, Ortsbürgermeister



PATERSBERG
www.patersberg.de

■ Ortsbürgermeister in Urlaub

In der Zeit vom 28.09.-09.10.2024 befinde ich mich im Urlaub. Meine Vertretung in der Zeit vom 28.09. bis 02.10.2024 übernimmt der 1. Beigeordnete Christoph Lenz und in der Zeit vom 03.10. bis 09.10.2024 übernimmt Beigeordnete Bernd Rammersbach.

Karl Groß, Ortsbürgermeister



REITZENHAIN
www.reitzenhain.net

■ 70 Tage im Amt.... Und ein bisschen Statistik

Liebe Reitzenhainer, seit 70 Tagen als Bürgermeisterin im Amt und so langsam entwickelt sich eine gewisse Routine.

Die letzten Wochen waren aufregend und voll mit Terminen, 10 Sitzungen, unzählige Stunden am Telefon mit der Verbandsgemeinde, an Onlineseminaren teilgenommen, durch Akten gearbeitet, die Kindertagesstätte in Niederwallmenach besucht,... und immer wieder Gespräche mit Reitzenhainern über kleine Sorgen oder auch nur einfache Fragen.

Deshalb ein paar kurze Gedanken zum Miteinander in unserer Gemeinde:

Mit 353 Einwohnern lässt es sich doch eigentlich ganz gut zusammen leben.

Bisher wurde miteinander gesprochen und versucht einander zuzuhören, die Polizei wurde zum Glück nur selten gerufen. Leider hat das in den beiden vergangenen Wochen wohl nicht so gut funktioniert, hoffentlich war das eine Ausnahme und auch zukünftig wird wieder das direkte Gespräch miteinander gesucht.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder vier Schulanfänger im Dorf, insgesamt sind jeden Morgen ca. 40 Kinder und Jugendliche im Dorf unterwegs zu den beiden Bushaltestellen - deshalb die Bitte: Nehmt Rücksicht und fahrt langsamer, besonders in der Waldstraße gibt es Beschwerden über zu schnelles Fahren. Aber auch im Dorf und besonders oben am Ortsausgang vielleicht einfach mal deutlich unter 50km/h fahren.

Die meisten der über 50 Hunde und deren Besitzer sind vorbildlich, leider gibt es aber immer wieder Hundekot auf öffentlichen oder sogar privaten Grünflächen - ein großes Ärgernis auch für diejenigen, die alles sauber hinterlassen.

Im Dorf leben beeindruckende 68 Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre, 51 Mitbürger sind 70 Jahre und älter. Zusammen wurden schon viele Dinge im Dorf erreicht - aus anderen Gemeinden hört man immer wieder „In Reitzenhain, da geht das!“.

Die Sprechstunde der Bürgermeisterin findet immer Mittwochs von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Rathaus in Reitzenhain statt.

Terminabsprachen können per Mail an ortsgemeinde@reitzenhain.net oder telefonisch unter 0175/2448731 auch außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden.

Christine Obel, Ortsbürgermeisterin



WEISEL
www.gemeinde-weisel.de

■ Seniorenausflug

Am 19.09.2024 begann unser diesjähriger Seniorenausflug um 12.30 an der VOBA in Weisel.

Es ging mit dem Bus nach Remagen auf die Straußenfarm, nach etwa 2 Stunden dort angekommen stand schon der Kaffee für uns bereit so das sich jeder nur ein schönes Stück Torte von dem reichlichen Angebot aussuchen musste.

Nach dem Kaffeetrinken wurden wir dann zu unserer Führung der Straußenfarm zur Bimmelbahn abgeholt.



Die etwa eineinhalbstündige Rundfahrt mit mehreren Stopps und Erklärungen an verschiedenen Gehegen war sehr Interessant, Lehrreich und auch Lustig. Anschließend hatte jeder noch Zeit sich im Hofladen umzusehen und das ein oder andere zu erwerben bevor wir dann um ca. 17:30 wieder mit dem Bus Richtung Heimat fuhren.

Auf dem Heimweg kehrten wir in Kamp-Bornhofen beim Rheinkönig ein zum gemeinsamen Abendessen. Gegen 21 Uhr erreichten wir dann wieder unseren Heimatort. Ich hoffe es hat allen gut gefallen und freue mich schon auf nächstes Jahr mit euch.

Hubert Erdkamp, Ortsbürgermeister

ZWECKVERBÄNDE

■ Kindergartenzweckverband Osterspai/Filsen

Umbau im Regenbogenhaus - Neue Betriebserlaubnis erhalten

Ab dem 01.10.2024 ist es endlich soweit: Alle Plätze in unserer Kindertagesstätte Regenbogenhaus können als Ganztagsplätze angeboten werden. Damit kann dem großen Wunsch der Eltern und vor allem auch dem neuen Kita-Gesetz Rheinland-Pfalz entsprochen werden.



Denn fortan hat jedes Kind ab 2 Jahren die Möglichkeit auf sieben Stunden Betreuung und eine warme Mahlzeit pro Tag. Bei umfangreiche Umbauarbeiten in den Sommerferien konnte unter anderem eine komplett neue Küche mit entsprechenden Industriegeräten eingebaut werden. Auch die Beleuchtung wurde komplett auf LED getauscht. Im 4. Quartal werden zudem noch die beiden Holzdecken in den Gruppenräumen gegen moderne und helle Odenwalddecken getauscht, sowie einige Sanierungsarbeiten im Sanitärbereich durchgeführt. Durch Umstrukturierungen der Gruppenräume kann künftig auch eine Mensa im Kindergarten vorgehalten werden. Als Bewegungsraum wird die gegenüberliegende Sporthalle dienen. Anfang September folgten dann noch die einzelnen Begehungen der

Fachbehörden um notwendige Testate zu bekommen. Dafür ein Dankeschön an das Reinigungs- und Hausmeisterteam, die trotz Schließung in den Sommerferien vorab alles gereinigt haben und damit keine Schließtage anfallen mussten. Durch Sanierungsarbeiten werden die Räumlichkeiten in der Filsener Straße den aktuellen und modernen Anforderungen einer Kindertagesstätte gerecht.



Die gesamten Umbaukosten werden mit 90% durch das Sonderprogramm Kitabau des Landes Rheinland-Pfalz gefördert, sodass nur geringe Kosten bei den beiden Ortsgemeinden Osterspai und Filsen hängen bleiben. Dem ganzen voraus ging eine aufwändige und intensive Planung. Hierbei möchte

ich mich bei unserem Leitungsteam Anja Eschenauer, Christine Reschke und dem Regenbogenhausteam, unserer Fachberaterin Anke Sorg, sowie Johanna Klein vom Landesjugendamt bedanken, mit denen wir in vielen Terminen und Beratungen gemeinsam auf diese Lösung im Interesse aller Kinder und Eltern hingearbeitet haben. Ein Dank gilt auch Jürgen Trampert, der uns bei der Einreichung des Förderantrags kurzfristig unterstützte.

Nach Beratung im Elternabend und Abstimmung im Kita Beirat können ab dem 01.10.2024 folgende Betreuungssettings angeboten werden:

- Betreuungskohorte 1
(Mo.-Fr. 07:00 - 12:45 Uhr) ohne warmes Mittagessen
- Betreuungskohorte 2
(Mo.-Do. 07:00 - 16:00 Uhr, Fr. 07:00 - 14:00 Uhr) mit warmen Mittagessen

Kinder die am gemeinsamen Mittagessen teilnehmen können flexibel abgeholt werden. Die Betreuung ohne die Anmeldung zum Mittagessen endet um 12:45 Uhr. Hierbei konnte auf den Wunsch der Eltern eingegangen werden, die ursprünglich vorgeschlagene Abholzeit von 12:15 Uhr zu erweitern.

Sebastian Reifferscheid, Vorstandsvorsteher

JUBILÄEN

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

FEUERWEHR INFO



■ Einheit Dahlheim Abteilung Alterskameraden

Die nächste Übung der Alterskameraden ist am Dienstag, den 01. Oktober 2024, um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

LORELEY TOURISTIK



■ Loreley Touristik GmbH

Öffnungszeiten

Tourist-Information auf der Loreley, Loreley-Plateau, Loreley 7, Bornich
täglich von 10:00 - 17:00 Uhr

Büro der Loreley-Touristik: Januar bis Dezember Montag bis Freitag von 9.00 - 17.00 Uhr
Tel. 06771/9100 oder 06771/599093,
E-Mail: info@loreley-touristik.de

Tourist-Information Braubach, Rathausstraße 8
Mo - Fr 9:30 - 17:00 Uhr
Sa 9:30 - 13:00 Uhr

Tel. 02627/976001, E-Mail: info@braubach.de

Tourist-Information Osterspai, Hauptstraße 7 (im Rathaus)
Öffnungszeiten ab 4. April. 2024:

Montags: 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstags: 14.30 - 17.30 Uhr
Freitags: 10.00 - 12.00 Uhr

Tourist-Information Kamp-Bornhofen, Rheinuferstr. 34

Montag bis Samstag 09:00 - 12:00 Uhr und
Mo/Di/Do/Fr 15:00 - 17:00 Uhr
Telefon 06773/9373

Tourist-Information im Rathaus Kaub, Schulstraße 12

Dienstag bis Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Tel. 06774/222, E-Mail: stadt.kaub@t-online.de

Blüchermuseum Kaub Metzgergasse 6

Dienstag bis Sonntag 11 - 17 Uhr
Tel. 06774/400
E-Mail: bluechermuseum-kaub@t-online.de

NEUES AUS DEN KINDERGÄRTEN

■ Kath. Krippe und Kindertagesstätte „Rabennest“ Braubach

Zeit für Senioren

10-11 Uhr



Kath. Krippe und Kindertagesstätte „Rabennest“
offen für Große und Kleine



Obere Gartenstr. 16, 56388 Braubach, Telefon: 02627/726

Wann?

- 7. Oktober 2024
- 10 Uhr in der
Kindertagesstätte

Was?

- Gesellschaftsspiele

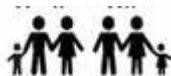


Achtung:

Wir müssen Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass Sie während der gemeinsamen Zeit, **nicht über unsere Einrichtung versichert sind.**

Im Falle eines Unfalls, ist dies mit der eigenen Versicherung abzurechnen.

Instagram: @kitarabennest
Facebook: Kita Rabennest



Am 9.9.2024 kamen dann die Senioren und verbrachten über eine Stunde mit den Kindern und es wurde gesungen, getanzt und geklatscht und man hatte große Freude an dem Lied „Die Vogelhochzeit“. Für den 7. Oktober wurde dann der Wusch der Senioren aufgegriffen, mit den Kindern einfach mal einige Gesellschaftsspiele zu machen. Die Kinder vom Rabennest freuen sich bereits heute auf den nächsten Besuch der Senioren.

■ Kita Rasselbande Weyer

Zu Besuch auf der Hinkelspersch in Lierschied

Zu einem weiteren Netzwerkangebot trafen sich am 11.09.24 viele Familien in Lierschied. Wir durften Familie Schmidt auf Ihrer Hinkelspersch besuchen. Tamara Schmidt gab zuerst anschaulich eine kleine theoretische Exkursion in Sachen Hühnerfutter und Hühnerpflege. Dann durften alle nacheinander in kleinen Gruppen in ein Hühnergehege und auch in einen Wagen. Die Hühner waren fleißig und haben viele Eier gelegt,



Es war mal wieder ein besonderer Tag im Rabennest. Die Senioren sind im September in den Kindergarten gekommen, um dort mit einigen Kindern ein musikalisches Rollenspiel zu erleben. Es gab die gewünschte Vogelhochzeit. Einige Tage im Vorfeld haben die Kinder bereits für ihre Kostüme gesorgt und sich kleine Vogelstirnbänder gebastelt. Jeder Vogel war individuell und alle Utensilien waren bereit für den großen Seniorentag. Ein weißes Prinzessinnenkleid wurde zum Brautkleid und auch der Bräutigam war bestens versorgt.

die wir einsammeln konnten.

Anschließend sind wir zu den Ziegen gegangen, die wir an der Leine ein kleines Stück mitnehmen durften. Jetzt konnten alle die Ziegen knuddeln, bürsten und füttern. Tamara hatte in eine kleine Baggerschaufel Strohballen gelegt und es gab darin ein kleines Fotoshooting mit den Ziegen. Es war so gemütlich, dass die Kinder auch darin picknickten. Gestärkt besuchten wir dann das Maislabyrinth von Familie Schmidt. Alle haben sich rein gewagt und alle haben zum Glück auch wieder herausgefunden.



Das war ein toller Abschluss an einem gelungenen Nachmittag! Alle hatten Spaß - und auch die Erwachsenen konnten noch etwas dazulernen. Danke Familie Schmidt von der Hinkerspersch für diese schöne Zeit!

■ Ev. Kinderhaus Sonnenschein Kaub

Verabschiedung unserer Pfarrerin Frau Roepke-Keidel

Am 22.9.24 wurde unsere Pfarrerin Frau Roepke-Keidel mit einem wunderschönen Gottesdienst in Weisel verabschiedet. Die Kinder des Kinderhauses Sonnenschein aus Kaub bereiteten gemeinsam mit den Erzieherinnen der Kita einige Abschiedsgeschenke vor. „Ich schenk´ Dir einen Regenbogen“ war eines der beiden Lieder, welche vom Team des Kinderhauses für die Pfarrerin während des Gottesdienstes gesungen wurde. Gemeinsam mit Frau Roepke-Keidel feierten wir immer wieder Gottesdienste, oder trafen uns zum gemeinsamen Singen oder Christbaumschmücken in der Kirche.



Frau Roepke-Keidel stellte dabei die Kinder des Kinderhauses Sonnenschein stets in den Mittelpunkt des Geschehens und bereicherte dadurch unseren religionspädagogischen Auftrag. Liebe Frau Roepke-Keidel, wir bedanken uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für Ihren Ruhestand Gottes Segen!

■ Kom. Kita Regenbogenhaus Osterspai / Filsen

Bildungsangebot für unsere Familien

Am 09.09.2024 trafen sich unsere Eltern/ Angehörige von 17.30- 20.30 Uhr im Regenbogenhaus zum Erste-Hilfe-Kurs-Kompakt am Kind.



Wichtige Themen wie Bewusstlosigkeit, Reanimation und akute Erkrankungen bei Säuglingen und Kindern bearbeitete Herr Keiper vom Deutschen Roten Kreuz in Theorie und Praxis. Unser Fazit, dieses Bildungsangebot wiederholen wir regelmäßig.

■ Kath. Kita Zwergenhaus Dahlheim

Abschied

Am 20. September war es leider soweit, denn wir mussten unsere langjährige Kollegin Gabi Brack verabschieden.



Wochen zuvor bereiteten die Kolleginnen und Kinder den Abschied vor. „Gabi soll einen tollen Abschied bekommen“ tönt es aus allen Ecken.....! Es wurde gebastelt, gemalt, geübt, gebacken, dekoriert, gesungen etc....Sogar das Wetter spielte mit und bei strahlendem Sonnenschein konnten wir die große Abschiedsfeier im Freien feiern. Tränenreich wurden die eingeübten Stücke vorgeführt und dabei jede Menge Taschentücher verbraucht. Pater Hugon als Trägervertreter überreichte abschließend mit herzlichen

Worten einen Blumengesteck als kleine Erinnerung an die gemeinsame Zeit. Über 43 Jahre im Kindergarten/Kindertagesstätte hat Gabi nun hinter sich gelassen und wird nun ihren wohlverdienten Ruhestand genießen. Wir danken Ihr von Herzen für ihre liebevolle und stets engagierte Arbeit und wünschen alles Gute und Gottes Segen.

Die Kolleginnen, Kinder & Eltern der Kita Zwergenhaus

■ Ev. Kindertagesstätte „arche am rhein“

Kinder haben Rechte! ... auf Schutz ihrer Identität

Unter diesem Motto haben die Kinder in der Ev. Kindertagesstätte „arche am rhein“ am 20.09.2024 den Weltkindertag gefeiert. Was ist eigentlich eine Identität? Jedes Kind hat das Recht auf eine eigene Identität, Staatsangehörigkeit, einen Namen und seine Beziehung zu seiner Familie.



Keine Identität ist wie die andere...das wurde von „Das Kleine Ich bin Ich“ bestätigt. Die Kinder schauten sich das Musical „Das kleine Ich bin ich“ an und waren gespannt, ob das kleine bunte Tier am Ende herausfindet, wer oder was es eigentlich ist. Im Kino darf das

Popcorn natürlich nicht fehlen.

„Das kleine Ich bin ich“ von Mira Lobe beschreibt ein Tier, das sich nicht zugehörig fühlt. Dieses Gefühl betrifft auch Kinder im Kindergartenalter, deswegen wollten wir den Kindern bewusstmachen: Ein jeder ist ein „ich bin ich“ und darüber können wir uns freuen.



■ Kita Niederwallmenach

Wir vom Förderverein der Kita Niederwallmenach e.V. möchten einen großen Dank der Ortsgemeinde Lautert aussprechen.

Am 06.07.2024 fand in Lautert, dass Dorfplatzfest statt und es ist ein wahnsinniger Reinerlös in Höhe von 400 Euro zusammengekommen.

Dieser Reinerlös wurde uns in der Zweckverbandssitzung zur Verwirklichung weiterer Projekte zur Verfügung gestellt.

Vielen Dank für die tolle Unterstützung.



Wir freuen uns immer, wenn wir vom Förderverein der Kita Niederwallmenach e.V. durch Spenden unterstützt werden, denn nur so können wir unseren Kindern den Alltag im Kindergarten immer wieder aufs Neue versüßen und Kinderaugen zum Leuchten bringen.

Ein weiteres Herzensprojekt konnten wir jetzt in Zusammenarbeit mit der Kita und Frau Kadesch (Kinder-, Jugend-, und Familiencoachin und zudem Resilienz Trainerin) in Angriff nehmen und für die Vorschulkinder finanzieren.

Im Oktober wird Frau Kadesch im Kindergarten einen Selbstbehauptungskurs durchführen.

Die Kinder lernen in diesem Kurs im Wesentlichen:

- den Umgang mit Gefühlen
- Achtsamkeit
- Grenzen setzen
- Empathie
- Bedingungslose Liebe
- Selbstliebe, Selbstbewusstsein
- Energiebringer, Energieräuber

Wir freuen uns sehr darauf und hoffen die Kinder können sehr viel daraus mitnehmen.

Abschließend möchten wir Sie nochmal recht herzlich zu unserem nächsten Kindersachen Basar am Samstag, den 28.09.2024, ab 12:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Rettershain einladen.

■ „Stark auch ohne Muckis“ - Selbstbehauptungskurs für 6 - 10 jährige im Weiseler Rathaus

„Sei ruhig und entspannt wie ein Löwe“

10 Uhr morgens, Rathaussaal Weisel. 15 aufgeweckte Kids, Desiree Kadesch, Kinder- und Jugendcoach und Anika Gunkel, Kita-Netzwerkerin, sind hier um einen Selbstbehauptungskurs zu erleben, zu führen, zu begleiten. Worum es geht? Der Fokus liegt darauf: „Lieber Kinderherzen stärken, als Erwachsenenherzen reparieren“. Themen sind unter anderem: Wie gehe ich damit um, wenn ich beleidigt werde oder mir etwas weggenommen wird? Was sind Gefühle und Meinungen von mir und anderen? Und auch: Ich bin nicht perfekt und das ist gut so, ich gebe mein Bestes und ich mag mich! „Ich bin gut so wie ich bin!“ ist ein Merksatz, den sich die Kinder mit ihren Fingern merken konnten. Auch „Ich bin ruhig und entspannt, denn in der Ruhe liegt die Kraft!“ konnten alle mithilfe Gesten schnell verinnerlichen!



Im zwei mal zwei Stunden-Kurs legte Frau Kadesch einen Grundstein für Stress-Resilienz: bewusst auf die eigenen Gefühle hören, achtsam mit sich selbst und anderen zu sein und damit klar und stark den Mitmenschen entgegentreten.

NEUES AUS DEN SCHULEN

■ Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen Stufenkonzert der MSS 13 des Wilhelm-Hofmann-Gymnasiums

Am Mittwoch, dem 09. Oktober 2024, findet das Stufenkonzert des diesjährigen Abiturjahrgangs statt. Die Schülerinnen und Schüler der MSS 13 laden Sie zu dieser traditionellen Veranstaltung, welche der Finanzierung des Abiballs dient, sehr herzlich ein. Schon lange haben die Kurse der Stufe ihre Beiträge geprobt, sodass Sie sich auf ein buntes und abwechslungsreiches Programm freuen können. Von Tänzen und Liedern bis hin zu Sketchen und Videos ist alles dabei, was zu einem gelungenen Abend dazu gehört. Verpassen Sie dieses einmalige Vergnügen nicht. Der Einlass beginnt um 18:00 Uhr in der Loreleyhalle in St.Goarshausen, bevor wir um 18:30 Uhr mit dem

Programm starten. Karten (Erwachsene 6 €, Ermäßigte 4 €) können ab dem 16. September 2024 jeden Tag in der zweiten großen Pause (11:10 bis 11:25 Uhr) im Sekretariat 2 erworben oder telefonisch unter 06771/931327 reserviert werden.

Die MSS 13 freut sich sehr auf diesen besonderen Abend und Ihr Kommen!

■ Grundschule Dachshausen Lesecke erstrahlt im neuen Glanz

Über die Jahre hinweg haben sich einige Bücher in der Lesecke der Grundschule Dachshausen angesammelt. Viele sind veraltet und es ist schwer bei der Menge an Lesestoff den Überblick zu behalten.



Die beiden Lesemuttis, Anna Langes und Julia Kohl, verbringen ihre Lesezeit mit den Kindern der ersten Klasse überwiegend in der Lesecke und haben sich erfreulicherweise diesem Projekt angenommen. Wochenlang sichteten sie die Bücher und ihre verschiedenen Genres, sortierten großzügig aus und benutzen die aussortierten Buchcover, ganz im Sinne der Nachhaltigkeit, als Dekoration der Bücherregale. Alle Bücher wurden sorgfältig in ein Programm eingetragen, mit dem die Kinder die Bücher, nach Fertigstellung der Lesecke, auch ausleihen können. Sie bemühten sich außerdem um eine liebevolle Gestaltung der Lesecke. Der Dachs, der die Lesecke nun ziert, ist eine in Auftrag gegebene Arbeit der Künstlerin Catherina Baldauf, welche vom Förderverein der Grundschule Dachshausen gespendet wurde. Vielen Dank für dieses tolle Gemälde, passend zu unserer Schule.

Für dieses Engagement bedankte sich das Lehrerkollegium bei den beiden fleißigen Helferinnen. Alle fiebern nun der Fertigstellung dieses Projekts entgegen, um mit einem Besuch in der neugestalteten Lesecke und der Buchausleihe zu starten.

KIRCHLICHE INFORMATIONEN

■ Nachbarschaft Evangelisch rund um die Loreley mit den Kirchengemeinden Bornich, Dörscheid, Gesamtkirchengemeinde Loreley, Kaub/Lorch, Nochern, St. Goarshausen und Weisel



evangelischmittelrhein.de

Gottesdienste:

Samstag, 28.09.2024

14:00 Uhr **St. Goarshausen,** Taufgottesdienst

Sonntag, 29.09.2024

09:30 Uhr **Bornich,** Prädikantin Martina Hausen
 10:30 Uhr **Patersberg,** Kindergottesdienst
 10:45 Uhr **Patersberg,** Prädikantin Martina Hausen
 10:00 Uhr **Nochern,** Kirchweihfest unter Mitwirkung des Frauen- u. Kirchenchors Nochern und 40-jähriges Bestehen der Dorfmusikanten im Gasthaus Erholung, Pfr. Andreas Pohl, Pfrin. Ayla Rehn
 Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Sektempfang statt, zu dem die Kirchengemeinde und Ortsgemeinde einlädt.
 Die neue Pfarrerin Ayla Rehn stellt sich dort den Bürgern vor.



weitere Gottesdiensttermine:

evangelischmittelrhein.de/Aktuelles/

Gottesdienste/

Veranstaltungen:

Montag, 30.09.2024

19:00 Uhr **Lierschied,** Probe des Frauen- u. Kirchenchors

Dienstag, 01.10.2024

19:30 Uhr **Bornich,** Probe Posaunenchor

Mittwoch, 02.10.2024

19:30 Uhr **Nochern** Probe des Frauen- u. Kirchenchores im Gasthaus Erholung

Donnerstag, 03.10.2024

19:00 Uhr **Lierschied** Probe des Posaunenchores

Ansprechpartner*innen:

Pfarrämter und Gemeindehäuser

Bornich und GKG Loreley:

Ulrike Schmidt, 06771 - 7332, Rathausstr. 18, 56348 Bornich
 kirchengemeinde.bornich@ekhn.de

Di + Do + Fr. 10.00 - 11.00 und nach Vereinbarung

Kaub:

Martina Perscheid, 06774-219

Schulstraße 27, 56349 Kaub

kirchengemeinde.kaub@ekhn.de

Mo. 9:00–12:00; Do. 9:00–12:00 und 14:00–16:00



Nochern:

Sonja Thiel, 06771-2662, Oberdorfstraße 21, 56357 Nochern

kirchengemeinde.nochern@ekhn.de, Do. 9:00–12:00

St. Goarshausen:

Anneliese Hempelt, 06771-94033, Dolkstr. 15, 56346 St. Goarshausen

kirchengemeinde.st.goarshausen@ekhn.de

Di.: 15:00–17:30, Do.: 9:00–12:00, Fr.: 9:00–12:00

Weisel-Dörscheid:

Regina Lenz, 06774 - 426, irthgasse 6, 56348 Weisel

kirchengemeinde.weisel@ekhn.de, Mi.: 10:00–11:00

Pfarrer*innen für: Bornich, Kaub (mit Lorch und Sauerthal), GKG Loreley, Nochern (mit Weyer und Lierschied) St. Goarshausen (mit Auel/Dahlheim/Kestert/Prath/Lykershausen), sowie Weisel-Dörscheid:

Ayla Rehn, 06771 - 94033, ayla.rehn@ekhn.de

Andreas Pohl, 06432 - 8859957, andreas.pohl@ekhn.de

Das Pfarrbüro in St. Goarshausen ist vom 23.09. - 07.10.2024 geschlossen.

■ Evangelische Kirchengemeinde Braubach

Gottesdienstorte:

Braubach, Filsen, Kamp-Bornhofen, Osterspai

Sonntag, 29.09.2024 - Markuskirche

10.00 Uhr Lobpreis-Gottesdienst

11.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 30.09.2024 - Barbarakirche

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 01.10.2024 - Markussaal

16.00 - 17.30 Konfirmationsunterricht

Uhr

Mittwoch, 02.10.2024 - Barbarakirche

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Samstag, 05.10.2024 - Barbarakirche

11:00 - 16:00 Offene Kirche mit Führungen frische Waffeln und Kaffee, Sonderausstellung „Hochwasser in der Braubacher Altstadt“

Sonntag, 06.10.2024 - Barbarakirche

10.00 Uhr Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst zum Winzerfest

- Kein Kindergottesdienst -

15.00 - 17.00 Offene Kirche mit Sonderausstellung: „Hochwasser in der Braubacher Altstadt“

Informationen zur Verwendung

Ihrer Kirchensteuer finden Sie unter:

Kirchensteuer-wirkt.de

Bürozeiten: Pfarrbüro Montag 15.00 - 17.00

Uhr, Pfarrer Stock nach Vereinbarung (Tel. 02627/598). Weitere Informationen zu unserer

Gemeinde finden Sie auf unserer Homepage

www.evangelisch-braubach.ekhn.de.



Kindergottesdienst veranstaltete Kirchenrallye in der Markuskirche

Die Kirche mal so richtig durchstöbern, in alle Schränke schauen, Glocken und Orgel aus der Nähe betrachten, jeden Winkel erkunden? Eine größere Schar Kinder und Konfis nahm die Gelegenheit am letzten Sonntag vor den Sommerferien wahr und stürzte sich mit Klemmbrett und Stift in das Abendteuer Kirchenrallye. Zahlreiche Rätsel waren zu lösen und knifflige Fragen zu den einzelnen Stationen zu beantworten. In kleinen Gruppen zogen die Kinder los und schon bald war die Kirche voll von Geflüster, Gelächern und eiligen Schritten. Das Kindergottesdienstteam hatte sich für alle Räume, Bereiche des Kirchenraums und besondere „Gegenstände“ Aufgaben einfallen lassen, die für manchen eine echte Herausforderung darstellten. So wurden z. B. die Feuerlöscher gezählt, die Temperatur in der Orgel gemessen, in der Sakristei eine „Geschmacksprobe“ gefordert und die Tiere, die auf dem Glockenturm wohnen, gesucht. Nach zwei Stunden waren alle Fragen beantwortet und das abschließende Grillen auf der Wiese neben der Kirche konnte beginnen. Auch die Eltern, die zum Abschluss der Rallye eingeladen waren, trafen ein und ließen es sich schmecken. Bei der Preisverleihung zeigte sich dann, dass es nicht auf das Alter ankam, sondern darauf, wie man sich auskannte und wie genau man hingeschaut hatte. Jedes Kind erhielt einen Preis, die drei Besten einen Gutschein für die Eisdielen.

Schon während des Grillens wurde von den Eltern der Wunsch geäußert, auch einmal die Kirche auf diese Art zu erkunden. Gerne kam das Kindergottesdienstteam dem Wunsch nach und organisierte spontan für den ersten Sonntag nach den Sommerferien eine Kirchenrallye für alle Eltern.



Während die Kinder und Konfis bei herrlichem Sonnenschein auf der Wiese Kindergottesdienst feierten und aus Joghurtgläsern „Aquarien“ bastelten, machten sich die Eltern und Großeltern zu zweit auf den Weg, um die geheimnisvollen Winkel der Markuskirche zu erkunden. Natürlich waren die Fragen entsprechend schwieriger und vor allem die Abschlussaufgabe forderte von manchem Mut und Überwindung. Gefordert war, sich mit Kostümen und Accessoires aus dem riesigen Fundus des Kindergottesdienstes als eine Person aus der Bibel zu verkleiden. Hirten, Könige, ein Engel Gabriel, Hohepriester, römische Soldaten - ein buntes Bild bot sich den Kindern und Kigo-Mitarbeitern vor dem Altar, die mit kräftigem Applaus die „Großen“ belohnten. Natürlich wurden auch dieses Mal alle Teilnehmer mit Preisen für ihre Leistung belohnt. Und weil alle eine Menge Spaß hatten, wird das Kindergottesdienstteam auch im nächsten Jahr wieder Rallyes für Kinder, Eltern und Großeltern veranstalten - dann allerdings in der Barbarakirche.

■ Evangelische Kirchengemeinde Dachsenhausen - Niederbachheim

Telefon Pfarrbüro: 06776-333

Email: Kirchengemeinde.Dachsenhausen@ekhn.de

Astridt.Westphal@gmx.de

Bürozeiten Karin Dany-Lenz:

Di.: 10.00 – 12.00 Uhr, Do.: 10.00 – 12.00 Uhr, Fr.: 9.00 – 10.00 Uhr

Sonntag, 29.09.2024

10.00 Uhr Gottesdienst in Niederbachheim

Dienstag, 01.10.2024

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 02.10.2024

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 06.10.2024

10.00 Uhr Gottesdienst in Dachsenhausen

■ Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn

Gottesdienste

Samstag, 28. September

NL Johanniskirche:

18.00 Uhr Im Anschluss an die Eucharistiefeier lädt der Ortsausschuss St. Barbara zum Dämmereschoppen ein., Jahramt für Gerhard Schnitzius, **Sonntag, 29. September - 26. Sonntag im Jahreskreis**

Kollekte für die Pfarrgemeinde

OL St. Martin: 11.00 Uhr Eucharistiefeier, Amt nach Meinung, Amt für Johannes Meuser,

Montag, 30. September

OL Lahnhöhe: 19.00 Uhr Wortgottesdienst,

Dienstag, 01. Oktober,

NL St. Barbara: 18.00 Uhr Eucharistiefeier, Amt für Michael Kreter, **Donnerstag, 03. Oktober**

OL Krankenhaus: 09.30 Uhr Eucharistiefeier -entfällt,

Freitag, 04. Oktober

OL St. Martin: 08.30 Uhr Eucharistiefeier - Herz-Jesu-Freitag, Amt für: Gerhard Krybus, Jadwiga und Georg Musiol und Norbert Krybus., Hedwig Birkwald und Geschwister,

Samstag, 05. Oktober

NL Johanniskirche: 18.00 Uhr Vorabendmesse, Amt für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Schnitzius und Schuh,

Sonntag, 06. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde,

OL St. Martin: 11.00 Uhr Eucharistiefeier, Amt für die Verstorbene Ria Geißler, nach Meinung,

OL St. Martin: 18.00 Uhr Rosenkranzandacht - Eröffnung,

NL Johanniskirche: 14.30 Uhr Taufe von Lona Taricone, Athina Koriakos und Lia Sowa,

B ev. Barbarakirche: 10.00 Uhr Ökm. Wortgottesdienst anlässlich zum Winzerfest,

Termine:

Seniorenachmittag in Heilig Geist Braubach

Freitag, 11. Oktober 2024, 15.00 Uhr

Gottesdienst zum Erntedank

**Anschließend laden wir Sie ganz herzlich
zu einer Jause bei Bier, Wein und Federweißen
in das Pfarrzentrum Heilig Geist ein.**



Dienstag, 01. Oktober

B Pfarrzentrum: 19.30 Uhr Probe des Kirchenchores Cäcilia

Donnerstag, 03. Oktober**OL PZ St. Martin:** 13.30 Uhr Tafelausgabe,**B KÖB Braubach:** 16.00 Uhr Kath. Öffentliche Bücherei Heilig Geist: Buchausleihe**Herzliche Einladung zur Firmvorbereitung 2025**Die Vorbereitung zum Sakrament der **Firmung 2025** in St. Martin, St. Barbara Lahnstein und HL. Geist Braubach startet am 08. November.

Dazu werden alle kath. getauften Jugendlichen, die 15 Jahre alt sind und in die 10. Klasse gehen, vom zentralen Pfarrbüro St. Martin Lahnstein angeschrieben. Sie sollten selbst entscheiden, ob sie zur Firmung gehen möchten.

Das Konzept der Firmvorbereitung besteht aus Basisbausteinen und zwei Jugendgottesdiensten an denen **alle** teilnehmen, und aus Bausteinen, wovon sie selbst nach Interesse mindestens **3** verpflichtend auswählen, in denen sie den Glauben intensiv und kreativ erleben und erfahren können.**Anmeldeschluss für die Firmvorbereitung ist Do., 10.10.2024**

Das erste Treffen und ein Jugend-Gottesdienst finden am Freitag, 08. Nov. 2024 18:00 bis ca. 19:30 Uhr in der Johanniskirche statt.

Wer kein Anschreiben bekommen hat, melde sich bitte bei: Conni und Wolfgang Krebs, Lahnstein, Tel. 5411 oder im Zentralen Pfarrbüro in Lahnstein, Tel: 62898-0.

■ Kath. Pfarrei Hl. Elisabeth von Schönau**56341 Kamp-Bornhofen, Kirchplatz 2**

Tel. 06773-915120, Mail: pfarrei@hl-elisabeth.de

www.hl-elisabeth.de

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr: 9.00-12.00 Uhr,

Mo/Di/Mi/Do: 14.00-16.00 Uhr

Homepage**Gottesdienste****Gottesdienste****Dahlheim,****Gemeinde St. Jakobus d. Ä.****Samstag, 28.09.2024**

18.45 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 03.10.2024

08.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 06.10.2024

10.00 Uhr Familienwortgottesdienst, Erntedank

Espenschied, Filialgemeinde St. Nikolaus**Samstag, 05.10.2024**

17.00 Uhr Familienwortgottesdienst zu Erntedank

Kamp-Bornhofen, Gemeinde St. Nikolaus**Samstag, 28.09.2024**

17.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 06.10.2024

09.30 Uhr Heilige Messe

Kestert, Gemeinde St. Georg**Samstag, 28.09.2024**

10.00 Uhr Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit, von Edith und Günther Becker

Lykershausen, Gemeinde St. Johannes**Sonntag, 29.09.2024**

09.30 Uhr Heilige Messe / + 6-Wochenamt für Maria Bach

Mittwoch, 02.10.2024

18.45 Uhr Heilige Messe

Samstag, 05.10.2024

18.45 Uhr Heilige Messe

Nastätten, Gemeinde St. Peter und Paul**Sonntag, 29.09.2024**

09.30 Uhr Heilige Messe / + Anni Barth (Stiftung)

Sonntag, 06.10.2024

09.30 Uhr Heilige Messe, anschl. Kirchencafé

Osterspai, Gemeinde St. Martin**Samstag, 28.09.2024**

18.45 Uhr Heilige Messe / + Pfarrer Peter Link und seine Verwandten

Donnerstag, 03.10.2024

17.30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 04.10.2024

18.00 Uhr Rosenkranz-Andacht

Sonntag, 06.10.2024

10.45 Uhr Heilige Messe / + Schultheiß Gerhard Lutz aus Osterspai und seine Ehefrau Klara

Prath, Gemeinde St. Goar**Mittwoch, 02.10.2024**

08.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 06.10.2024

09.30 Uhr Heilige Messe

St. Goarshausen, Gemeinde St. Johannes d.T.**Sonntag, 29.09.2024**

10.45 Uhr Heilige Messe

Strüth, Gemeinde St. Florin**Sonntag, 29.09.2024**

11.15 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 01.10.2024

18.30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Mittwoch, 02.10.2024

18.30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Donnerstag, 03.10.2024

18.30 Uhr Heilige Messe mit Vesper

Sonntag, 06.10.2024

11.15 Uhr Heilige Messe / ++ Hans Schwarz und Sohn Hans-Dieter und Schwiegertöchter Helga und Birgit

Weisel, Gemeinde St. Sebastian**Donnerstag, 03.10.2024**

18.30 Uhr Heilige Messe

Kloster Bornhofen**Samstag, 28.09.2024**

17.00 Uhr Pilgermesse der Stelzenbachgemeinden der Pfarrei St. Peter Montabaur

Sonntag, 29.09.2024

11.15 Uhr Heilige Messe

Montag, 30.09.2024

07.30 Uhr Heilige Messe mit Laudes

Dienstag, 01.10.2024

08.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Gebetskreis des Freundeskreises der Franziskaner

Donnerstag, 03.10.2024

11.30 Uhr Pilgermesse, Kolpingfamilie Oberwesel

18.00 Uhr Transitus-Andacht - Gedenken an das Sterben des Hl. Franziskus von Assisi, Geselliges Beisammensein in den Räumen des Klosters

Freitag, 04.10.2024

08.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 05.10.2024

19.30 Uhr Pilgermesse Pfarrei St. Laurentius Nentershausen

Sonntag, 06.10.2024

11.15 Uhr Segnungsgottesdienst

Aus unserer Pfarrei verstarben Frau Ute Gabriele Werner aus Winterwerb und Frau Johanna Schröder aus Kestert. Der Herr schenke ihnen seinen Frieden.**Termine****Filsen****Montag, 30.09.24**

14.30 Uhr Rollatorkurs

15.30 Uhr Bewegungstreff für Seniorinnen und Senioren

Kestert**Dienstag, 01.10.24**

17.30 Uhr Chorprobe

Nastätten**Dienstag, 01.10.24**

14.30 Uhr Seniorentreffen im Georg-Brandt-Haus (ev. Gemeindehaus)

Osterspai**Dienstag, 01.10.24**

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores

Mittwoch, 02.10.24

15.00 Uhr Tanzkreis Flotte Sohle

Strüth**Sonntag, 29.09.24**

12.15 Uhr Klostercafé für die Gemeindeglieder



Wellmich

Montag, 30.09.24

15.45 Uhr Seniorensport: Bewegungsgruppe

Dienstag, 01.10.24

17.00 Uhr Treffen der Frauen

Einladung zur Herbstfeier der Senioren in Dahlheim

**Donnerstag, 17. Oktober 2024,
14.00 Uhr,
Pfarrheim Dahlheim**

**Der Gottesdienst findet im Pfarrheim statt;
anschließend gemütliche Kaffeetafel.**

Teilnehmer aller Konfessionen und auch aus den umliegenden Ortschaften sind herzlich willkommen!



Quelle: Pixabay

Um Anmeldung bis **07.10.2024** wird gebeten bei **Lydia Maier, 06771-1256.**



Öffnungszeiten der Kontaktstellen

Dahlheim: Di 16.00-17.00 Uhr (letzter Dienstag im Monat)

Filsen: Mi 13.00-14.00 Uhr

Nastätten: Di 13.00-15.30 Uhr

Osterspai: Do 16.30-17.30 Uhr

Strüth: Di 8.00-11.30 Uhr

Zentrales Pfarrbüro: Mo/Di/Do/Fr: 9.00-12.00 Uhr, Mo/Di/Mi/Do: 14.00-16.00 Uhr

Schenkeladen Nastätten: Fr 16.00-18.00 Uhr, Sa 10.00-12.00 Uhr, Poststraße 6

Kleiderkammer St. Goarshausen: Di (gerade Kalenderwoche) 14-tägig, 16.00-18.00 Uhr, Dolkstraße 19

Fahrradwerkstatt St. Goarshausen: Di 16.00-18.30 Uhr, Rheinstraße 38

Katholische Öffentliche Büchereien

Kestert: Mi 17.00-18.30 Uhr

Kamp-Bornhofen Di 16.30-18.00 Uhr, E-Mail: koeb.kamp-bornhofen@gmx.de

App fürs Handy: „Bibkat“ über den Appstore

Filsen: Mi 16.30-18.00 Uhr, Tel. 06773/9156292

E-Mail koe.buecherei.filsen@web.de

Schönau: Mi 16.30-18.00 und So 12.00-13.00 Uhr

E-Mail buecherei.schoenau@web.de

■ Ev. Dekanat Nassauer Land

20. Geburtstag mit Schiffstour auf romantischem Rhein gefeiert

Initiative 55 plus-minus im Dekanat: Mit neuen Ideen und partnerschaftlich geht es in die Zukunft

RHEIN-LAHN. (20. September 2024) Rund 200 Personen haben den 20. Geburtstag der Initiative 55 plus-minus während einer Schifffahrt auf dem Rhein zwischen Kamp-Bornhofen und Rüdesheim miteinander gefeiert. Die romantische Fahrt war geprägt von kurzweiligen Rück- und Ausblicken, von Musik und Gesang sowie vielen guten Gesprächen. Nach einem Grillfest in Himmighofen war es bereits die zweite Jubiläumsfeier der seit zwei Jahrzehnten ehrenamtlich hoch aktiven Initiative.

Wie es sich für eine Geburtstagsfeier gehört, war der Verlauf der Schifffahrt gut geplant. Kaum hatte das gecharterte Fahrgastschiff, die MS Elegance, abgelegt, wurden die Gäste mit einem Glas Sekt oder Saft im Salon begrüßt. Initiative-Sprecher Dieter Zorbach aus Bornich gab einen Einblick in die ehrenamtliche und partnerschaftliche Arbeitsweise der Initiative, die mit ihren Präsenzveranstaltungen in ganz vielen Orten des mit dem Rhein-Lahn-Kreis fast deckungsgleichen evangelischen Dekanats Nassauer Land zur Teilnahme einlädt. Die Zoom-Meetings, die erfreulicherweise auch nach dem Ende der Corona-Pandemie noch immer ihre Interessierten finden, würden mitsamt dem Internet-Angebot sogar Mitwirkende jenseits der regionalen Grenzen finden, von Köln bis Berlin und sogar bis Florida und Seattle. Zorbachs Ausführungen wurden musikalisch umrahmt von Liedbeiträgen der Projektteilnehmenden der Gruppe „Musik machen mit Freu(n)den“ unter der Leitung ihrer Projektbetreuerin Gerlinde Schade aus Weyer.

Auf der Höhe von St. Goarshausen war dann Zuhören, Schauen und romantisches Schwelgen angesagt, als das Loreleylied aus dem Schiffslautsprecher ertönte, während das Schiff an dem berühmten Loreley-Felsen vorbei fuhr. Die engen Windungen des Flusstals zogen die Geburtstagsgäste in ihren Bann. In Rüdesheim angekommen, bestand Gelegenheit zu einem Bummel durch die Gassen und Straßen der Touristenstadt.



Zur romantischen Rheinfahrt hatte die Initiative 55 plus-minus eingeladen, um aus Anlass ihres 20-jährigen Bestehens zu feiern und mit Freude und neuen Projektideen in die Zukunft zu gehen.
Fotos: Initiative/Simon

WALLFAHRTSKLOSTER  **BORNHOFEN**

Wir laden Sie herzlich ein:





WIR FREILIEN LINS
AUF IHREN BESUCH!
IHRE FRANZISKANER
IM WALLFAHRTSKLOSTER
BORNHOFEN

Donnerstag, 03. Oktober 2024

Franziskus-Fest

18:00 Uhr: Transitus-Andacht. Gedenken an das Sterben des Heiligen Franziskus von Assisi
Geselliges Beisammensein in den Räumen des Klosters

Bitte besuchen Sie unsere

AUSSTELLUNG

VON MAI bis OKTOBER 2024



Jahr der Schokolade
» Für eine gerechte Welt «

Wallfahrtskloster Bornhofen · Kirchplatz 2 · 56341 Kamp-Bornhofen · Tel. (06773) 95978-0 · franziskaner@wallfahrtskloster-bornhofen.de

Auf der Rückfahrt bot Odelia Lazar im Stil ihres Projektes „Sing dich jung!“ die Gelegenheit, Rhein- und Weinliedern auf der Talfahrt an den Weinbergen des Rheingaus und des Mittelrheins vorbei nicht nur zu hören, sondern von der Musikerin auf dem Akkordeon begleitet mit großer Freude mitzusingen. Und es stand ein Blick in die Zukunft der Initiative auf dem Programm. In kurzweiligen Dialogen interviewten Petra Buchholz und Ralf Skähr-Zöller, Mitglieder des Leitungsteams der Initiative 55 plus-minus, einige der aktuellen Projektbetreuerinnen und -betreuer, die zur Teilnahme bei ihren Themen ermutigten und für die anstehenden Aktivitäten warben.



„Zu einem Geburtstag, besonders dem 20. Jubeltag, soll man ja auch Wünsche mitbringen!“, so endeten alle Gespräche, die die beiden führten. Die Antworten der Befragten fielen alle ähnlich aus: „Wir wünschen den Mitarbeitenden noch viele gute Ideen,

um damit Menschen aus der Einsamkeit herauszulocken und Gesprächskontakte zu knüpfen“ war ein gemeinsamer Nenner. „Dass man so bis ins hohe Alter immer noch dazulernen kann, gehört zu den unvermeidlichen Nebeneffekten der ehrenamtlichen Mitarbeit in unserer Initiative“, stellte Dieter Zorbach fest. Voll des Lobes waren am Ende der Geburtstagsparty sowohl die Engagierten der Ersten Stunde als auch Gäste, für die die Schifffahrt eine Premiere im Kreis der ehrenamtlich aktiven Menschen der Initiative darstellte. „Die Jubiläumsfeier hat gezeigt, dass sich immer wieder neue Menschen zu den Projekten einladen lassen und dass sich die Themenvielfalt als Reflex auf die gesellschaftliche Entwicklung immer wieder ändert“, freute sich der Initiative-Sprecher über die positive Resonanz bei Gründungsmitgliedern wie Neueinsteigern. Und noch ein Wunsch wurde vielfach geäußert: Man möge keine fünf Jahre warten, ein solch vielfältiges und harmonisches Treffen erneut auf die Beine zu stellen.

Gemeinsam aktiv werden

Gestartet ist die Initiative 55 plus-minus im evangelischen Dekanat Nassauer Land im Herbst 2004 mit sieben Projekten. Von Anfang an trafen sich die Projektteilnehmenden unter dem Motto „Gemeinsam aktiv werden!“. Das bedeutet, dass die thematischen Angebote ohne Dozenten auskommen. Die Interessierten treffen sich zu miteinander vereinbarten Terminen; Projektziele und inhaltliche Schritte der Meetings erwachsen im Zusammenwirken der Teilnehmenden. Jedes Thema kann eingebracht werden. Die Öffentlichkeitsarbeit für die Initiative, die sich als Plattform versteht, sorgt dafür, dass die Vorhaben bekannt und Mitstreiter aufmerksam werden, sich zur Teilnahme anmelden. Infos zur Initiative gibt es im Internet unter www.i55plusminus.de.

AUS DEN SPORTVEREINEN

BORNICH

■ TV Bornich

Taekwondo Gürtel-Prüfung im TV Bornich

Am 19. Oktober stellte sich Lilli Mai Scholler ihrer zweiten Taekwondo-Gürtelprüfung im Sport und Gemeindezentrum Bornich. Geprüft wurde sie vom DTU-Prüfer André Simon. In fünf Prüfungsdisziplinen musste sie ihr Können zeigen.

Lilli war sehr gut vorbereitet und bestand ihre Prüfung zum gelben Gürtel (8. Kup).

Das Taekwondo Team Loreley und der T.V.Bornich gratulieren recht herzlich zu diesem Erfolg.



Lilli Mai Scholler mit ihrem Trainer Herbert Simon.

■ SG Bogel/Reitzenhain/Bornich

SG BoReiBo - TuS Gückingen 3:1

Tore: 2 x Tim Friedrich, Jannik Schmidt

Es spielten:

Thomas Dreger, Andre Dillenberger, Patrick Schatke, William Huth, Laurenz Beilstein, Robin Zimmermann, Tim Friedrich, Malte Henseleit, Jannik Schmidt, Dominik Gothier, Andre Müller, Nicolas Kurth, Levin Zimmermann, Moritz Lenz

SG BoReiBo II - SG Mühlbachtal II 3:2

Tore: 2 x Levin Zimmermann, Moritz Lenz Senior

Es spielten:

Jens Nocher, Tamino Stroh, Manuel Ritter, Steven Platt, Roman Debus, Moritz Lenz sen., Moritz Lenz jun., Levin Zimmermann, Joel Paki, Tobin Velte, Yannik Kreußler, Lukas Schleis, Nils Handschuh, Manuel Häuser

B-Jugend: SG BoReiBo – JSG Sportfreunde Westerwald Niederahr II 6:0

Tore: 2x Stefan Maas, Dean Meister, Niels Kurth, Jonas Wagner, Philipp Reckermann

Es spielten:

Lukas-Maximilian Maus, Pascal Lehmann, Philipp Reckermann,

Jonas Wagner, Mika Stricker, Dean Meister, Stefan Maas, Niels Kurth, Luis Müller, Vinzenz Fetz, Noah Kranz, Ben Michel, Felix Rasel, Matti Krist, Lukas Mandic

C-Jugend: TuS Katzenelnbogen – SG BoReiBo 0:8

Tore: 4x Justus Becker, 2x Jarik Zimmermann, Dean Meister, David Fyda

Es spielten:

Max Rosenbach, Lars Sniehotta, Castiel Prause, Paul Henss, David Sopp, Lukas Mandic, Justus Becker, Nick Wagner, Jarik Zimmermann, Lina Diefenbach, Dean Meister, Leo Fechner, David Fyda, Yassin Mejri, Mehdi Mejri

C-Jugend: SG BoReiBo – FSV Welterod 2:2

Tore: 2x Jarik Zimmermann

Es spielten:

Max Rosenbach, Lars Sniehotta, Castiel Prause, Paul Henss, David Sopp, Leonard Hehner, Justus Becker, Nick Wagner, Jarik Zimmermann, Leo Fechner, Paul Hoffmann, Lina Diefenbach, David Fyda, Ben-Niklas Braun

D-Jugend: JSG Mühlbachtal – SG BoReiBo 3:0

Es spielten:

Matthäus Dillenberger, Migel Maus, Henry Reitershan, Matz Mahlberg, Jona Metz, Medin Hailovic, Paul Monschauer, Niklas Schleis, Maximilian Füsser, Jonas Emmel, Luis Rink, Jonas Blum, Jeremy Schütz

Bambinis starten wieder

Nach 6 Wochen Sommerpause starten die Bambinis wieder in die Saison. Neue Kinder sind gerne willkommen. Trainiert wird immer freitags um 17:00 Uhr auf dem Sportplatz in Bogel. Interessierte können sich gerne vorab bei Trainerin Corinna Prause unter 0152/23504951 melden.

Die nächsten Spiele:

26.09.2024 - 19:30 Uhr FSV Welterod II – SG BoReiBo III

29.09.2024 – 14:30 Uhr FC Linde Berndroth – SG BoReiBo II

29.09.2024 – 14:30 Uhr Sportfreunde Bad Ems – SG BoReiBo

04.10.2024 – 19:30 Uhr SG BoReiBo III – SG Mühlbachtal III in Bogel

A-Jugend:

29.08.2024 – 18:00 Uhr JSG Birlenbach – SG BoReiBo

B-Jugend:

28.09.2024 – 17:00 Uhr SG BoReiBo – TuS Miehlen in Bogel

01.10.2024 – 19:00 Uhr SG BoReiBo – JSG AAR in Bogel

C-Jugend:

28.09.2024 – 15:15 Uhr JSG BEN II – SG BoReiBo
 01.10.2024 – 18:45 Uhr SG BoReiBo – FC RW Koblenz II in Bornich

D-Jugend:

25.09.2024 – 18:00 Uhr SG BoReiBo – JSG Rhein-Taunus II in Bornich
 28.09.2024 – 14:00 Uhr TuS Nassau – SG BoReiBo
 02.10.2024 – 18:00 Uhr VfL Bad Ems – SG BoReiBo

E-Jugend:

28.09.2024 – 10:00 Uhr JSG Rhein-Taunus II – SG BoReiBo

BRAUBACH**TV Braubach****Sportabzeichenabnahme**

Die nächste Sportabzeichenabnahme des TV Braubach findet statt am Montag, **30. September 2024, um 16.00 Uhr**, auf dem Sportgelände der Marksburgschule.

Tel. Anmeldung und Fragen 02627/1706 oder per Mail: mscholl@rz-online.de

DAHLHEIM**TuS Dahlheim 1926 e.V.****Mit viel Spaß beim F Jugend Funino Turnier in Osterspai dabei**

Vergangen Samstag traf man sich bei bestem Fußball Wetter zum 2. Turnier der noch jungen Saison in Osterspai.



Wieder waren wir mit 2 Teams vertreten. Vielen Dank an die Trainer und dem ausrichtenden Verein für das gelungene Turnier.

KAMP-BORNHOFEN**SC 1912 Kamp-Bornhofen**

C-Junioren/Juniorinnen

Kreisklasse:

TuS Weitfeld-Langenbach - MSG Rhein-Taunus 11:1 (3:0)

JSG Birlenbach - JSG Rhein-Taunus 1:5 (1:4)

D-Junioren

Kreisklasse: TuS Nassau - JSG Rhein-Taunus II 1:3 (1:3)

Bezirksliga:

JSG Sportfreunde Westerwald Niederahr - JSG Rhein-Taunus 0:2 (0:0)

E-Junioren

Kreisklasse: JSG Rhein-Taunus - JSG Limestal III 23:0 (10:0)

NOCHERN

**HALLOWEEN
Kürbisschnitzen**
 Für alle Kinder des VfL Nochern ab 5 Jahren
29. Oktober 2024
Von 16:00 – 18:00 Uhr
 VfL Sporthalle
 Kürbis und Schnitzwerkzeug bitte selbst mitbringen!
 Anmeldung bis zum 22. Oktober
 bei Alice Lauck
 unter 01754148744!
 Wir freuen uns auf Euch!
 Übungsleiter
 der Kinderturngruppen

OSTERSPAI**VfL Osterspai 1920 e.V.**

Den Rahmen einer Grillfeier nutzten die Jedermänner, die Volleyballer des VfL, um ihrem Ehren-Sportkameraden zu gratulieren und ein Geschenk zu überreichen: „Lieber Werner, dir und deiner Frau Annemarie herzlichen Glückwunsch zu eurem Jubiläum der Gnadenhochzeit, zu eurem 75. Hochzeitstag!“



Werner Reiffenscheid bedankte sich in einer kurzen Rede für das Präsent und erklärte es zu bedauern, mit seinen 95 Jahren nicht mehr aktiv am Volleyballsport teilzunehmen. Jedoch wolle er die jüngeren Spieler nicht durch seine Sport- und Lebenserfahrung übervorteilen.

Mainzelmännchen Medenrunde

zur diesjährigen Mainzelmännchen Medenrunde meldete die Tennisabteilung zwei Mannschaften dem Tennisverband. Unsere Mannschaften erreichten in der Endabrechnung die Plätze zwei und vier.



Herzlichen Glückwünsch für diese tolle Leistung. Der Vorstand und die Eltern sind stolz auf Euch!

Viele schöne Nachmittage konnten wir auf unserer wunderschönen Anlage, gemeinsam mit den Kindern verbringen.

An dieser Stelle vielen Dank an alle Eltern, insbesondere an Stephanie Morkramer und Desi Kup für die Unterstützung.



Es spielten für uns: Lina und Leni Kup, Jonah, Mika und Julian Westbomke, Jaro Nengel, Paul Urban, Elias Reifferscheid, Ieva Kaktys, Mia Cebula, Nojus Kaktys, Katharin Weinand, Milan Krigos, Luise Bigacs und Carlotta Schneider.

Ausblick: Davis Cup am 12.10.2024 Anmeldungen bitte bei Martin Urban oder Christian Westbomke.

FSV Osterspai/Kamp-Bornhofen - SV Niederwerth 1:1 (0:1)

Tore: 0:1 (30.), 1:1 Saban Hamza (85.)

Es spielten: Elias Müller, Martin Schwarz, Noah Schneider (55. Oliver Schwarz), Philipp Maier, Marvin Huss, Martin Hewel, Philipp Erler, Saban Hamza (88. Vincent Engel), Luca Kup (65. Tobias Hahn), Julian Müller, Julian Haas

FSV Osterspai/Kamp II - VfL Kesselheim 2:0 (0:0)

Tore: Excellent Edobor, Felix Lemler

Vorschau:

27.09.2024, 19.30 Uhr FC Horchheim - FSV Osterspai II

29.09.2024, 14.30 Uhr SG Rheindorfer - FSV Osterspai

03.10.2024, 19.30 Uhr VfL Altdiez - FSV Osterspai (Kreispokal)

06.10.2024, 12.15 Uhr FSV Osterspai II - FC Metternich III

06.10.2024, 14.30 Uhr FSV Osterspai - SG Augst/Eitelborn

13.10.2024, 14.30 Uhr SG Nörtershausen - FSV Osterspai

13.10.2024, 15.00 Uhr BSC Güls - FSV Osterspai II

■ Jugendspielgemeinschaft Rhein-Taunus

F Jugend und Bambini Funino Spieltag

Am vergangenen Wochenende fand auf der Sportanlage in Osterspai das nächste großartige Fußball-Event statt, bei dem über 160 Kinder in spannenden Funino-Spielen gegeneinander antraten.

Bei perfektem Fußballwetter zeigten die jungen Talente ihr Können und begeisterten das Publikum mit vielen Toren, schnellen Dribblings und leidenschaftlichem Einsatz.

Bei der F-Jugend traten insgesamt 24 Teams an, während die Bambini mit 12 Teams vertreten waren. Der Tag war geprägt von tollem Kinderfußball, der allen Beteiligten viel Freude bereitete. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Eltern übernahmen die Bewirtung und sorgten mit ihrer Klasse-Verpflegung für eine rundum gelungene Veranstaltung.



Ein wunderbarer Tag für die Kinder, Eltern und alle Zuschauer, die den Spaß und die Begeisterung des Fußballsports in vollen Zügen genießen konnten.



Ein großer Dank an alle Helfer!

Es spielten bei der F-Jugend: Elias, Tim, Jonas, Daniel / Adrian, Cano, Lia, Jonah, Tom / Lennard, Jonathan, Connor, Maxim / Lina, Letisa, Amelie, Sarah, Leni / Filip, Mihajlo, Paul

Bambini: Mika, Sebastian, Liv, Aaron, Loris, Luis, Henry

PATERSBERG



SV Patersberg e.V.



Zwiebelkuchen, Pizza und Federweißer

Der SV Patersberg lädt am

2. Oktober 2024 ab 18:00 Uhr

zum traditionellen Zwiebelkuchenessen
ins Dorfgemeinschaftshaus ein.







SV Patersberg

Kinderturnen:

Kinderturnen Minis 2-6 Jahre, freitags 16.00 - 16.45 Uhr
 Kinderturnen Maxis 7-12 Jahre, freitags 16.45 - 17.30 Uhr
 Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Bodyfit:

Donnerstags, 18.30 - 19.30 Uhr
 Dorfgemeinschaftshaus Patersberg
 Nadine Hehner (Übungsleiter B-Lizenz, DTB Rückentrainerin)
 Neueinsteiger sind jederzeit gerne willkommen.

Senioren-Fit:

Die Bewegungsgruppe (Senioren-Fit) Patersberg in Zusammenarbeit mit der Gemeindegewerkschaft plus trifft sich freitags 1x im Monat um 15:00 Uhr im DGH.
 Nächster Termin: 11.10.2024

PRATH

SV Prath

Yoga beim SV Prath

Der SV Prath bietet wieder einen Yoga-Kurs unter der Leitung der zertifizierten Yoga-Lehrerin Snjezana Hachemer an.
 Der Kurs kostet 30 € für Nicht-Mitglieder und 15 € für Mitglieder.
 Kursstunde ist immer freitags um 19 Uhr in der Gemeindehalle, nachfolgend die Termine in der Übersicht:
 18.10, 25.10, 08.11, 29.11, 06.12, 13.12, 20.12, 10.01, 17.01, 24.01

Gerichtet ist der Kurs gleichermaßen an Yoga-Anfänger als auch an Fortgeschrittene. Eine kostenlose Probestunde ist möglich.
 Mitzubringen sind ein Handtuch, eine Gymnastikmatte und etwas zu trinken.

Anmeldungen werden ab sofort per Mail an info@svprath.de entgegengenommen. Bei Fragen steht Philipp Roth unter 01782133936 zur Verfügung.



WEISEL

TV Weisel

Leichtathletik

Katzenelnbogen - Kinderleichtathletik

Am 08. September fand in Katzenelnbogen ein etwas anderer Kinderleichtathletik-Wettkampf statt.

Geplant waren für die Kinder der Altersklasse bis 7 Jahre die Disziplinen Sprint, Mehrfachsprung und Drehwurf natürlich im Freien.

Die älteren Teams mit Mädchen und Jungs bis 9 Jahre sollten sich auf der Sportanlage im Sprint, Ausdauerlauf, Weitsprung und Schlagwurf messen.

Für jede Altersklasse war je ein Team des TV Weisel angemeldet, das von **Gudrun Niebergall, Judith Dillenberger-Reifen-**

rath und Thomas Crawford aus dem Trainer- und Betreuerteam des TV Weisel vorort unterstützt wurde. Wie immer waren auch viele Eltern mit Begeisterung dabei.



Das Team der Altersklasse U10 freut sich über die Medaillen und die Urkunde



Platz 2 für die Jüngsten des TV Weisel!

Dann kam es jedoch etwas anders als geplant.

Zitat Judith: „Föhrenbachers schaffen es, immer gut organisiert und gelassen rüber zu kommen. Selbst als sie vor Ort alles über den Haufen schmeißen mussten, wegen Regen alles in die Halle verlegt werden musste, war in Windeseile alles neu gemanagt und es begann alles pünktlich, lief strukturiert ab und die Stimmung war wie immer gut dort.“

Und ich habe keine Ahnung wie, aber die haben immer Alle im Griff (Kinder wie Eltern) und das Wichtigste: alle durchweg freundlich und positiv eingestellt.“

Als ein Highlight der Kinderleichtathletik-Veranstaltungen des TuS Katzenelnbogen-Klingelbach bezeichnet sie zudem das gemeinsame Aufwärmen aller Kinder.

So gingen auch die beiden Teams des TV Weisel prima vorbereitet, hoch motiviert und gut gelaunt an den Start. Alle haben ihr Bestes gegeben und toll im Team miteinander um die Punkte gekämpft.

Der Lohn der Anstrengungen:

Platz 2 für die Mädchen und Jungs

des Teams der Altersklasse U8

Platz 6 für die etwas älteren Kinder

des Teams der Altersklasse U10

Fazit von Judith: „Es war ein toller Tag!“

AUS DEN VEREINEN & VERBÄNDEN

VERBANDSGEMEINDE

■ Initiative 55 plus-minus

Präsenztermine

Nähere Infos und Anmeldung in der App

www.lene-online.de.

27. September, Freitag, um **14.00 Uhr**, **Spielenachmittag im öffentlichen Raum**, im Lindenhof, Miehlen, Krämergasse 18.

28. September, Samstag, um **15.00 Uhr**, **Gartenbesuche** - Jahresabschlussstreffen mit Brigitte Lapp, in **Weisel, Ahornweg 18**

01. Oktober, Dienstag, um **09.30 Uhr**, **Frühstück für Senior*innen in Ruppertshofen**.

02. Oktober, Mittwoch, um **19.00 Uhr**, **English Conversation, im „Café im Steinpark“, in Nassau**, mit Christel Hayn.

02. Oktober, Mittwoch, um **19.00 Uhr**, **Spieleabend in Lahnstein**, Café-Fiduzit, Hochstraße 44-46.

09. Oktober, Mittwoch, um **14.30 Uhr**, **Musik machen mit Freu(n)den**, mit Gerlinde Schade, im Gemeindehaus des Pfarrhauses Gemmerich.

09. Oktober, Mittwoch, um **17.00 Uhr**, **Malen mit Werner und Ingrid**, im Gemeindehaus des Pfarrhauses Gemmerich.

Online Treffen via Zoom-Meeting

Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-Videokonferenz.

Sofern nicht anders vermerkt, Anmeldung in unserer App: www.lene-online.de unter dem jeweiligen Termin. Rückfragen bitte per Email: info@i55plusminus.de

01. Oktober, Dienstag, um **18.00 Uhr**, **Französisch Conversation, mittleres Niveau**, mit J.M. Stupka.

02. Oktober, Mittwoch, um **09.30 Uhr**, **Online-Gehirntraining**, mit Brigitte Guth.

07. Oktober, Montag, um **19.00 Uhr**, **Fritz!Box-Treff**, mit Andreas Stiehl-Wolf.

08. Oktober, Dienstag, um **18.00 Uhr**, **English Conversation - Höheres Niveau** - No teaching-just chatting, mit Christel Hayn.

09. Oktober, um **18.00 Uhr**, **Online Treff Demenz-für pflegende Angehörige** (Gesprächskreis).

Mitmachbörse

für soziale Kontakte

der Initiative 55plusminus (Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.lene-online.de, oder Handy Lene-App, Tel. **06771-9599939**,

E-Mail: mitmachboerse@i55plusminus.de.

Hier finden Sie unter der Rubrik „Handeln“ Suche/Biete Anzeigen wie z.B. unter **Suche**: Rhein-Lahn-Kreis, weibl. 70 Jahre, sucht Gleichgesinnte für eine Flugreise ins „Warme“, evtl. Mittelmeer. Getrennte Zimmer. Geplant ist Herbst 2024.

Handwerks-Pate oder -Patin gesucht für die Holzwerkstatt der NAO-Kindertagesstätte Holzhausen



Gesucht werden handwerklich geschickte Menschen, die 1 - 2 Stunden in der Woche vormittags ihre Kenntnisse an Kinder weitergeben möchten. Unterstützend wird eine unserer Erzieherinnen das Angebot in unserer schönen, neuen Holzwerkstatt begleiten.

Bei Interesse bitte melden bei der NAO-Kita Holzhausen/Haide, Frau Hofmann, Tel: 06772 - 8473

Elektroschweißen lernen - ein altes Projekt der Initiative 55 plus-minus

Aktuell fragen einige neue Interessierte, ob so ein Projekt nach 20 Jahren wiederholt werden kann.

Wir fragen folglich: Wer möchte zum Thema Elektroschweißen heutzutage praktische Erfahrungen sammeln? Wer kann Elektroschweißen und möchte seine Kenntnisse in so ein Projekt einbringen?

Für die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten und dem sicheren Werkzeug brauchten wir auch noch Unterstützung! Gute Ideen und Anfragen bitte per E-Mail an: info@i55plusminus.de

BORNICH

■ Familienzentrum Bornich

Auf dem Weg in eine I(i)ebenswerte Zukunft

Montag, den 30.09.2024 um 15:00 Uhr: Strick-Café im Gemein-
deraum des Pfarrhauses

Dienstag, den 01.10.2024 von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr:
Repair-Café „Mer gugge mo“ im Gemein-
deraum des Pfarr-
hauses, letzte Reparaturannahme ist um 18:00 Uhr

Mittwoch, den 02.10.2024 um 15:00 Uhr: Sprachpatenunter-
richt im Gemein-
deraum des Pfarrhauses

BRAUBACH

■ Verkehrs- und Verschönerungsverein Braubach e.V.

Aktuelles von den Braubacher Weinhoheiten



Am 31.08.2024 folgten unsere Braubacher Hoheiten der Einladung nach Lahnstein zur Lehner Kirmes. Nach einem tollen Empfang mit allen Majestäten wurde Rhein-Lahn-Nixe Lea I. verabschiedet. Als es dunkel wurde, zündete der gesamte Festplatz Wunderkerzen an, während Neptun die neue Rhein-Lahn-Nixe Sarah I. aus den Fluten der Lahn trug. Auf der Bühne angekommen, bekam sie ihre Insignien überreicht und richtete nach einer kurzen Vorstellung Grußworte an die Festgäste.

Am Sonntag, den 01.09.2024 waren unsere Hoheiten zu Gast auf dem Gewinner Moselfest. Nach einem tollen Frühstück bei Weinhex Therese ging es in einem Umzug zum Festplatz. Dort angekommen hielten Weinkönigin Michelle und Weinhex Therese ihre Abschiedsreden.

Nach ihrer zweijährigen Amtszeit reichten sie ihre Kronen an Sofie und Hanna weiter.

Nach einer kurzrn Verschnaufpause ging es am gleich Tag weiter nach Oberfell. Nach einem Empfang bei Weinkönigin Athina I. wurden unsere Repräsentanten von einem Festzug und Weinprinzessin Mara abgeholt.

Am Festplatz angekommen, eröffneten die beiden den Festsonntag und die Gastmajestäten konnten ein kurzes Grußwort an die Festgäste richten.

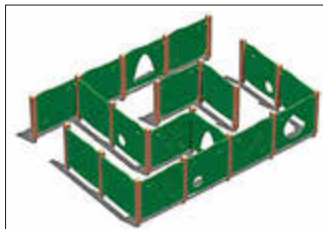
Unsere Weinhoheiten bedanken sich für die Einladung und die schönen gemeinsamen Stunden.

DACHSENHAUSEN

■ Förderverein Kindergarten Bimmelbahn e.V.

Benefizkonzert zu Gunsten der Umgestaltung des Außengeländes

Am 15ten September veranstaltete das Gesangsstudio „Bel Canto & Bel Ting“ mit Unterstützung des örtlichen Frauenchores ein Benefizkonzert im Bürgerhaus Dachsenhausen. Sämtliche Einnahmen der Veranstaltung kamen dem Förderverein des Kindergarten Bimmelbahn für die geplante Umgestaltung des Außengeländes zu Gute.



Wir möchten uns hiermit bei allen Spendern sowie Frau Hartstang vom Gesangsstudio ganz herzlich bedanken, denn nur durch sie konnte die stolze Summe von 1200 EUR erreicht werden. - Vielen Dank!

In einem ersten Schritt soll das Außengelände durch zwei

Spielangebote attraktiver werden. Zum einen handelt es sich um ein Labyrinth zur Förderung des freien Spiels, zum anderen um ein Seilspielgerät zur Förderung der Körperwahrnehmung. Wer gerne dieses Vorhaben unterstützen möchte, wende sich einfach an den ersten Vorgesetzten Fabian Leibundgut unter fv-kiga-bimmelbahn@web.de.

Erfolgreicher Herbstbasar

Traditionell veranstaltet der Förderverein des Kindergarten Bimmelbahn seinen Herbstbasar im September eines jeden Jahres. Die riesige Auswahl an sehr gut erhaltenen Kleidungsstücken für die kalte Jahreszeit wurde durch Bücher, Schuhe und Spielsachen optimal ergänzt. Von daher war es nicht verwunderlich, dass man am Ausgang in viele glückliche Gesichter schauen konnte. Gemäß dem Motto „erst die Arbeit, dann das Vergnügen“ konnten sich die Besucher nach dem Einkauf bei Getränken und Kuchen wieder stärken.



Der Vorstand des Fördervereins möchte sich sowohl bei allen Besuchern als auch bei den vielen Helfern ganz herzlich bedanken, denn nur durch sie alle konnte ein so tolles Ergebnis von über 1000 EUR erzielt werden. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt in voller Höhe den Kinder des Kindergartens zu Gute. Wer ein Teil dieser Erfolgsgeschichte sein möchte, entweder vor oder hinter den Kulissen, sollte sich schon mal den 15. März vormerken, denn dann findet an gewohnter Stelle wieder der Frühlingbasar statt.

Wer sich darüber hinaus für die Arbeit des Fördervereins interessiert und diese unterstützen möchte, soll sich unter fv-kiga-bimmelbahn@web.de[mailto:fv-kiga-bimmelbahn@web.de] melden.

DAHLHEIM

■ Möhnenclub Freudenbringer e.V. Dahlheim

Auf diesem Wege möchten wir euch kurz über unsere diesjährige Jahreshauptversammlung informieren.

Freitag 25. Oktober 2024, 19.00 Uhr Vereinsheim Dahlheim.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Rückblick
3. Ausblick - Möhnensitzung 2025
4. Sonstiges

Anträge für Punkt 4 können vor Versammlung schriftlich bei einem Vorstandsmitglied eingereicht werden.

Wir würden uns freuen euch an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

KAMP-BORNHOFEN

■ Flößer- und Schiffermuseum Kamp-Bornhofen

Auf den Spuren der Vorfahren

Auf der Fahrt nach Amsterdam machten Frau Irene und Herr Stefan Mosel Zwischenstopp im Flößer- und Schifferort Kamp-Bornhofen, dem Ort ihrer Vorfahren.



Beim Besuch im Flößer- und Schiffermuseum war natürlich die Flößerei von besonderem Interesse, denn der Ur-ur-großvater, Anton Mosel, gründete im Jahre 1815 die Floßhandelsfirma „Mosel-Grandjean Compagnie“ in Camp a/Rh.

Er zog das Holzhandelsgeschäft mit dem Kauf von ganzen Wäldern, so auch im Schwarzwald, im großen Stil auf.



Im Flößer- und Schiffermuseum sind einige Exponate dieser Firma zu bestaunen.

Wie eine Floßherrenkiste aus dem Jahre 1844, das Familienwappen und die Firmengeschichte.

In dieser Zeit wurden Baumstämme über die Nebenwasserstraßen in kleineren Einheiten zum Rhein geflößt und dort zu großen Rheinflößen zusammengestellt. Die meisten Rheinflöße waren für Holland bestimmt. Dazu wurden Männer aus der Ortschaft Camp als Flößer benötigt. Man muss dabei

bedenken, dass die damaligen Rheinflöße eine Länge von bis zu 300 Meter und eine Breite bis zu 70 Meter aufwiesen. Um diese „Ungetüme“ zu manövrieren waren bis zu 300 Männer erforderlich. Den nur für die Handhabung, der an den vorderen und hinteren Teil des Floßes befestigten sogenannte „Lappen“ oder „Streiche“ (Große Ruderblätter), waren allein bis 200 Männer erforderlich. Da nur die Kernmannschaft aus Flößern bestand, wurden am Startplatz noch kräftige Mannsleute angeheuert. Diese wurden in separaten Hütten auf dem Floß untergebracht. Von den Flößern wurde diese als „Tiroler“ oder „Kosaken“ bezeichnet. Um die Schifffahrt, die Schiffsmühlen und Schiffsbrücken über die Fahrt des Floßes zu unterrichten fuhr ein erfahrener Flößer etwa 1 bis 2 Stunden voraus und zeigte eine schwarz-rot karierte Flagge. Da die Floßfahrt nur von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang gestattet war, musste immer rechtzeitig einen geeigneten Liegeplatz - wie hier in Camp - aufgesucht werden.

Mit diesem Holz- Geschäft brachte es Anton Mosel zu einem großen Vermögen.

Im Jahre 1849 wurde das Unternehmen unter dem Namen „Hohmann & Mosel“ ins Handelsregister eingetragen. Das Unternehmen verfügte über einen großen Waldbesitz und hatte Verkaufskontoren in Köln, Mainz, München, Rotterdam und London.

Nach seinem Tod im Jahre 1855 übernahmen seine beiden älteste Söhne Michael und Georg das Holzgeschäft.

Bei dieser Firma waren mehr als 60 Flößer aus Camp beschäftigt. Mit dem Aufkommen der Dampfschifffahrt auf dem Rhein wurde auch ein Dampfschraubenschlepper angeschafft und auf den Namen „Tanne“ getauft. Das Boot hatte eine Antriebsleistung von 14 PS. Die Besatzung bestand aus 4 Mann. Als Schiffsführer war F. Lauter aus Camp angestellt. Damit wurden die firmeneigenen Flöße geschleppt, welche eine zulässige

Maximalabmessung von 220 m Länge und 63 m Breite hatten. Das Schleppboot bestimmte nun fast allein die Kurshaltung des Floßes. Nur am Floßende waren nur noch einige Streiche befestigt. Die Besatzung des Floßes verringerte sich dadurch auf 25 Flößer.

Hier sei auch noch erwähnt, dass nach der Säkularisierung das Klostergebäude Bornhofen öffentlich versteigert wurde.

Der Holzhändler Anton Mosel war Mitglied eines Konsortiums, dem Jacob Grandjean sowie die Gebrüder Rothschild angehörten. Diese kauften die Gebäude für 10.800 Gulden.

Aus dem Archiv von Franz-Peter Diesler wurden Original-Briefe an die Firma Mosel aus den Jahren 1871 bis 1874 gezeigt und begutachtet.

Es wurde zum Beispiel berichtet, dass Weinfässer, welche mit Goldmünzen gefüllt waren, von Camp per Floß zur Niederlassung nach Rotterdam gebracht wurden.

Ja es gibt noch sehr viel zu erzählen von der Familie „MOSEL“ und der Rheinflößerei, durch welche die Geschichte der Flößer- und Schiffergemeinde Kamp-Bornhofen sehr stark beeinflusst wurde.

Der intensive Informationsaustausch zwischen den Nachkommen dieser großen Gesellschaft „MOSEL“ und dem Museumsführer Alfred Leyendecker war sehr umfangreich.

Es wurde daher vereinbart, weiterhin in Kontakt zu bleiben, um noch mehr über diese Familie in Erfahrung zu bringen.

Wurde auch ihr Interesse geweckt, so können auch Sie - nach Terminabsprache - das Flößer- und Schiffermuseum besuchen. Oder schauen Sie mal rein:

www.floesser-schiffermuseum.kamp-bornhofen.de

Gruppenführungen und bergbaukundliche Wanderungen in und um Kaub sind nach Absprache auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

www.kauberschiefer.de

facebook.com/kauberschiefer

Weiterhin:

Anfragen und Informationen unter:

info@kauberschiefer.de und 0174/2488215

■ DLRG Kaub-Loreley e.V.



Lara Ritter, Theo Herberich und Anouk-Marie Korn bestanden am 12.06.2024 das Deutsche Schwimmabzeichen Bronze.



Leni Schaub und Amy Schwarz legten am 19.06.2024 das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze ab.

NOCHERN

■ Heimat- und Kulturverein Nochern

Gemeindewandertag

Der Heimat- und Kulturverein Nochern lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, egal ob groß oder klein, am **Sonntag, den 6.10.2024** zu einer gemeinsamen Wanderung durch den Nocher Wald ein.

Dabei begleiten wird uns unser ehemaliger Revierleiter Karl-Heinz Kasper, der uns unterwegs viel Spannendes über den Wald berichten wird.

Treffpunkt ist um **10 Uhr** am Parkplatz an der „Altmühl“. Von dort starten wir entlang des Baches, Richtung Langfurter Weg. Nach einem Getränkestopp an der Wegespinne Richtung Molsberger Hof, treten wir den Rückweg über den Eselspfad an. Dauer ca. 3 Stunden.

Zum Abschluss ist ein gemeinsames Beisammensein im Gasthaus „Erholung“ geplant.

Wer möchte, kann natürlich auch erst ab der Wegespinne mitlaufen oder auch erst in der Wirtschaft dazu stoßen.

Für Essen und Getränke in der Wirtschaft kommt jeder selbst auf.

Zur besseren Planung, bitte die nachfolgende Anmeldung ausgefüllt bis zum Freitag, den 4. Oktober 2024 bei Rudolf Speich oder Katrin Kopp abgeben.

Alternativ telefonisch unter 0151-112 80 160 oder per Mail an: gemeinde@nochern.de

Wir freuen uns auf Euch!



KAUB

■ Kauber Schiefer e.V.

Dachschieferbergbau-Museum Kaub, Metzgergasse 13

Das Museum ist im Oktober jeweils samstags von 14-17 Uhr geöffnet, außer am 5.: Da findet unser Vereinsfest auf der Grube Hohenrain statt.

Am 3. Oktober nimmt der Verein am Kauber Stadtflohmarkt von 10 - 16 Uhr teil. Erlöse gehen als Spende an den Verein. Es werden keine bergbaulichen Gegenstände angeboten.

----- Anmeldung - bitte hier abtrennen -----

**Anmeldung zum Gemeindevandertag
am 6. Oktober 2024**

Name:

Ich nehme / Wir nehmen mit _____ Personen an der Wanderung teil.

Als Essen wähle ich / wählen wir:

- | | |
|----------------------------------|---------------|
| • Schnitzel mit Pommes und Salat | Anzahl: _____ |
| • Lasagne | Anzahl: _____ |
| • Tagliatelle verde Salmone | Anzahl: _____ |
| • Pizza Salami | Anzahl: _____ |

WEISEL

■ LandFrauen Ring Weisel

Stammtisch

Unser nächster Stammtisch findet statt am Donnerstag, den 03. Oktober ab 18:00 Uhr im „Piano“ in Nastätten. Bitte meldet euch zwecks Reservierung und/oder Mitfahrgelegenheit bis zum 30.09.2024 bei Claudia Michel (067741722) oder Julia Pinger (01776738866).

■ Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Weisel

A-Cappella Night am 09.11.2024 in Weisel

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Weisel veranstaltet alle 2 Jahre die A-Cappella Night. Jetzt ist es wieder so weit, am 09. November 2024 treten die singenden Feuerwehrmännern zusammen mit Free Vocals aus Regensburg auf.

Die Free Vocals sind eine im deutschen Sprachraum fest etablierte a cappella-Pop-Band, die 2015 in Regensburg gegründet wurde. Der Fokus liegt auf bekannten englischen Popsongs, die von den Jungs selbst arrangiert werden und von ruhigen Balladen bis zu tanzbaren Charthits reichen.

Im Jahr 2017 gewannen die Free Vocals den Zweiten Preis beim Internationalen a cappella-Wettbewerb „vokal.total“ in Graz.

2022 gewann die Band den 11. Bayerischen Chorwettbewerb in der Kategorie H2, populäres Vokalensemble, und erreichte daraufhin im Bundesentscheid des 11. Deutschen Chorwettbewerbs 2023 in Hannover den 3. Platz

2024 gewannen Sie das Solala Festival!

Mit diesem aktuellen Programm „MOVIN' ON“ touren die Free Vocals in ganz Deutschland, so sind Hamburg, Berlin und München sowie viele weitere Städte auf dem Tourplan vertreten.

Karten gibt es unter info@SFMWeisel.de

06774-918068, 0178-4589418

Oder bei allen singenden Feuerwehrmännern

Karte zum Preis von 17,-Euro

ÜBERREGIONAL

■ EUROPA-UNION- KV Rhein-Lahn

Jahreshauptversammlung

Die Europa-Union – KV Rhein-Lahn lädt zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein

**am Mittwoch, dem 09. Oktober, 19.00 Uhr
im Gasthaus „zum Lahntal“ 56379 Laurenbr**

Vorab Gesprächsrunde über folgendes Thema.

„Die demokratie-toxische Ausbreitung des Populismus in der EU“

Im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung statt

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung

4. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu 4. – 6.
8. Entlastung des Vorstands
9. Wahl eines Versammlungsleiters
10. Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer
11. Verschiedenes

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

www.europa-union-rlp.de/kreisverbände/rhein-lahn

■ Autorengruppe Mittelrhein e.V.

Ein letztes Autorentreffen in St. Goarshausen

Die Autorengruppe Mittelrhein e.V. trifft sich am Samstag, den 5. Oktober 2024, um 15:00 Uhr, das letzte Mal im Café-Restaurant „Rheingold“ in der Prof. Müller-Straße 2 in 56346 St. Goarshausen - weil das Lokal leider zum Monatsende schließt. Es war für viele viele Male unser Ort für plan- und außerplanmäßige Arbeitstreffen. Dafür unser allerbesten Dank an Heike Kaiser, die Wirtin des „Rheingold“.



Der Eintritt zu diesem offenen und öffentlichen Treffen ist wie immer kostenfrei und es können auch gerne Gäste, Nichtautoren, Nurvorleser oder einfach Zuhörer kommen und hineinschnuppern.



Herzlich eingeladen sind alle Autoren und Literaturfreunde des Mittelrheingebietes, rechts- wie linksrheinisch (von Mainz/Wiesbaden über Bingen/Rüdesheim bis Koblenz), selbstverständlich auch von den angrenzenden Höhe. Hinzukommen kann man auch ohne Vorlesetext und vorgelesen werden können auch nicht eigene Texte; alles je maximal 5 Minuten lang. Gerne können vorgelesene Geschichten oder Gedichte in der Gruppe besprochen werden, um so dem Autor Feedback zu geben. Dieses Mal geht wieder um die „Schiffsle-

sung auf dem Trockenen“ und paradoxe Sprachspielereien.

Das „Rheingold“ liegt mit 100 m in Sichtweite der Autofähre, man kann also von St. Goar die Fähre auch zu Fuß nehmen. Vom Bahnhof sind es etwa 150 m. Die Fähre geht bis 21:00 Uhr (unverbindliche Angabe), sodaß genug Zeit zum Vorlesen und sich Unterhalten bleibt. Zudem bietet das „Rheingold“ eine ansprechenden Speisekarte auch Kaffee und leckeren Kuchen an.

Weitere Infos und Kontakt unter www.autorengruppe-mittelrhein.de.

■ Deutsche Rheuma - Liga

Örtliche Arbeitsgemeinschaft Bad Ems

Vortrag „ Leitlinien Fibromyalgie“

von Michaela Becker, Heilpraktikerin, Bad Ems am Dienstag, 01.10.2024 um 19.30 Uhr im Büro der Rheuma-Liga Bad Ems, Marktstraße 58, 56130 Bad Ems.

Das Krankheitsbild wird an Hand von Leitlinien erklärt. Dabei spielen Diagnose, Symptome und Therapie eine Rolle. Oft wird die Krankheit zu spät erkannt, da die Beschwerden sehr vielseitig sind. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Anmeldung bitte bis Samstag, 28.09.2024 bei Michaela Becker, Tel.: 02603/956959 - 0172 1060217

PARTEIEN & WÄHLERGRUPPEN

VERBANDSGEMEINDE

■ SPD Loreley

SPD Fraktion macht sich ein Bild von der Mythos-Halle und dem Gläsernen Fels

Die Gelegenheit sich vom Baufortschritt am gläsernen Fels, im Kultur- und Landschaftspark Loreley, zu überzeugen nutze nun die SPD Fraktion. „Der gläserne Fels nimmt Form an und ist wirklich ein Alleinstellungsmerkmal. Dies wird der krönende Abschluss zur Umgestaltung im Kultur- und Landschaftspark durch die Verbandsgemeinde“, so Theres Heilscher und Klaus Jacobi. Laut Auskunft der Verwaltung soll, je nach Witterung, bis Ende Oktober die Arbeiten fertiggestellt werden. Hier ist absehbar, dass mit dem Südtiroler Fassadenhersteller, Frener & Reifer eine gute Wahl getroffen wurde. „Hier sind Spezialisten und Profis am Werk die Ihr Handwerk verstehen. Die Arbeiten laufen professionell und die gesamte Baustelle macht einen sehr aufgeräumten und ordentlichen Eindruck“, fasst der Fraktionsvorsitzende Jens Michel zusammen. Nach der Erstellung des Tragwerks inkl. der Schweißarbeiten und anschließender Endbeschichtung, sowie Fertigstellung der Unterkonstruktion konnte im August mit der Verglasung begonnen werden. Nach und nach werden nun von oben nach unten die einzelnen Glasscheiben eingesetzt. Diese Arbeiten sind leider von der Witterung stark abhängig und es bleibt zu hoffen, dass es dafür möglichst trocken und windarm bleibt. „Die Scheiben sollen schließlich sicher von oben und auch von unten mit einem Vakuumheber an der Unterkonstruktion eingesetzt und befestigt werden“, so Julia Daum und Elias Metz. Im Anschluss müssen noch Restleistungen wie z.B. das Verfugen erfolgen damit Ende Oktober die Baustelle für diesen Teil geräumt werden kann.



Bei einem Rundgang im Kultur- und Landschaftspark erlangte die SPD-Fraktion Einblicke zu den aktuellen Bautätigkeiten.

Für die drunter liegende Mythos-Halle konnte die SPD Fraktion in Erfahrung bringen, dass hier unmittelbar im Anschluss die Innenausbauarbeiten fortgesetzt werden und noch sechs Gewerke zu vergeben sind. Rund um die zu besichtigende Felsformation wird ein Hohlraumboden eingebracht über den die Besucherinnen und Besucher den Ausstellungsraum betreten können. Weiterhin werden im rückwärtigen Bereich der Mythos-Halle auch sanitäre Einrichtungen entstehen, sodass neben der Ausstellung sicher auch kleine Veranstaltungen dort stattfinden und erlebt werden können. Es bleibt zu hoffen, dass weiterhin alles planmäßig läuft und diese Attraktion zu Beginn der Tourismussaison 2025 vollendet und eröffnet werden kann. „Die Mitglieder der SPD Fraktion freuen sich bereits auf diese neue Attraktion“, fasst Jens Michel zum Abschluss des Termins zusammen.

V.i.S.d.P. Jens Michel

■ SPD-Ortsverein Loreley-Mitte

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der SPD-Ortsverein Loreley-Mitte lädt ein zur Mitgliederversammlung am Dienstag, 08.10.2024, ins Dorfgemeinschaftshaus im Patersberg. Beginn: 18 Uhr.

Nach der Eröffnung und Begrüßung wird der Vorstand seinen Rechenschaftsbericht vortragen mit anschließender Aussprache. Die Kassenprüfer:innen werden berichten. Nach der Entlastung des Vorstandes wird der Vorstand neu gewählt. Hierbei wird es personelle Veränderungen geben. Danach erfolgen die Antragsberatung und Verschiedenes.

Die Veranstaltung ist parteiöffentlich.

V.i.S.d.P. Dieter Roß

■ Radweg Roßstein-Loreley

Der SPD-Ortsverein Loreley-Mitte hat sich an den Landesbetrieb Mobilität mit Sitz in Diez gewandt bezüglich des Baus des Radwegs entlang der B 42 vom Roßstein zur Loreley. Er fragt nach dem Baubeginn, dem Bauablauf, den verkehrlichen Einschränkungen und dem Bauabschluss. Angekündigt war der Baustart für Herbst 2024.



Der Ausbau entlang der B 42 beträgt knapp 3 km. Der geplante Rad- und Gehweg vom Roßstein bis zur Loreleykurve soll eine Breite von 2,85 m erhalten, wovon 50 cm für das Anbringen des rheinseitigen Schutzsystems benötigt werden. In Teilabschnitten sind Kragarmlösungen erforderlich,

um die vorgesehene Breite des Rad- und Gehwegs zu gewährleisten, fasst der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Loreley-Mitte, Dieter Roß, die bekannt gewordenen Informationen zusammen.

Der SPD-Ortsverein fragt auch nach den noch fehlenden Radwegstücken zwischen Rüdesheim und Lahnstein. Denn immer wieder sagen Radfahr touristen ab, wenn ihnen erklärt werden muss, dass rechtsrheinisch noch kein durchgehender Radweg vorhanden ist. „Schädlich für die heimische Gastronomie und die Anbieter von Ferienwohnungen und -häusern. Es muss alles darangesetzt werden, dass bis zur BUGA 2029 ein durchgehend gut befahrbarer Radweg von Lahnstein bis Rüdesheim vorhanden ist.“, so das SPD-Vorsitzendenteam Heinz-Peter Mertens, Dieter Roß und Dieter Struth.

V.i.S.d.P. Dieter Roß

BRAUBACH

■ CDU-Stadtratsfraktion Braubach

fordert Aufklärung über Postversorgung in Braubach und möchte Post in der Ratssitzung anhören

Die CDU-Stadtratsfraktion hat einen Antrag an die Stadt Braubach gestellt, um Klarheit in die angespannte Situation der Postversorgung zu bringen. Aufgrund der überraschenden Schließung der Postagentur in Braubach und der damit verbundenen Einschränkungen für die Bürgerinnen und Bürger fordert die Fraktion, einen Verantwortlichen der Deutschen Post in den Stadtrat einzuladen. Ziel ist es, über den aktuellen Stand der Planungen und mögliche Übergangslösungen zu berichten. Die Deutsche Post arbeitet derzeit an der Einrichtung eines Postservice-Automaten, der grundlegende Postdienstleistungen wie den Versand von Briefen und Paketen, den Kauf von Briefmarken und andere Services bieten soll. Dieser Automat soll auf einem neuen Parkplatz in der Friedrichstraße aufgestellt werden, der allerdings erst noch gebaut werden muss. Bis zur Inbetriebnahme dieser Lösung sieht die CDU-Fraktion die dringende Notwendigkeit, dass die Deutsche Post eine Übergangslösung präsentiert.

„Die aktuelle Situation, die schon seit Ende 2023 andauert, ist für die Bürgerinnen und Bürger von Braubach nicht tragbar. Wir brauchen schnellstmöglich Klarheit und Lösungen, um

die Postversorgung sicherzustellen“, betont Manfred Legrand, Fraktionsvorsitzender der CDU-Stadtratsfraktion. „Es ist wichtig, dass die Deutsche Post ihre Verantwortung und ihre rechtliche Verpflichtung wahrnimmt und den Stadtrat über den Stand der Planungen sowie mögliche Zwischenlösungen informiert.“



Briefkästen und Postboten, die täglich ihre Touren in der Stadt laufen, reichen der CDU Stadtratsfraktion Braubach nicht. Die Braubachpartei möchte, dass die Post schnellstmöglich wieder ihr komplettes Dienstleistungsangebot in der Marksburgstadt vorhält. Die Stadtratsfraktion unter Manfred Legrand beantragte daher nun, dass ein Vertreter des Unternehmens im Stadtrat Auskunft gibt, wie es in Braubach mit der Post weitergeht.

Foto: CDU Stadtratsfraktion Braubach/Manfred Legrand

und es an Lagerplatz und Personal fehle.

Die CDU-Fraktion hofft, dass durch die Einladung eines Vertreters der Deutschen Post in den Stadtrat mehr Transparenz geschaffen und die weitere Vorgehensweise geklärt werden kann.

V. i. S. d. P.: Manfred Legrand

■ CDU Braubach

Beteiligt sich am Rhine Clean Up: Gemeinsames Engagement für eine saubere Umwelt

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die CDU Braubach am Rhine Clean Up, um das Rheinufer in Braubach wieder von Müll zu befreien und ein Zeichen für den Umweltschutz zu setzen. Unter der Leitung des Vorsitzenden Markus Fischer und seines Stellvertreters Björn Dennert versammelten sich zahlreiche Mitglieder und Unterstützer der Partei, um tatkräftig mit anzupacken. Mit dabei Günter Goß, Janine Goß, Fraktionschef Manfred Legrand, Stadtratsmitglied Wolfram Moch und Marius Risch. Markus Fischer betonte die Wichtigkeit solcher Aktionen: „Es geht nicht nur darum, das Rheinufer sauber zu halten. Wir wollen auch ein Bewusstsein für die Verantwortung jedes Einzelnen schaffen, unsere Umwelt zu schützen. Der Müll, den wir heute sammeln, ist nur ein Bruchteil dessen, was täglich in unsere Flüsse und schließlich in die Ozeane gelangt.“



Günter Goß, Björn Dennert, Janine Goß, Manfred Legrand, Wolfram Moch, Marius Risch und Markus Fischer (v. l. n. r.) gingen bei Rhine Clean Up in Braubach mit gutem Beispiel voran und packten tatkräftig mit an, um das Rheinufer von Unrat zu befreien.

Auch Björn Dennert zeigte sich erfreut über die rege Beteiligung und das Engagement der Bürgerinnen und Bürger: „Es ist schön zu sehen, dass neben uns noch viele weitere Menschen bereit sind, sich ehrenamtlich einzubringen. Jeder kleine Beitrag zählt, und gemeinsam können wir viel bewegen. Unser Ziel muss es sein, langfristig für eine saubere und lebenswerte Umgebung zu sorgen.“

Die CDU Braubach plant, sich auch in Zukunft an Aktionen wie dem Rhine Clean Up zu beteiligen und weitere Projekte ins Leben zu rufen, um das Umweltbewusstsein in der Region zu stärken. Der nächste Einsatz ist bereits in Planung, denn die Partei möchte mit gutem Beispiel vorangehen und den Umweltschutz fest in ihrem Engagement verankern.

V. i. S. d. P. Markus Fischer

■ Freie Bürger Liste - Stadt Braubach

Die Fraktion

Umwelttag mit Umweltfest in 2025 beantragt

In einem Schreiben an Stadtbürgermeister Günter Goß beantragt die FBL-Fraktion die Durchführung eines Umwelttages in der Stadt Braubach im Frühjahr 2025 zwischen Rheinufer, Stadtgebiet, Rheinsteighöhen und dem Ortsteil Hinterwald.

Die FBL-Fraktion begründet dies wie folgt:

Es macht Sinn diesen Tag noch innerhalb der Vegetationspause - spätestens bis Ende Februar/Anfang März 2025 zu terminieren. Nur so sind unseres Erachtens auch zurzeit noch durch die Belaubung und Verbuschung versteckten „Schmuddelecken“ überall deutlich sichtbar! Die große Resonanz in den Jahren vor Corona bei echten Braubacher Umwelttagen hat gezeigt, dass man sich in der einen oder anderen Form gerne aktiv für seine Heimatstadt einsetzen will - sei es als Verein, politische Institution, Kirchengemeinde, Freundeskreis, Schule, Kindergarten oder aber auch Familie und Einzelperson.

Damit insbesondere Vereine, Schule und Kindergärten den Termin in ihre Jahresplanung aufnehmen, macht ein organisatorischer Vorlauf von 5 Monaten Sinn.



Für Braubach Lebensqualität

Foto: H. Scholl

Ein Grundsatzbeschluss - mit genauem Termin zur Durchführung - sollte daher schon in der kommenden Stadtratssitzung gefasst werden.

In einem ersten Ausgestaltungs-konzept schlägt die FBL-Fraktion vor:

Die exakte organisatorische Vorbereitung könnte anschließend durch den Forst- und Umweltausschuss geleistet werden (evtl. auch in Kombination mit dem Ausschuss für Tourismus, BUGA 2029 und Kultur). Diese könnten auch überlegen, ob sie im Vorfeld interessierte Bürger/innen und Institutionen zur aktiven Mitarbeit einladen.

Überlegen könnte man hierbei das ganze Projekt mit einem Umweltfest zu verbinden mit Themenbeispielen und/oder

Projekten aus Schule, Kindergärten, Vereinen, etc...

Wettbewerb mit Prämien ausloben

Als Anreiz sich mit dem Thema nachhaltig zu beschäftigen, könnte sicherlich auch die Auslobung eines entsprechenden Wettbewerbs mit Prämierung am Umwelttag/fest beitragen. Attraktive Prämien bei Industrie, Handwerk, Gastronomie anzufragen wäre sicherlich möglich und würde so im Vorfeld die Werbewirksamkeit für den Umwelttag auf eine noch breitere Basis stellen.

V. i. S. P. Heinz Scholl

KAMP-BORNHOFEN

■ Bürgerverein “Wir für Kamp-Bornhofen”

Und schon bestätigen sich die Befürchtungen des Bürgervereins “Wir für Kamp-Bornhofen”

In der konstituierenden Sitzung des Ortsgemeinderates am 27.08.2024 wurde unter anderem über die Streichung des Hauptausschusses diskutiert. Für den Bürgerverein “Wir für

Kamp-Bornhofen" ist diese mögliche Streichung eine deutliche negative Entwicklung. Dies betrifft auch die fragwürdige Begründung, über die schon im Vorhinein berichtet wurde. Leider stellten sich die Befürchtungen als begründet heraus, da die Streichung des Hauptausschusses zur Abstimmung gestellt wurde. Im Gemeinderat sind derzeit 16 Mitglieder, von denen 6 vom Bürgerverein "Wir für Kamp-Bornhofen" und 10 von der SPD gestellt werden. Von den anwesenden stimmberechtigten Gemeinderatsmitgliedern haben 6 gegen die Streichung gestimmt, 7 für die Streichung und es gab eine Enthaltung. Somit schien für diesen Abend die Streichung des Hauptausschusses beschlossene Sache zu sein. Wenige Tage später erreichte den Bürgerverein "Wir von Kamp-Bornhofen" die Meldung aus der Presse, dass die Verwaltung der Verbandsgemeinde Loreley darauf hingewiesen hat, dass für eine solche rechtskräftige Streichung eine sogenannte qualifizierte Mehrheit notwendig wäre, die mit der Abstimmung nicht erreicht wurde. Für eine qualifizierte Mehrheit sind mehr als 50% der Stimmen aller in den Gemeinderat gewählten Personen notwendig. Im Falle von Kamp-Bornhofen bedeutet dies, dass mindestens 9 Mitglieder gegen die Streichung hätten stimmen müssen! Die Reaktion darauf ließ auch nicht lange auf sich warten. Auf der Tagesordnung, die der Bürgermeister festlegt, steht erneut der Beschluss über den Hauptausschuss. Dies lässt befürchten, dass die Abstimmung wiederholt wird, da das Ergebnis nicht im Sinne der Mehrheitsfraktion gewesen ist. Dieses Vorgehen wirft schon jetzt große Schatten auf die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren. Der Bürgerverein "Wir für Kamp-Bornhofen" hofft nun, dass sich der Bürgermeister wieder seiner Verantwortung bewusst wird, alle Beschlüsse des Gemeinderates durchzusetzen, unabhängig einer Parteizugehörigkeit oder von Parteiinteressen. Die Demokratie fußt unter anderem auf dem Gedanken, dass Abstimmungen akzeptiert werden, ohne sie so lange zu wiederholen, bis das gewünschte Ergebnis erzielt wird. Dem sollte sich jeder bewusst sein, insbesondere in dieser schwierigen Zeit, in der aus vielen Richtungen an unserer Demokratie gerüttelt wird. Nun ist abzuwarten, wie der Bürgermeister und die SPD in Zukunft damit umgehen werden, wenn Ergebnisse nicht eigenen Zielen entsprechen.

V. i. S. d. P. Uwe Girnstein.

WIR für Kamp-Bornhofen e. V.



Unser Dorf soll schön bleiben!

Jetzt geht's dem Unkraut an den Kragen

Einladung zur Mitmachaktion

Samstag, 28. September 2024,

ab 10.00 Uhr bis zur Mittagszeit

(für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt)

Treffpunkt: Flüzer Platz

Rentnerband und Bauhof unterstützen

Bitte Gartengeräte mitbringen

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

■ SPD-Ortsverein Kamp-Bornhofen

Toller Flohmarkt am Freibad

Trödelmarkt wächst weiter!

Seit Mitte der 70 er Jahre des letzten Jahrhunderts (!) veranstaltet der SPD-Ortsverein Jahr für Jahr den traditionellen Flohmarkt in den Rheinanlagen, seit dem letzten Jahr am Freibad.



Fotos: Roger Lewentz

„Generation für Generation Kamp-Bornhofener Kinder und Jugendlicher haben hier mit ihren Eltern und Großeltern und heute auch oft selbst als Eltern ganze Kinderzimmerinhalte, Kleidung bis hin zu alten Trödel angeboten, was die Häuser hergaben und hergeben“.

Dieses immer wieder von der SPD organisierte Flohmarktangebot zahlt sich mehr denn je aus, denn in diesem Jahr war eine neue Rekordteilnehmerzahl von 44 Standbetreibern, junge und alte, hiesige und auswärtige, zu verzeichnen. „Wir werden auch im nächsten Jahr unseren Flohmarkt anbieten“, so der Vorsitzenden des SPD-Ortsvereins Roger Lewentz, MdL.



Eine solche Veranstaltung zu organisieren und anzubieten ist nur möglich, wenn sich ein engagiertes Orga-Team findet. Unter der Leitung der stellvertretenden Ortsvereinsvorsitzenden Lene Lewentz, die auch das gesamte Genehmigungsverfahren koordinierte und mit zupackender Unterstützung des Kassierers Peter Wendling kümmerten sich rund 20 tatkräftige SPD-Mitglieder und parteiungebundene Helferinnen und Helfer, um Auf- und Abbau, Werbung, Plakatierung, Platzzuteilung und das Speiseangebot. Hier ein Bild der ersten Bewirtungsschicht mit Peter Wendling, Heribert Weinand, Felix Gras, Lene Lewentz, Harald Kimmel als Verbindungsmann zum VEF sowie Jutta und Ralf Rahn. Mit dabei waren auch die Ratsmitglieder Sadia Ibrahim, Michael Wendling und Norbert Gras sowie die weiteren Vorstandsmitglieder Konstanze Gras und Jürgen Dedekind. Der SPD-Vorstand dankt auch den zahlreichen Kuchenspendnerinnen, Gisela Hohl für ihre tatkräftige Mithilfe und auch Peter Wenzel, der den Ausweichparkplatz am Sportplatz gemäht hatte, war doch an diesem Flohmarkt Wochenende das Freibad letztmals für dieses Jahr geöffnet.


V. i. S. d. P. Lene Lewentz

SOZIAL- & PFLEGEDIENSTE

- Anzeige -

-Anzeige-

Diakoniestation Loreley-Nastätten
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst seit 1978,
Hausnotrufservice
 Borngasse 14, 56355 Nastätten
 Tel. 06772/9396-11, Fax 06772/9396-33



*Immer wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Herzen,
diese halten dich gefangen, so als wärst du nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.*

Johanna Schröder
 geb. Schroeter
 * 13.06.1937 + 17.09.2024


Tief traurig, aber unendlich Dankbar für jede Sekunde,
die wir gemeinsam erleben durften,
lassen wir Dich in Frieden gehen.

In ewiger Liebe
Hermann
Markus
Iris und Stefan
Maximilian und Lea

Kestert, im September 2024

Besonderer Dank gilt der Ambulanten
 Palliativversorgung Rhein-Lahn Nastätten,
 Herrn Dr. Eggert und Frau Schumacher
 sowie der Palliativstation Paulinenstift und dem
 Hospiz in Hadamar für die fürsorgliche Betreuung.

Auf Wunsch von Johanna findet
 die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.



Caritas Menüservice - Essen auf Rädern
 Wir liefern täglich frisch gekochtes Essen sowie Tiefkühlkost.
 Infos unter Telefon: 0 26 21/ 940 819

Alles vergeht, alles verändert sich.
 Doch nicht die Liebe.
 Die Liebe bleibt.
 Und am Ende verstehst du, dass dies der Sinn ist
 und der einzige Grund.

Danksagung

**BENJAMIN-KEVIN
 PLEIESTER**

22. SEPTEMBER 1989
 -
 28. JULI 2024

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
 fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre
 liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum
 Ausdruck brachten, danken wir recht herzlich.

Ein besonderer Dank gilt den Motorradfahrern
 vor Ort.

Mama, Papa und Schwester



**Jetzt neu:
 Das Trauerportal
 von LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie
 tagesaktuell Traueranzeigen,
 Nachrufe und Danksagungen
 oder entzünden Sie eine Kerze
 unter trauer-regional.de




Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
 die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
 Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
 Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
 unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe



Bestattungen Heil

Oberstraße 3 · 56355 Nastätten
 Taunusstraße 22 · 56357 Lierschied

Telefon 06772-1274
info@bestattungen-heil.de
www.bestattungen-heil.de





Wir bringen's. Zusammen.

Nr. 39

Abfalltipp: Vorsicht, Täuschung!

Das Wort Papier in Backpapier ist bei der Entsorgung schnell irreführend. Backpapier besteht hauptsächlich aus Papierfasern, ähnlich zu dem Papier, auf welchem wir schreiben. Damit es aber im heißen Ofen nicht anfängt zu brennen, wird es mit

einer Schutzschicht überzogen. Diese Schicht besteht meistens aus Teflon oder Silikon. Beide Materialien helfen auch dabei, dass das Baguette oder die Kekse nicht auf dem Backpapier kleben bleiben. Leider kann die Schicht beim Recyc-

ling nicht vom Papier abgelöst werden. Stattdessen müssen alle Backpapierreste während des Recyclings aussortiert und entsorgt werden. Darum kommt verwendetes Backpapier nach dem Abkühlen in den Restabfall und nicht in die blaue Tonne.

Wer nicht so viel Abfall produzieren möchte, kann Backpapier auch mehrfach verwenden oder auf wiederverwendbare Backunterlagen umsteigen. Diese kann man spülen und danach ohne Probleme nochmal zum Backen verwenden.

Was tun bei Hochwasser oder Starkregenereignissen?

Für Menschen, die in der Nähe von größeren Gewässern wohnen, ist Hochwasser kein besonderer Anblick. Kleinere Hochwasser gibt es regelmäßig, beispielsweise zur Schneeschmelze nach dem Winter. Doch es gibt auch die sogenannten „Jahrhunderthochwasser“, die bundesweit für Aufsehen sorgen und lange nicht in Vergessenheit geraten. Ein anderes Phänomen sind die zunehmend auftretenden Starkregenereignisse, die fernab großer Gewässer für schwere Überschwemmungen sorgen können.

Gut vorbereitet

Halten Sie sich auf dem Laufenden! Verfolgen Sie die aktuellen Wettermeldungen und Hochwasserwarnungen über die Warnapp NINA, Katwarn, Rundfunk oder Internet. Um gut vorbereitet zu sein, machen Sie sich frühzeitig Gedanken über:

- die Versorgung Kranker oder Hilfebedürftiger. Können Sie diese Personen rechtzeitig aus der Gefahrenzone evakuieren? Wohin?
- die Evakuierung von Haustieren.
- die Möglichkeiten, sich mit Nachbarn oder anderen zu besprechen, wenn Telefon und Mobilfunk ausfallen. Sprechen Sie mit Nachbarn Not- und Gefahrenzeichen ab.
- die „Rollenverteilung“ für den Notfall. Wer macht was, wenn eine Überschwemmung eintritt?

Ein Hochwasser steht bevor

Wenn ein Hochwasser angekündigt wurde, das auch Sie betrifft, sollten Sie handeln.

- Besorgen Sie zum Schutz Sandsäcke, Schalbretter, wasserfeste Sperrholzplatten und Silikon.
- Schauen Sie, dass gefährliche Stoffe oder Chemikalien nicht vom Wasser erreicht werden können.
- Bringen Sie wertvolle Möbel oder Geräte wie Computer etc. in die oberen, hochwassergeschützten Räume.
- Sichern Sie den Heizöltank gegen den Auftrieb durch das Wasser, indem Sie ihn zum Beispiel an der Wand verankern oder mit Ballast beschweren.
- Überprüfen Sie Ihre Vorsorgemaßnahmen. Haben Sie alles Nötige im Haus?
 - ausreichend Lebensmittel und Trinkwasser
 - ein batteriebetriebenes Radio oder ein Kurbelradio
 - eine Taschenlampe
 - einen Campingkocher
 - eine Campingtoilette
- Halten Sie Ihre Dokumentenmappe und Ihr Notgepäck bereit.
- Denken Sie auch an Insektenschutzmittel, falls sich nach Rückgang des Hochwassers Mücken und andere Schädlinge im Haus verbreiten.
- Räumen Sie die Kellerräume, in die Grundwasser eindringen kann oder die volllaufen können, aus.

Im Haus

- Prüfen Sie zunächst, ob Ihre Vorsorgemaßnahmen ausreichen.
- Überprüfen Sie Rückstauklappen im Keller bevor das Wasser ge-

stiegen ist. Halten Sie sich während des Hochwassers nicht im Keller auf, das ist lebensgefährlich.

- Dichten Sie Fenster und Türen sowie Abflussöffnungen ab.
- Schalten Sie elektrische Geräte und Heizungen in Räumen, die volllaufen können, ab. Denken Sie an die Stromschlaggefahr. Schalten Sie den Strom gegebenenfalls komplett aus (Sicherheit raus).

Im Auto

- Fahren Sie Ihr Auto rechtzeitig aus gefährdeten Garagen oder von Parkplätzen.
- **Achtung!** Tiefgaragen können bei Hochwassergefahr zu tödlichen Fallen werden.
- Fahren Sie nicht durch überflutete Straßen. Wasser im Motorraum macht viel kaputt. Der Katalysator mit einer Betriebstemperatur von 700 Grad Celsius zerspringt bei plötzlicher Abkühlung durch Wasser.
- Lassen Sie Ihr Fahrzeug abschleppen, wenn es bis über die Räder im Wasser steht.

Retten Sie Leben

- Helfen Sie anderen, aber bringen Sie sich nicht selbst in Gefahr.
- Bringen Sie Kinder vor Eintritt der Gefahr aus dem Überschwemmungsgebiet in Sicherheit.
- Fahren Sie wegen der Wellenbildung und der Gefahr von Unterwasserhindernissen nicht in überflutenden Gebieten mit Booten oder anderen Fahrzeugen unnötigerweise „spazieren“.
- Betreten Sie keine Uferbereiche wegen der Gefahr von Unterspülungen oder Abbrüchen. Überflutete oder teilüberflutete Straßen dürfen nicht befahren werden.
- Beachten Sie die Anweisungen und Absperrungen der Einsatzkräfte.

Weitere Informationen finden Sie unter:

https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Tipps-Notsituationen/Hochwasser/hochwasser_node.html

Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten:

<https://hochwassermanagement.rlp-umwelt.de/servlet/is/8662/>

Hochwasserauskunft: <https://www.hochwasser.rlp.de/>

Starkregenereigniskarten:

<https://wasserportal.rlp-umwelt.de/servlet/is/10081/>



Elektronisches Amtsblatt der Kreisverwaltung

Öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises werden in einem elektronischen Amtsblatt veröffentlicht. Im Amtsblatt werden u. a. bekannt gemacht:

- Einladungen zu den Sitzungen der Gremien des Rhein-Lahn-Kreises
- Satzungen sowie deren Änderungen
- Wahlbekanntmachungen

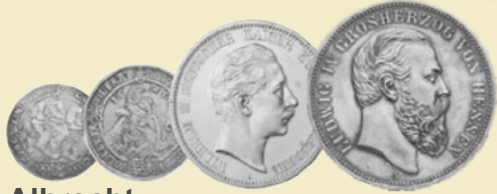
Das elektronische Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite des Rhein-Lahn-Kreises: <https://rhein-lahn-kreis.de/amtsblatt> oder über den QR-Code. Dort können Sie sich ebenfalls für den Newsletter an- bzw. abmelden.

Das Amtsblatt wird im Kreishaus als Papierversion an der Information ausgelegt.



Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



Herr Albrecht

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

0151 688 39 338

Bio-Teppich-Wäsche

**„WASCHEN UND REPARATUR NACH
ALTER IRANISCHER TRADITION“**

- Waschen von Teppichen aller Art
- Fransen- u. Kanten-Reparaturen
- Rückfettung • Fleckenentfernung
- Mottenbehandlung
- Kostenloser Hol- und Bringservice

**35%
Rabatt**
auf jede
Teppichwäsche

7 Tage gültig

Teppichhaus Gry

Am Markt 2 • 56281 Emmelshausen

Telefon 06747 - 94 91 94 7 • www.teppichhaus-gry.de

Forst- & Gartentechnik
vom Spezialisten



BERATUNG VERKAUF SERVICE



hagebau kompakt
Baumarkt Steeg GmbH
Bahnhofstraße 24 - 28
56355 Nastätten
Telefon 0 67 72 / 9 37 90

www.hagebau.de

!!! ENTRÜMPELUNGEN

- HAUS- & WOHNUNGSRÄUMUNGEN **WALTER LOTT**
(IM UMKREIS BIS 100 KM)
 - NACHLASSVERWERTUNGEN
 - KOMPLETTE RÄUMUNGEN (BESENREIN)
 - UMZÜGE & MÖBELTRANSPORTE
- LAHNSTEIN**
TEL. 02621/187021
ODER 0170/5837915

SERIÖS & ZUVERLÄSSIG - UNVERBINDLICHE BERATUNG

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten.

■ Kontrollierte Verteilung.

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

Das idyllische Städtchen liegt umrahmt von Felsen und Burgen in der malerischen Landschaft der Fränkischen Schweiz.

Wanderhighlight in der Fränkischen Schweiz – Geführte Brauerei- und Kulturwanderung: Ganztägige Tour über 12 km und 4x Einkehren in Brauereien und Gaststätten.

- 180 km Wanderwege Radfahren
- Klettern
- Kajak - & Kanufahren
- Fliegenfischen
- Baden & Wellness
- Burgen, Schlösser & Tropfsteinhöhlen

Luftkurort
Waischenfeld



Tourist-Information

Telefon (0 92 02) 96 01-17, -27

tourist-info@waischenfeld.bayern.de

www.waischenfeld.de

TRAUMREISEN – NAMIBIA & SÜDAFRIKA

mit FLY & HELP Schulbesuch



Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

NAMIBIA

p. P. ab
2.599 €

im DZ vom 26.3.-7.4.2025
13-tägig inkl. Flug
und Rundreise

*Erleben Sie die Vielfalt
der Natur Namibias!*

1.+ 2. Tag: Anreise – Windhoek; 3. Tag: Windhoek;
4. Tag: Windhoek – Sossusvlei; 5. Tag: Sossusvlei &
Sesriem Canyon; 6. Tag: Namibwüste – Swakopmund;
7. Tag: Swakopmund; 8. Tag: Swakopmund – Etosha
Region; 9. Tag: Etosha Nationalpark; 10. Tag: Etosha
Region – FLY & HELP Schulbesuch – Midgard Country
Estate; 11. Tag: Midgard Country Estate; 12. + 13. Tag:
Abreise und Ankunft in Deutschland.

Inklusivleistungen u. A.

- Linienflug von Frankfurt nach Windhoek und zurück
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf mit deutschsprachiger Reiseleitung
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- 10 x Frühstück; 6 x Abendessen
- Je eine Stadtrundfahrt in Windhoek und Swakopmund, 2 Wildbeobachtungsfahrten (Reisebus) in der Etosha Pflanze
- FLY & HELP Schulbesuch

Einzelzimmerzuschlag: 449 €



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: LW25-1

NAMIBIA & SÜDAFRIKA

p. P. ab
3.699 €

im DZ vom 26.3.-13.4.2025
19-tägig inkl. Flug
und Rundreise

*Entdecken Sie auf einer
Reise zwei vielseitige Länder!*

Tag 1– 7: siehe Reiseverlauf von Namibia.

8. Tag: Swakopmund – FLY & HELP Schulbesuch –
Midgard Country Estate; 9. Tag: Midgard Country
Estate – Weiterflug: Windhoek – Johannesburg; 10. Tag:
Johannesburg – Hazyview; 11. Tag: Hazyview – Krueger
National Park; 12. Tag: Hazyview – Johannesburg; 13. Tag:
Weiterflug: Johannesburg – Gqeberha – Tsitsikamma
Nationalpark; 14. Tag: Tsitsikamma – Oudtshoorn;
15. Tag: Oudtshoorn – Kapstadt; 16. Tag: Kapstadt –
Kap der Guten Hoffnung; 17. Tag: Kapstadt; 18. Tag:
Kapstadt – Abreise; 19. Tag: Ankunft in Deutschland

Inklusivleistungen u. A.

- Nachtflug ab/bis Frankfurt (max. 1 Umstieg) in der Economy-Class; 2 Kontinental-Flüge
- 16 Übern. mit Frühstück und 3x Abendessen in Namibia
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Viele Ausflüge und Eintrittsgelder

Einzelzimmerzuschlag: 599 €



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: LW25-2



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch
Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen
Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.prime-promotion.de

Veranstalter: Prime Promotion GmbH

E-Mail: reisen@prime-promotion.de · Tel.: 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Infos aus der VG Loreley.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Mittwoch, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
beim Verlag/bei der Verwaltung**

Montag, 12.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Friseur & Kosmetik Vogt – Marktstraße 4, Kaub, Tel. 06774 1488

Loreley-Floristik – Langgasse 51, Bornich, Tel. 06771 599794

Tabakwaren Längen – Wellmicher Str. 15, St. Goarshausen,
Tel. 06771 2647

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911 -

| | |
|----------------------------------|-----------------|
| Anzeigenannahme Familienanzeigen | Tel. 0 |
| Annahme private Kleinanzeigen | Tel. 0 |
| Rechnungserstellung | Tel. 153 |
| Redaktionelle Beiträge | Tel. 196 |
| Zustellung | Tel. 143 |

E-Mail-Verzeichnis

| | |
|---|--|
| Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de | Redaktion wochenzeitung@vg-loreley.de |
| Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de | Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de |

**Ihre Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Ulrike Scheuermann
Medienberaterin
Mobil 0160 91121558
u.scheuermann@wittich-hoehr.de



Sabine Marx
Verkaufssinnendienst
Tel. 02624 911-204
s.marx@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu „VG Loreley“ unter
archiv.wittich.de/437



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Forst- und Gartengeräte

**Reparatur, Beratung
und Verkauf vom Fachmann**

KFZ-Technik-Hartenfels | 0 67 74 9 18 92 72
Brückenstr. 2a | 56348 Weisel | info@kfz-technik-hartenfels.de
www.kfz-technik-hartenfels.de

Rohrreinigung Rademacher

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue
Brautkleid
€ 498,-

Termin und Beratung nur nach telefonischer
Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30
Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen des **Tags der Deutschen Einheit**

(3. Oktober 2024) kommt es zu
nachstehenden Veränderungen
des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **40/2024** wird
der **Anzeigenannahmeschluss**
von **Mittwoch, 2.10.2024, 9.00 Uhr**
auf **Dienstag, 1.10.2024, 9.00 Uhr**
vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und
bitten um Beachtung, da zu spät
eingesandte Aufträge nicht mehr
berücksichtigt werden können!

**Bitte
beachten!**





Bauen und

Wohnen

Handwerkliche Dienste
rund um Haus und Garten**Fred Salzig**Telefon: 02627 97 47 37
Mobil: 0171 52 63 354
fred@salzig.net

• Hausmeisterdienste • Gartenarbeiten • Renovierungsarbeiten

Es ist nicht irgendeine Keramik... es ist **DEINE** Keramik!**HORNIG**
Planen - Gestalten - Ausführen
Fliesenleger - Meisterbetrieb

www.fliesen-hornig.de

- | | | |
|--------------|-----------|-------------------|
| ■ Neubau | ■ Fliesen | ■ Komplettbäder |
| ■ Renovieren | ■ Platten | ■ Teilsanierung |
| ■ Reparieren | ■ Mosaik | ■ Fußbodenheizung |

Fliesen Hornig | Loreleystraße 1 | 56357 Niederwallmenach
Mobil 0177 798 155 3 | kontakt@fliesen-hornig.de

bachschmied_tore



Bachschmied Tore

☎ 0 67 76 - 793 44 54

michael.staffel@bachschmied.com

www.bachschmied.com

Elektroservice

Ihr lokales Elektrounternehmen
für innovative Lösungen!**MG** ⚡

☀️ **Photovoltaik:** Nutzen Sie die Kraft der Sonne! Unsere Experten installieren hochwertige Solaranlagen, die nicht nur Ihre Energiekosten senken, sondern auch einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

🏠 **Hausinstallationen:** Ob Neubau oder Renovierung – wir kümmern uns um alle elektrischen Installationen in Ihrem Zuhause. Von der Planung bis zur Umsetzung stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

💡 **Beleuchtungsanlagen:** Setzen Sie Akzente mit unserer individuellen Beleuchtungsgestaltung! Wir helfen Ihnen, das perfekte Licht für jeden Raum zu schaffen – funktional und stilvoll.

👤 **Individuelle Kundenwünsche:** Ihre Vision ist unser Antrieb! Gemeinsam realisieren wir maßgeschneiderte Lösungen, die perfekt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind.

📞 **Kontaktieren Sie uns noch heute für ein unverbindliches Beratungsgespräch!**

Elektroservice MG Inh. Mehmet Göktepe

Ihr Partner für innovative Elektrotechnik!

www.elektroservice-mg.de | mg@elektroservice-mg.de | 0171/8051350
Am Breitstück 12 | 56340 Dachsenhausen | 06776/959347

Heizungspumpe tauschen, Energieverbrauch senken

Anzeige

Die in stark gestiegenen Energiekosten stellen eine erhebliche Belastung für die Haushaltskasse dar. Gefordert sind einfache und wirkungsvolle Maßnahmen zur nachhaltigen Kostensenkung. Wer sich auf die Suche nach den größten Energiefressern macht, wird bei der Heizungsanlage fündig: In einem durchschnittlichen EU-Haushalt entfallen bis zu 60 Prozent des Stromverbrauchs auf das Heizen, einen großen Anteil daran haben alte oder ineffiziente Um-

wälz- und Zirkulationspumpen – sie stehen nach Gefriergeräten und Wäschetrocknern an dritter Stelle der Verbrauchsskala. Hier empfiehlt sich der Einbau einer modernen und effizienten Pumpe. Die Investitions- und Installationskosten sind überschaubar – eine neue Pumpe ist vom Installateur schnell und einfach eingebaut. Dank der erheblichen Senkung des Energieverbrauchs kann sich eine neue, moderne Pumpe bereits nach drei Jahren bezahlt machen.

epr

Stürmische Zeiten

Anzeige



Foto: djd/Paul Bauder

Der nächste Sturm kommt bestimmt - und Hausbesitzer können vorbeugen, indem sie vorausschauend ältere Dächer sanieren lassen.

Fachleute empfehlen eine regelmäßige Überprüfung der Dacheindeckung – und spätestens nach 40 bis 50 Jahren deren Erneuerung. Denn abgedeckte Dächer können kostspielige Folgen nach sich ziehen – etwa wenn Feuchtigkeit weiter in die Bausubstanz eindringen kann. Eine wichtige Rolle spielt unter anderem die

sogenannte zweite wasserführende Ebene: Zwischen der Dachdeckung und der Dämmung verhindert sie, dass Wasser in die Dämmschicht und ins Haus eindringen kann. Einen besonders hohen Schutz bieten Bahnen, deren Kunststoff-Faservliese als reißfestes Trägermaterial mit Bitumen beschichtet sind. Unter www.bauder.de gibt es den „Dach-Ratgeber“ mit vielen nützlichen Informationen für Hauseigentümer zum Download.

djd 57872n

Seit 1967 Ihr Partner für Haustechnik und Gastronomie

Vertragskundendienst
für Haugeräte

65549 Limburg · Ste.-Foy-Str. 31

www.birkenstock-limburg.de

Telefon 06431 / 8669 · Fax 06431 / 25810

mail: kundendienst@birkenstock-limburg.de

- Elektro
- Kälte-Klimatechnik
- Wärmepumpen
- Alarm- und Sicherheitstechnik

Bauen und

Wohnen

Dach und Photovoltaik regelmäßig checken lassen Anzeige

Foto: HF Redaktion/spp-o



Vor der Montage einer Photovoltaikanlagen müssen Hausbesitzer den Zustand ihres Daches prüfen lassen. Aber auch Dächer ohne weitere Aufbauten sollten regelmäßig gecheckt werden. Dächer werden durch starke Temperaturunterschiede, Stürme und heftige Regen- und Hagelschauer stark beansprucht. Eigentümer haften für Schäden, die Passanten oder parkenden Fahrzeugen durch herunterfallende Bauteile zugefügt werden. Versicherungen übernehmen diese Schäden nur, wenn eine regelmäßige Dachwartung durch einen Fachbetrieb belegt werden kann. Die Rechtsprechung hat in vielen Urteilen bestätigt, dass der Versicherungsschutz teilweise oder sogar ganz erlöschen kann, wenn eine regelmäßige Dachwartung nicht nachgewiesen werden kann. Der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) rät daher allen Hausbesitzern und Hausverwaltungen, nach dem Winter das

Dach und seine Bauteile überprüfen zu lassen. Nur so können mögliche Schäden rechtzeitig behoben werden. Im Rahmen eines DachChecks wird das gesamte Dach einer gründlichen Sichtprüfung unterzogen. Ein umfassendes DachCheck-Protokoll gilt als Inspektionsnachweis und dient im Falle eines Versicherungsschadens als Vorlage beim Gebäudeversicherer. Damit sind Hauseigentümer auf der sicheren Seite. Infos zum DachCheck: <https://dachcheck.dachdecker.org>. PV-Anlagen sind vielerorts bereits ein fester Bestandteil auf unseren Dächern. Auch hier prüft der Dachdecker, ob beispielsweise die Module noch sicher befestigt sind und es keine Beschädigungen an der Unterkonstruktion des Dachs gibt. Innungsbetriebe des Dachdeckerhandwerks sind auf der ZVDH-Verbandsseite zu finden: <https://dachdecker.org/hausbesitzer/betriebe/>.

spp-o

Man lebt so wie man wohnt,
man wohnt so,
wie man lebt. 

© Adalbert Bauwens



Michael Dausner Bauunternehmung

55413 Oberdiebach, Rheingoldstraße 25
Telefon: 0 67 43/24 51, Fax: 0 67 43/1236
info@dausner-bau.de

www.dausner-bau.de

- Bruchsteinmauerwerk
- Altbausanierung
- Außenanlagen
- Umbauten



ALEXANDER SOMMER

56357 Miehlen

Hauptstraße 64

Telefon 06772/ 967807

Mobil 0175/2428514

alexander_sommer77@web.de

Arbeiten rund ums Haus

- Trockenbau
 - Fliesenarbeiten
 - Dachrinnenreinigung
 - Rasen- & Heckenschnitt
 - Entrümpelung jeglicher Art
 - Pflasterarbeiten
 - Balkon- & Terrassensanierung
- Andere Arbeiten gerne nach Absprache.

Steinmetzbetrieb KORNMESSER

Nastätter Straße 7 • 56357 Miehlen • ☎ 0 67 72 / 59 24



Für Neubau, Altbau oder Renovierung

- Bodenbeläge aus Granit oder Marmor, in verschiedenen Oberflächen
- Außentreppe und Innentreppe
- Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten

www.steinmetz-kornmesser.de



Ein Haus wird nur einmal gebaut,



ein Zuhause

aber täglich neu. unbekannt



GESCHW. KASPAR ^{GMBH}



- Tiefbau- • Bagger-
- Pflasterarbeiten
- Abbrucharbeiten

Am Auberg 1
56357 Oelsberg
Telefon 06772/54 18
geschwisterkaspar@gmx.de

Mo-Fr 8.00 bis 16.30 Uhr | Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

BRAUBACH

Weinstände Live-Musik

Traditionelles WINZERFEST 2024

Feuerwerk Kirmes

Grüßwort zum 100. Winzerfest der Stadt Braubach

Liebe Braubacherinnen und Braubacher, liebe Gäste,
1925 öffneten Winzer und Wirte erstmals ihre Keller und feierten in Braubach Winzerfest. Heute dürfen wir Sie in unserer wunderschönen Stadt Braubach zum 100. Mal hierzu willkommen heißen!

Seit 99 Jahren feiern wir die Tradition und Leidenschaft des Weinanbaus, der unsere Region prägt und für unsere Stadt einmal von großer Bedeutung war. Dieses Fest ist mehr als nur ein Anlass zum Feiern – es ist Ausdruck unserer gemeinsamen Geschichte und Kultur.

„Einen guten Tropfen in Ehren, soll niemand verwehren“ – dieses Wort begleite Sie durch diese besonderen Tage der Geselligkeit, der Tradition und des Genusses.

Winzerinnen und Winzer der Region und unsere Gaststätten haben mit viel Herzblut und Hingabe wieder einmal Leckeres aus Küche und Keller für Sie vorbereitet. Genießen Sie es bei guter Musik und in geselliger Runde.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Fest möglich machen.

Wir wünschen Ihnen unvergessliche Festtage und ein herzliches „Prosit“ auf unser Braubach!

Günter Goß

Stadtbürgermeister

Markus Fischer

Stadtbeigeordneter für Kultur,
BUGA und Tourismus



Freitag, 4. Oktober

18.00 - 24.00 Uhr

Bühne Rheinanlagen (Eintritt frei)
**Offizielle Eröffnung des traditionellen
Winzerfestes 2024 durch den Stadt-
bürgermeister Günter Goß**

anschließend
ab 18.00 Uhr

Live-Musik mit „Revolution Breakdown“
Großer Parkplatz in den Rheinanlagen
Eröffnung der Kirmes



Foto: Anja Gössler Fotografie

Samstag, 5. Oktober

11.00 -16.00 Uhr

Die Barbarakirche ist geöffnet!
Führungen bis in den Turm.

Kostenlos frische Waffeln und Kaffee

14.00 Uhr

**Treffpunkt: Tourist-Information
Öffentliche Stadtführung
durch die historische Altstadt**

Start: Rathausstraße 8

Kosten pro Person: Euro 5,- / Dauer: 60 min.

15.00 Uhr

**Rheinanlagen
Eröffnung der Weinstände
und der Kirmes**

17.00 Uhr

**Bühne Rheinanlagen
Treffen der Repräsentanten/innen
der Region**

17.45 -19.15 Uhr

**Bühne Rheinanlagen
Platzkonzert des Musikvereins
Concordia Rhens e.V.**



SCHREINEREI
SCHWIECK

GmbH & Co. KG

Ihre Schreinerei SCHWIECK
macht's möglich.

Möbelbau | Innenausbau

Rolläden | Markisen

Treppen

Türen | Fenster Kunststoff | Holz | Alu

Reparaturen

Türöffnungen



Emser Straße 23 | 56338 Braubach
Tel. 02627 972 660
www.schreinerei-schwieck.de

**Wir wünschen allen Gästen und Besuchern
ein schönes Winzerfest 2024!**

Das Team von Eberhard Werner GmbH aus Braubach

Eberhard Werner GmbH
MEISTERBETRIEB



INSTALLATIONSGESCHÄFT 56338 Braubach, Unteralldestr. 14
SANITÄRE ANLAGEN Telefon 0 26 27 / 14 72
GASHEIZUNGEN Telefax 0 26 27 / 2 26



Freitag, 4.10. bis Montag, 7.10.

Traditioneller Winzerfestumzug in den Rheinanlagen

– Anzeige –

Samstag, 5. Oktober

- 19.30 Uhr **Start: Friedrichstraße
Fackel- und Laternenumzug**
durch die historische Altstadt unter Mitwirkung der Majestäten der Stadt Braubach, der Repräsentanten der Region, der historischen Bürgerwehr mit Marketenderinnen und der Alten Pankgrafen Vereinigung von 1381, Musikverein Concordia Rhens e.V.
- anschließend **Bühne Rheinanlagen
Begrüßung durch den Stadtbürgermeister und Schlüsselübergabe an die Majestäten**
- 20.00 - 01.00 Uhr **Bühne Rheinanlagen (Eintritt frei)
Live-Musik mit „BETOBE“**
- 20.45 Uhr **Feuerwerk**



Foto: Anna Gossler Fotografie

Sonntag, 6. Oktober

- 10.00 Uhr **Barbarakirche
Ökumenischer Gottesdienst**
- 11.00 - 13.00 Uhr **Bühne Rheinanlagen
Frühschoppenkonzert
mit dem Musikverein Niederwerth e.V.**
- 14.00 Uhr **Winzerfestumzug**
Traditioneller Winzerfestumzug durch die über 1325 Jahre alte Stadt Braubach auf der Rheinbühne
- anschließend **Begrüßung durch die Majestäten der Stadt Braubach**
- 16.00 - 22.00 Uhr **Bühne Rheinanlagen (Eintritt frei)
Live-Musik mit „Ohne Filter“**

Montag, 7. Oktober

- ab 11.00 Uhr **Öffnung der Weinstände**
- 14.30 Uhr **Bühne Rheinanlagen**
Kinderprogramm
Koblenzer Puppenspiele
„Findus und der Hahn im Korb“
Kinderschminken
- 17.00 - 19.00 Uhr **Bühne Rheinanlagen
Bacchus-Rallye**
Das Weinfassrollen für Kinder und Erwachsene
- 20.00 - 24.00 Uhr **Bühne Rheinanlagen (Eintritt frei)
Festausklang bei Wein und Live-Musik
mit „Mary's Revival Band“**



Foto: Dirk Böinger



**RODELN !
SPIELEN !
ERLEBEN !**

auf dem Loreleyplateau
von Mitte März bis Anfang Nov.
täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr
Loreley-Bob GmbH, Loreley 11, 56348 Bornich
www.loreleybob.de 06771/9594833

Insel des Glücks

Ich wünsche allen Besuchern und Gästen ein schönes Winzerfest 2024. Ihre/Eure Herta Conrad

| | |
|---------------------|---------------------|
| Bücher · Geschenke | Ayurveda-Tee u. Öle |
| Heil- u. Edelsteine | Klangspiele |
| Schafsmilchseife | Räucherwerk |

56338 Braubach · Rheinstr. 7 · Telefon 02627/971 59 84

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.30 Uhr

... und immer, wenn die Tür offen ist!



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

POLIZEI GEHT AUCH OHNE UNIFORM.

AUSBILDUNG UND STUDIUM

Das Polizeipräsidium Koblenz bildet ab Juli / August 2025 aus:

KFZ-MECHATRONIKER (m/w/d)

FACHINFORMATIKER (m/w/d)

BÜCHSENMACHER (m/w/d)

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTER (m/w/d)

POLIZEISEKRETÄR (m/w/d)

POLIZEIINSPEKTOR (m/w/d)

Weitere Infos bei

Ausbildungsleitung
Frau Birgit Fischbach
0261/103-2267

ppkoblenz.pv3-ausbildungsleitung@polizei.rlp.de

Bewirb dich jetzt!

Bewerbungsschluss **25.10.2024**

Informiere
Dich jetzt!



Jobs in Ihrer Region: jobs-regional.de

Tipps zum Netzwerkaufbau

Anzeige

Die meisten Menschen kennen niemanden im Unternehmen, wenn sie dort ihre Stelle antreten. Daher ist es besonders wichtig, dass man weiß, wie man sich verhält. Aufgeschlossen sein: Die Neuen sollten auf die Kollegen zugehen. Soziale Strukturen erkennen: Bewusst auf das gemeinsame Miteinan-

der der neuen Kollegen achten. Wieso, weshalb, warum? Es ist in Ordnung, dass der Neue zu Beginn nicht alles weiß. Daher: nachfragen. Interesse an der Arbeit der Kollegen zeigen. Hilfsbereit sein: Wenn die neuen Kollegen im Stress sind und die eigenen Aufgaben erledigt sind: Hilfe anbieten.

Nach dem Vorstellungsgespräch punkten

Anzeige

Das Vorstellungsgespräch ist positiv verlaufen. Das Herz klopfte noch. Die Frage: Sollte man eine „Danke-Note“ per Mail verschicken oder ist das zu viel des Guten? Nein! Wenig Mühe, großer Effekt! Das gehört in die perfekte Dankesnote: Dank an die Interviewer/-innen für die Zeit und die Einblicke in die Rolle und die Firma. Ein herzliches „Danke“ öffnet Türen.

Interesse zeigen! Einen spannenden Punkt aus dem Gespräch aufnehmen und weiter-spinnen. Persönlich werden! Bestimmt gab es einen Moment im Gespräch, der hängengeblieben ist. Ein Lächeln, ein gemeinsamer Nenner. Daran anknüpfen – eine kleine Anekdote oder Idee, die zeigt: Der Bewerbende ist mehr als nur Fakten und Kompetenzen.

Überzeugendes zweites Vorstellungsgespräch

Anzeige

Im zweiten Vorstellungsgespräch geht es meist um alles. Wenn der potenzielle neue Arbeitgeber den Bewerbenden zu einem weiteren Vorstellungsgespräch einlädt, bedeutet das zunächst: aufatmen. Denn die erste Runde ist schon einmal geschafft und der Bewerbende ist in der engeren Auswahl. Jetzt gilt es, sich auch auf das zweite Gespräch gut vorzubereiten:

- Für neue Gesprächspartner bereit sein.
- Bei einem zweiten Vorstellungsgespräch kommen weitere Gesichter hinzu. Vorab klären, wer das sein wird.
- Aus dem ersten Termin lernen. Punkte notieren, die auffallend waren: Beispielsweise: Auf welche Themen haben Ihre Gesprächspartner besonders viel Wert gelegt?

Mit AUSSICHT auf HEIMAT: Ihr nächster JOB.



Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

INFORMATIONEN AUS IHRER VERBANDSGEMEINDE

LORELEYECHO

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

St. Goarshausen (Vertretung vom 01.10.2024 bis 06.10.2024)

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Freitag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

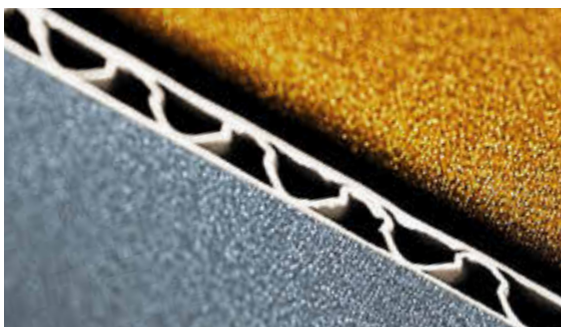


PASSION. PACKAGING.

Unsere Auszubildenden von heute
sind unsere Fachkräfte von morgen!

AUSBILDUNGSSTART:
01.08.2025

JETZT KARRIERE STARTEN @TEAMHEUCHEMER



Für den Standort in **Miehlen** suchen wir Azubis als:

- ▶ **Maschinen- & Anlagenführer** (m/w/d)
Fachrichtung Kunststofftechnik
- ▶ **Maschinen- & Anlagenführer** (m/w/d)
Fachrichtung Druckweiter- und Papierverarbeitung
- ▶ **Industriemechaniker** (m/w/d)
- ▶ **Packmitteltechnologe** (m/w/d)
- ▶ **Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)
- ▶ **Werkzeugmechaniker** (m/w/d)
- ▶ **Elektroniker Betriebstechnik** (m/w/d)
- ▶ **Medientechnologe Druck** (m/w/d)
- ▶ **Industriekaufleute** (m/w/d)

Für den Standort in **Bad Ems** suchen wir Azubis als:

- ▶ **Holzmechaniker** (m/w/d)

Vereinzelt noch Plätze für 2024 verfügbar!

Du bist interessiert? Dann möchten wir dich gerne kennenlernen!

Sende deine Bewerbung oder Fragen bitte an: karriere@heuchemer.de

Weitere Infos findest du unter [heuchemer.de/karriere](https://www.heuchemer.de/karriere)



Heuchemer Verpackung GmbH & Co. KG • Personalabteilung
Industriestraße 1 • 56357 Miehlen • Telefon: **0 67 72 - 805 - 0**

Alle Ausbildungen online
unter [heuchemer.de/karriere](https://www.heuchemer.de/karriere)

KB-Entrümpelungen

- Haushaltsauflösungen*
- Räumungen Messiwohnungen*
- Auflösung Geschäftsräume/Büroräume*
- Umzüge/Seniorenumzüge

Kevin Bönigk
Mobil: 01 76 / 35 84 40 79
Tel.: 02 627 / 65 99 727
 56338 Braubach
 Wilhelmstr. 5
 kb-entruempelungen@gmx.de
 www.kb-entruempelungen.de

*im Umkreis ca. 100 km

Zuverlässig – seriös mit kostenloser Besichtigung und Angebotserstellung

www.privatphysio-matern.de

Privatpraxis für Physiotherapie


Alyona Matern Physiotherapeutin

- Krankengymnastik • Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage

Lindenweg 4 • 56357 Ruppertshofen
Mobil 01525 81 999 76
 info@privatphysio-matern.de

Simones Imbiss

Oberdorfstr. 25 / 56357 Nochern
 Tel.: 0151 27531309



Öffnungszeiten:
Donnerstag bis Sonntag von 11 - 18 Uhr

Vom Schnitzel bis zum Eintopf... statt Pommes gibt es Bratkartoffeln... täglich wechselnde Tagesgerichte und warme Sitzplätze sind auch vorhanden... alle Gerichte auch zum Mitnehmen
 Ich freu mich auf Euch... **Simone**

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ

URLAUB

für die ganze Familie

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de
 Plauer Seeblick | 17213 Malchow
 Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION



IMMOBILIENMARKT

St. Goarshausen, 1. Linie am Rhein / Loreleyschleife, Sonnenseite, Rheinstr. 28, Lage, Lage, Lage, 220 qm, Bj 1988, 5 ZKB, mit Garage, Heizung, ab sofort zu verkaufen, 239.000 €. Tel.: 0163/8187373

Gelernter Uhrmacher repariert alte und neue Wand- und Standuhren. Tel.: 02602/9160670 od. 0171/6020638

KFZ-MARKT

Ankauf v. Gebrauchtw. + Wohnmobilen, auch m. Motor-, Getriebe- und Unfallschaden. Tel.: 06432/952997, 0175/4114850

Junge Designerin sucht Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel. Frau Franz. Tel.: 0163/8868565

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Kunst und Antiquitäten, z. B. Gemälde, Porzellan, Keramik, Glas, Bücher, Schmuck, Skulpturen, Silber usw. kauft P. Neuhäusel, Bornich. Tel.: 06771/1595

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E Autoexport Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

Entrümpelungen, Haus- und Wohnungsräumungen, besenrein, im gegebenen Falle mit Wertanrechnung, Umkreis bis 100 km. W. Lott, Lahnstein, Tel.: 02621/187021

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Tel.: 0261/2081855 o. 0173/3049605

Sammler sucht! Antik-Trödel-Nachlässe, Briefm., Bücher, Schallplatten, Gemälde, Märklin, Handtaschen, Bronze Figuren, Jagdgeweihe, Militaria Orden, Abzeichen u.v.m., Musikinstrumente, Silberbesteck, Antike Möbel, Silber- Goldschmuck, Uhren aller Art (auch defekt), Münzen, Modeschmuck. Termin Vereinbaren! Ankauf in Bar auch vor Ort. Daniels Antiquitäten, Boppard Tel.: 06742/8672964 o. 0157/30246678

SONSTIGES

Mobile med. Fußpflege, R. Müller (Podologe), Termine nach Vereinbarung: Tel.: 0151/12705869

Hier finden Sie ..

Anzeigen für das KLEINE Geld.



DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:




Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
 per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
 oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de




Gasthaus Erholung in Nochern

Freitags ist Fischtag

Wir starten am **Freitag, dem 4. Oktober um 17:30 Uhr** mit unserer besonderen Fischkarte.

Freuen Sie sich auf Fischsuppe, Tigergarnelen, Miesmuscheln, Venusmuscheln, Jakobsmuscheln, gegrillten Schwertfisch und Hummer.

Tischreservierung unter 06771-2598

Weitere Termine: 18.10., 8.11. und 29.11.2024.

Marktzeiten: 11:00 - 19:00 Uhr

FANTASY- und Mittelalter

mit **FANG-DORN**

3.-6. Oktober

ab 11 Uhr **LORELEY**

www.suendenfrei.de

Jetzt Kalender für 2025 bestellen

MONATSKALENDER • JAHRESKALENDER • TISCHKALENDER

Günstiger Onlinepreis
+ 10% Frühbucher-Rabatt
bis 01.10.24 sichern

Rabattcode: **Kalender2025!**



LW-FLYERDRUCK.DE

Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim
 09191 72 32 88
 info@lw-flyerdruck.de
 www.LW-flyerdruck.de

Tragen Sie den Gutscheincode am Ende Ihrer Onlinebestellung ein und Sie erhalten 10% Preisnachlass auf alle Artikel der Warengruppe Kalender bis einschließlich 01.10.2024.
Der Gutschein ist nur bei Onlinebestellung gültig.
Keine Barauszahlung möglich.

ADVENTSKALENDER • TASCHENKALENDER • KÜCHENKALENDER

INKL. KALENDARIUM ZUM DOWNLOAD



Aus der Region. Für die Region.

Nastätten am Marktplatz

Bahnhofstraße 3
Telefon: 06772 83 32



Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
7.00 bis 19.00 Uhr

Zur Verstärkung unserer Haustechniker
suchen wir eine/n

Elektriker (m/w/d)

Herbert Bayer KG • 56357 Niederwallmenach
Telefon 06772 93 90-0

Unsere Angebote vom 30.09. bis 05.10.2024

| | |
|---|--|
| <p>Rinderschmorbraten vom saftigen Rinderbug geschnitten, ausgesuchte Qualität 100 g € 1,39</p> | <p>Nuss- oder Lachsschinken mild gesalzen, goldgelb geräuchert 100 g € 1,99</p> |
| <p>Schnitzelzipfel mit Frischkäse gefüllte Schweinerouladen 100 g € 1,29</p> | <p>Kleine Aufschnittwurstchen Bierschinken, Jagdwurst oder Lyoner 100 g € 1,29</p> |
| <p>Geschnetzeltes vom Schwein natur oder verschieden gewürzt 100 g € 0,99</p> | <p>Putensteaks natur oder gewürzt 100 g € 1,39</p> |
| <p>Rauchpeitschen herzhaft knackig, ideal für unterwegs 100 g € 1,49</p> | <p>Wurstsalat mit oder ohne Mayonnaise 100 g € 1,29</p> |

Folgendes erhalten Sie zusätzlich in unserer Filiale in Nastätten

Schinken-Käse-Terrine
Frischkäse mit rohem und gekochtem Schinken,
mit Kräutern verfeinert, Doppelrahmstufe, 100 g € **1,49**

Täglich frisch aus der heißen Theke und vom Grill

| | | |
|------------|---|----------------|
| Mo: | Bunte Spätzlepfanne mit Putenstreifen und Salat | € 9,50 |
| | Berner Braten vom Schwein mit Rahmsauce, Kroketten und Gemüsesalat | € 9,30 |
| Di: | Putenknusperschnitzel mit Erdnusssoße, Butterreis und Salat | € 9,60 |
| | Gnocchi-Hackfleisch-Pfanne mit Gemüse | € 8,90 |
| Mi: | Gemischtes Gulasch mit Knödeln und Apfelsmus | € 9,20 |
| | Grillbauch mit Kartoffel-Möhren-Gemüse | € 8,40 |
| Do: | Feiertag | |
| Fr: | Gebratenes Lachssteak mit Kräuterbutter und Kartoffel-Gemüse-Pfanne | € 10,50 |
| | Hackfleischpizza mit Kartoffelecken und Tomatensalat | € 8,50 |
| Sa: | Hausgemachte Gulaschsuppe mit Brötchen | € 7,50 |
| | Tagesgericht „Nice Price“ | |



metzgerei-bayer.de





ZIMMERMANN-IMMOBILIEN.EU

Hoster 2 | Nastätten

☎ 06772 96 95 94 0



IMMOBILIE ZU VERKAUFEN?
WIR SIND FÜR SIE DA. VERSPROCHEN.



HAUSMEISTERSERVICE

- Haus- & Gartenservice
 - Möbelmontage
 - Rasen- & Heckenschnitt
 - Entrümpelung & Umzüge
- seriös & zuverlässig – unverbindliches Angebot
www.Entruempelungsfirma-Abt.de

ANDREE ABT

LAHNSTEIN

Im Umkreis von 100 km

Tel. 02621/6380271

od. 0176/70986908

Rheingau Wasserbetten

Direktvertrieb, Wartungen, Umzüge & Service

Inh. Sascha Fuchs | 65385 Rüdesheim am Rhein

www.rheingauwasserbetten.de

Telefon: 0151 - 10797776

■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten. ■ Kontrollierte Verteilung.
Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

Trockene Wände
garantiert!

Wir sanieren Ihre feuchten Wände
im Keller oder Wohnbereich.

Ohne Ausschachtung!

BKM
MANNESMANN

Fachbetriebe für ein trockenes Zuhause.

BWA Expert GmbH

Nordstraße 3

56412 Niederelbert

Unser kostenfreies Angebot:

- ✓ Schadensanalyse
- ✓ Sanierungskonzept
- ✓ Unverbindliches Angebot



Jetzt kostenlose Schadensanalyse anfordern!

Direkt anrufen! 02602 / 106 83 53

www.bkm-montabaur.de / info@bwa-expert.de